The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.
No. 58 Secretary.

# Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 360 Kleine Anzeigen.

1 Cent (12 Seiten) — Chicago, Freitag, den 22. Oktober 1909.—5 Uhr-Ausgabe. — 21. Jahrgang.—No. 251

## Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

### Ausland.

### „Rother" Landrutsch!

**Sensationelle sozialdemokratische Gewinne bei Wahlen in Sachsen u. s. w.**

Dresden, 22. Okt. Den neuesten Meldungen zufolge haben die Sozialdemokraten sogar 16 ihrer Kandidaten für das sächsische Abgeordnetenhaus im ersten Wahlgang durchgebracht!

(Im vorigen Landtag hatten sie nur einen Vertreter.)

Außerdem sind 14 Konservative und 4 Nationalliberale gewählt. In die Stichwahl kommen 53 sozialistische Kandidaten, 29 Nationalliberale, 17 Konservative u. 9 Gemäßigt-Deutschfreisinnige.

Berlin, 22. Okt. Anscheinend infolge der Unzufriedenheit welche die vom Reichstag auferlegten neuen Steuern in den breiten Volksmassen hervorriefen, haben bei den neuesten Landtagswahlen im Königreich Sachsen — wo zum ersten Male das erweiterte Wahlrecht in Anwendung kam — sowie im Großherzogthum Baden die Sozialdemokraten sehr auffallende Gewinne erzielt.

Soweit die Berichte gehen, haben die Sozialdemokraten in Sachsen, wo sie vorher nur einen Landtagssitz hatten, 12 ihrer Kandidaten im ersten Wahlgang durchgebracht, während noch 45 Sozialisten in die Stichwahl kommen! In Dresden, Leipzig und Chemnitz eroberten die Sozialdemokraten Sitze, und sie gewannen sogar in einigen bisher konservativen Kreisen.

Die Konservativen, welche im letzten sächsischen Landtag 48 Sitze hatten, brachten diesmal nur 13 ihrer Kandidaten durch, während 14 in die Stichwahl kommen; sie wären also, auch wenn sie alle diese Stichwahlen gewinnen würden, bedeutend schwächer als im letzten Landtag! Die Freisinnigen gewannen im ersten Wahlgang nicht einen einzigen Sitz; indeß kommen acht ihrer Kandidaten in die Stichwahl.

In Baden haben außer den Sozialdemokraten auch die Liberalen große Erfolge, namentlich in den Stadtkreisen gehabt; während die Konservativen und das Zentrum eine Anzahl Sitze verloren.

#### Die Gefahr vorüber?

Nach dem Sturz des Premiers Maura.—Moret übernahm, seiner Versicherung nach, nur ungern das Amt.

Madrid, Spanien, 22. Okt. Der Sturz des verhaßten Premiers Maura und seines konservativen Kabinets hat ein Gefühl der Erleichterung hervorgerufen, und man hegt die Hoffnung, daß jetzt wieder eine Periode innerer Ruhe angebrochen ist.

Es ist jetzt ein „offenes Geheimniß", daß König Alfonso die Weigerung Maura's, ihm eine Gelegenheit zur Begnadigung des Professors Ferrer zu geben, wenigstens zur Zeit bedauert.

In einer Unterredung sagte heute der neue Ministerpräsident, der Liberale Moret y Prendergast, er habe gar nicht den Wunsch gehabt, die Verwaltung zu übernehmen, da er vor noch nicht langer Zeit seine Gattin, seinen Sohn und eine Tochter durch den Tod verloren habe, und auch schon an Jahren sehr vorgerückt sei. Aber angesichts der unglückseligen Lage im Innern des Landes und dem Mißtrauen gegen die spanische Regierung, wie es sich im Ausland gezeigt habe, sei es ihm als seine patriotische Pflicht erschienen, die Führerschaft anzunehmen.

Er fügte hinzu, die liberale Regierung werde einfach die Politik Maura's umstoßen und die soziale Ordnung mit gebührender Rücksicht auf das Gesetz aufrechterhalten.

Die meisten republikanischen Senatoren und Abgeordneten sprechen sich befriedigt über die neueste Wendung der Dinge aus, besonders da sie glauben, daß dieselbe auch das Ende des klerikalen Einflusses auf die Regierung bezeichne. Einer dieser äußerte heute:

„Das neue Ministerium enthält Elemente, welche offen anti-klerikal sind, und so wird es möglich, eine anti-klerikale Politik zu begründen, welche für Spanien so nothwendig ist."

Andererseits sprechen jedoch radikale Mitglieder des Landtages, wie der Abg. Seriano (Redakteur des Blattes „España Nueva") ihre Absicht aus, das neue Ministerium zu bekämpfen, und zwar wegen seiner monarchischen Tendenzen. Sie prophezeien eine Reihe rascher Veränderungen, welche eine solche Lage herbeiführen würden, wie diejenige, die mit dem Aufstand der Flotte im Jahr 1869 begann und 1873 in der Abdankung des Königs Amadeus und der Gründung einer kurzlebigen Republik gipfelte.

Die liberalen Zeitungen sind heute mit frohlockenden Auslassungen über „das Ende der tyrannischen Herrschaft Maura's" gefüllt. „El Pais", das bekannte republikanische Organ, spricht die Hoffnung aus, daß jetzt der Krieg in Marokko „zu einem raschen und ehrvollen Abschluß gebracht würde, um den Ruin des Landes zu vermeiden."

Dasselbe Blatt fordert den Erlaß anti-klerikaler Gesetze, ähnlich denjenigen in Frankreich.

Paris, 22. Okt. Die französische Presse, mit Ausnahme der klerikalen Blätter, begrüßt heute mit Genugthuung den Sturz des Kabinets Maura und drückt die Hoffnung aus, daß der Regierungswechsel den Beginn besserer Tage für die spanische Monarchie bezeichne. Mit besonderer Befriedigung wird auch hervorgehoben, daß die Möglichkeit französisch-spanischer Verwicklungen bezüglich der marokkanischen Angelegenheiten jetzt anscheinend geschwunden ist. Die sozialistischen französischen Blätter sind der Ansicht, daß der Sturz der konservativen Regierung mehr auf die Kundgebungen der Entrüstung im Ausland zurückzuführen sei, als auf die heimische Lage.

(Siehe auch das Betreffende auf der dritten Seite!)

Madrid, Spanien, 22. Okt. Es wurde die Ernennung des Herzogs von Covar als Gouverneurs von Madrid und des Señor Aguilera als Bürgermeister bekannt gemacht.

#### Die Zarenreise.

Sie geht durch einen Theil von Deutschland.

Berlin, 22. Okt. Zar Nikolaus, welcher auf der Reise zum Besuch des Königs Viktor Emanuel von Italien ist, kam heute durch Deutschland. Er nahm zu Erfurt Frühstück und fuhr dann über Halle a. S. und Frankfurt a. M. weiter, zunächst nach Frankreich zu. Bekanntlich wird er am Samstag in dem italienischen Königsschloß Racconigi erwartet.

Er fährt nicht mit einem besonderen kaiserlichen Zug, sondern benutzt auf einem gewöhnlichen Zug ein Abtheil erster Klasse. Es verbreitete sich auch wieder das Gerücht, daß er auf der Fahrt einen russischen Beamten seine Rolle spielen lasse; doch wird versichert, daß diese Angabe so wenig begründet sei, wie frühere derartige Meldungen. Er wird von 3 Mitgliedern seines Hofes begleitet.

Die deutschländischen Behörden haben aber große Vorsichtsmaßnahmen getroffen, um einen „Bahnunfall" zu verhindern! Jede Abtheilung der Bahnlinie wurde, unmittelbar ehe der Zug mit der Zarenpartie über diese Strecke fuhr, von Streckenaufsehern extra geprüft. An allen Stationen an der Route entlang wurden Extra-Polizeiwachen aufgestellt, damit ja kein unliebsamer Zwischenfall während der Fahrt des Zuges durch deutsches Gebiet vorkomme.

Der Zar fuhr gestern Abend mit der Eisenbahn von Alexandrowo, Rußland, ab. Seine erste Rast, aber nur auf 7 Minuten, machte er in Posen; dann fuhr der Zug über Kottbus und Falkenberg nach Halle und Frankfurt weiter, unter Vermeidung von Berlin.

Frankfurt a. M., 22. Okt. Der Zug, auf welchem Zar Nikolaus fährt, langte um 3 Uhr Nachmittags hier an und fuhr nach Lyon, Frankreich, weiter.

#### Erdbebenunheil.

25 Todte bei Erschütterungen in Beludschistan. — Das jüngste italienische Erdbeben.

Simla, Britisch Indien, 22. Okt. Bei neulichen Erderschütterungen zu Bellput, einem kleinen Städtchen an der Quettabahn im mittleren Theil von Beludschistan, wurden 25 Personen getödtet, und etwa 40 andere verletzt. Der Bahnhof und mehrere Wohnhäuser wurden dem Erdboden gleichgemacht.

Messina, Sizilien, 22. Okt. Die gestrigen Erderschütterungen riefen große Beunruhigung hervor, welche sich nicht dadurch verminderte, daß kürzlich der amerikanische Gelehrte Frank A. Perret, früherer Hilfsdirektor der Königl. Himmelswarte auf dem Vesuv, dieselben als wahrscheinlich vorher gesagt hatte.

Neapel, Italien, 22. Okt. Der gestrige Ausbruch des Vesuvs rief Bestürzung hervor, ist aber wieder in Abnahme. Die Dörfer in der Nachbarschaft des Vulkans sind mit Fremden gefüllt, welche gekommen waren, um sich den Ausbruch anzusehen.

#### Flog gegen 30 Meilen-Wind!

Verwegene Glanzleistung von Hubert Latham.

Blackpool, England, 22. Okt. Die Fähigkeiten des Aeroplans in den Händen eines kühnen Fliegers wurden heute hier dargethan, als Hubert Latham, der bekannte französische Luftfahrer, eine Leistung bot, welche zuerst die Zuschauer unterhielt und dann erschreckte. Er wagte es, mit seinem Eindecker gegen einen Wind anzukämpfen, welcher eine Schnelligkeit von 30 Meilen pro Stunde hatte. Zweimal umkreiste er die Bahn. Im Wind wurde die Maschine mit einer Schnelligkeit von 80 bis 100 Meilen pro Stunde vorwärts getrieben! Zeitweilig schien sie auf das Meer hinaus gerissen zu werden. Latham landete [illegible]lich; man erlaubte ihm nicht, in dem Winde einen weiteren Flug zu machen.

#### Dampfernachrichten.

**Angekommen:**

New York: President Lincoln von Hamburg; Lusitania von Liverpool.
Baltimore: Neckar von Bremen, über New York.
Montreal: Lake Michigan von London; Monmouth von Bristol.
Jokohama: Empreß of China von Victoria, B. C.
Neapel: Prinzessin Irene, von New York nach Genua.
Liverpool: Haverford von Philadelphia; Megantic und Victorian von Montreal.
Cherbourg: President Grant, von New York nach Hamburg.
Bremen: George Washington von New York.

#### Noch eine Kabinetskrise:

Das ganze dänische Ministerium hat abgedankt.

Kopenhagen, 22. Okt. Das dänische Kabinet, dessen Präsident Graf Holstein-Ledrebord war, hat abgedankt, nachdem die Abgeordnetenkammer Mangel an Vertrauen in die Regierung ausgesprochen hatte.

Dieses Kabinet war erst am 16. August d. J. gebildet worden. Es wurde namentlich wegen des Budgets, welches einen großen Unterschuß zeigte, scharf kritisirt.

#### Zur neuesten Goldklemme.

Berlin, 22. Okt. Nachfragen bei den großen internationalen Bankiers dahier ergaben, daß dieselben sämmtlich ungläubig betreffs der berichteten deutschen Ankäufe von Gold in London sind.

Die Bankiers sagen, es würde unmöglich sein, zur jetzigen Wechselrate (die Bank von England hatte dieselbe erst jüngst wieder erhöht) Gold mit Profit zu importiren. Nach der Meinung Berliner Bankiers über die Londoner Finanzlage ist die jetzige Knappheit daselbst auf die verfehlte Politik der Bank von England zurückzuführen, welche den ganzen Sommer hindurch eine zu niedrige Diskontorate aufrechterhalten habe, wodurch die Spekulation in New York ermuthigt, und der Ankauf von Gold für andere Länder erleichtert worden sei. Es wird hinzugefügt, daß Deutschland nicht nur nicht übermäßig in London borge, sondern Berliner Bankiers sogar große Bilanzen dort stehen hätten.

New York, 22. Okt. Nach Andeutungen zu urtheilen, die von hiesigen Bankiers gemacht wurden, sind Goldausfuhren nach Europa nicht unwahrscheinlich. Das Metallprüfungsamt dahier hat gegenwärtig für etwa 5 Millionen D. Goldbarren an Hand; es wurde nachgefragt, ob diese für den Export verfügbar sind.

#### † Des Kaisers Privatsekretär.

Berlin, 22. Okt. Der Geheimrath Albert Meißner, Oberprivatsekretär des Kaisers Wilhelm während dessen ganzer Regierungszeit, ist während der Nacht gestorben.

Kaiser Wilhelm, der während der Krankheit des Geheimraths sich täglich nach seinem Befinden erkundigt und ihm Blumen und seltene Weine geschickt hatte, sandte der Wittwe ein Beileidstelegramm, worin er hervorhob, wie sehr er den Dahingeschiedenen vermisse, welcher sein „vollkommenes Vertrauen" gehabt habe.

Meißner war sehr wohlhabend, führte aber ein einfaches Leben. Er interessirte sich auch stark für wohlthätige Bestrebungen und für Industrieschulen. Im Ganzen hat er dem Staat 54 Jahre gedient.

#### 12 Ertrunkene!

Manila, 22. Okt. Bis jetzt sind 12 Ertrunkene infolge des Taifuns und der Hochfluthen im nördlichen Luzon gemeldet, darunter mehrere Amerikaner. Aber die Zahl dürfte noch viel höher kommen!

Der Eigenthumsverlust ist enorm.

#### Waldbrand in Westkanada.

Winnipeg, Man., 22. Okt. Ein furchtbares Waldfeuer verwüstet gegenwärtig die Holzländereien im nördlichen Saskatchewan.

### Inland.

#### Der Temperenzdamenkonvent.

Omaha, Nebr., 22. Okt. In dem großen Auditorium wurde um halb 10 Uhr Vormittags die 36. Jahreskonvention der „National Woman's Christian Temperance Union" eröffnet. Es ist die zweitgrößte Frauenversammlung, welche jemals in der Welt abgehalten worden ist.

Zuerst wurde ein Betgottesdienst unter Leitung von Madame Layyah A. Barakal, der bekannten Evangelistin, abgehalten. Auch wurde gesungen.

Mrs. Stevens, die Verbandspräsidentin, trug ihre Jahresadresse vor.

#### Todtenzahl kommt auf 12.

Hartshorne, Okla., 22. Okt. Von den 13 Arbeitern, welche in dem Stollen der Kohlengrube waren, wo sich die erwähnte Explosion ereignete, sind 12 todt; 2 starben nachträglich an ihren Verletzungen, obgleich es erst hieß, diese Verletzungen seien nur leicht. Der Dreizehnte, der Junge James Johnson, war heute Mittag noch am Leben, doch ist sein Zustand ein kritischer.

Der Obergrubeninspektor Hanratty hat eine amtliche Untersuchung über das Unglück eingeleitet.

#### In Todes Schatten!

New York, 22. Okt. Offenbar ist der Kampf des Senators Patrick H. McCarren, des demokratischen Bosses von Brooklyn, der kürzlich wegen Blinddarmentzündung operirt wurde, trotz seiner zähen Konstitution dem Ende nahe.

Im Hospital wurde erklärt, daß das Ableben nur noch die Frage weniger Stunden sei. Der Pulsschlag des Sterbenden stieg am Vormittag auf 130.

— Die armen Mädchen. — (Zwillings-Geburtsanzeige.) — Die Geburt eines munteren Knaben und eines dito Mädchens zeigen hocherfreut resp. ergebenst an: Paul Müller und Frau Anna, geb. Schulz.

## Lokalbericht.

### Mörder Williams gehängt.

Der Neger geht ruhig in den Tod. — Sein Verbrechen und seine letzten Stunden.

Andrew Williams, der schwarze Unhold, büßte heute Vormittag die Ermordung seiner Frau und den Mordversuch an seinem Kinde am Galgen. Ruhig und gefaßt ging er in den Tod. Genau um elf Uhr betrat er, neben dem Methodistengeistlichen Roberts hergehend, das Gerüst im Korridor des alten Gefängnißbaus, und sprach laut das Gebet des Geistlichen nach. Wie stets bei derartigen Anlässen stimmten die anderen Gefangenen das „Trauergejohl" an und wurden nur mit Mühe von den Hilfssheriffs beruhigt. Drei Minuten darauf fiel die Falltlappe, der Gehenkte bewegte sich noch einige Male in krampfhaften Zuckungen, dann war es still, das Verbrechen war gesühnt. Nach elf Minuten wurde der Leichnam abgenommen, und die Aerzte, welche laut gesetzlicher Vorschrift zu Hinrichtungen zugezogen werden müssen, stellten fest, daß der Mann todt sei. Er war erwürgt worden. Die Leiche wurde Frau Rose Scott, Schwester des Mörders, übergeben.

#### Das Verbrechen.

Williams lebte von seiner Frau und seinem kleinen Kinde getrennt. Am Morgen des 11. März 1908 war der Schwarze zu seinen Schwiegereltern gekommen und hatte den Wunsch geäußert, Frau und Kind zu sehen. Als die Frau mit dem Kinde in's Zimmer kam, küßte er das Kind und schoß gleichzeitig seine Frau. Diese wurde in den linken Arm getroffen und ließ das Kind fallen. Andere Schüsse vollendeten das Mordwerk. Der Kerl schoß nun auf sein Kind, traf aber nicht und floh. Sein Schwiegervater, ein Polizist, griff nun auch zur Waffe gegen den Mordbuben. Williams hatte stets behauptet, daß seine Frau in dem Kugelwechsel mit seinem Schwiegervater getödtet worden sei. Die Geschworenen waren aber anderer Ansicht, erkannten auf Todesstrafe, das Staatsobergericht bestätigte das Urtheil, und Gouv. Deneen, der dem Schwarzen eine Galgenfrist gewährt hatte, lehnte es ab, das Urtheil zu mildern.

Frau Ophelia Hardy, Mutter der ermordeten Frau, war die Hauptbelastungszeugin in dem Prozeß, und ihre Aussagen wurden durch die von Richard Zood, Kapitän in der Heilsarmee, bestätigt.

Um zehn Uhr gestern Abend war der Mörder ruhig eingeschlafen, nachdem er sich von seiner Schwester und seinen Freunden verabschiedet hatte. Seine Schwester mußte, weil sie laut wehklagte, hinausgeführt werden. Als Williams heute Morgen um 6¼ Uhr erwachte und durch die Gitter der „Todtenzelle" die Sonne aufgehen sah, meinte er: „Es ist ein schöner Tag zum Sterben". Dann ließ er sich Beefsteak und Eier bringen, trank ruhig seinen Kaffee und unterhielt sich mit seinen Wärtern. Später kam der Geistliche, und nachdem Sheriff Straßheim ihm den Hinrichtungsbefehl vorgelesen hatte, wurde unter Herrn Straßheims Leitung der Marsch nach dem Galgen angetreten. Der Mörder hatte augenscheinlich mit dem Leben abgeschlossen, durch nichts verrieth er seine innere Bewegung. Nur gestern war er aufgewallt, als er vernahm, daß sein Schwiegervater ihm den Abschied von seinem Söhnchen verweigerte. Er hat dieses auch nicht mehr gesehen.

### Zum Schutz des Pflasters.

Bürgermeister verbietet das Aufreißen der Straßen durch die Gasgesellschaft.

Nach einer Besprechung mit den Stadtrathsmitgliedern Richert und Dailey von der vierten Ward und meheren städtischen Beamten hat Bürgermeister Busse heute angeordnet, daß keine Erlaubnißscheine an die People's Gas Light and Coke Co. zum Aufreißen des im letzten Jahre neugelegten Pflasters in neun Straßen der vierten Ward ausgestellt werden sollen, und gleichzeitig wird er den Korporationsanwalt an jedem Gerichtsverfahren der Gesellschaft in entschiedener Weise zu begegnen. Es dürfte jetzt der Rechtsanspruch der Gesellschaft zum Aufreißen irgend einer Straße im Staatsobergericht zur Entscheidung kommen.

Ald. Richert versichert, daß die Asphaltirung einer der Straßen noch garnicht fertig sei und die Gasgesellschaft die Straße schon wieder aufreißen wolle. Die meisten Grundbesitzer an den neuen Straßen seien arme Leute; diesen würden von der Stadt hohe Sondersteuern für Pflasterzwecke auferlegt und gleichzeitig gestatte die Stadt einer Korporation, das Pflaster zu zerstören. Straßensuperintendent Doherty versichert, daß die Gasgesellschaft die Röhren unter dem Rasenstreifen zwischen dem Pflaster und dem Bürgersteig legen wolle. Der Bürgermeister will am Montag die erwähnten Straßen in Augenschein nehmen.

— O, diese Fremdwörter! — Bitte, Herr Schaffner, wo bekomme ich denn die Billets? — Billets gibt's nicht mehr, es gibt nur noch Fahrkarten! — Wo bekomme ich also die Fahrkarten? — Dort am Billetschalter!

## Verlangen Untersuchung.

### Jurykommissäre fordern sie von den Richtern des County.

#### Sind schwer gekränkt.

Amberg und McLane behaupten, daß bei der Auswahl der Jurykandidaten Alles stets schön ordnungsmäßig zugegangen sei. — Sol: Beweise veröffentlichen.

Eine gründliche Untersuchung der Methoden, die von der Jurykommission bei der Auswahl von Geschworenenkandidaten angewandt werden, durch die Richter des County und die hiesige Anwaltskammer verlangen die beiden Jurykommissäre James A. McLane und William A. Amberg, deren Kollege John J. Holland wegen angeblicher Krummheiten von der Grandjury in Anklagezustand versetzt worden ist, in einem Schreiben, das sie heute an die Richter des County gesandt haben. Eine ähnliche Forderung stellen sie an die Anwaltskammer. Das Schreiben ist d.. Antwort der Richter auf das Gesuch Staatsanwalt Waymans an die Richter des County, daß sie die Jurykommission gründlich säubern, die er gestern Nachmittag unterbreitet hat.

Die beiden Kommissäre fühlen sich sehr gekränkt durch die Anschuldigungen, welche die Staatsanwaltschaft gegen die Amtsführung der Jurykommission erhebt, und versichern im Brustton der Ueberzeugung, daß in ihrem Büro Alles in schönster Ordnung sei, und daß die Geschworenenkandidaten jeder Zeit in gesetzlicher Weise ausgeloost worden seien. Die Bevölkerung solle zu ihnen völliges Vertrauen haben.

#### Verlangen Untersuchung.

Das Schreiben der beiden Herren an die Richter des County laut wie folgt:

An die Richter von Cook County!

Anklagen auf nachlässige Amtsführung und Mißwirthschaft sind in den Zeitungen und in Zeitungsgeschwätz in jüngster Zeit gegen die Jurykommission erhoben worden, die, wie es heißt, vom Staatsanwalt in einem Bericht der Grandjury, der Ihnen unterbreitet worden ist, ergänzt worden sind. Diese Körperschaft hat, ohne die Kommissäre selbst um Erklärungen oder Beweise zu fragen, in geheimen Verhandlungen, die vom Staatsanwalt geleitet worden sind, diese Frage erwogen. Die Kommissäre haben eine Gelegenheit, den wirklichen Sachverhalt zu erläutern, nicht erhalten.

Die Bevölkerung sollte Vertrauen haben, daß die Geschworenen in gesetzlicher, ehrlicher Weise ausgewählt worden sind. Wir wissen, daß dies der Fall ist, und daß dies, soweit die Jurykommission in Betracht kommt, stets der Fall gewesen ist.

Damit Sie und das Publikum sich davon überzeugen können, verlangen wir, daß die Richter selbst eine gründliche Untersuchung des Systems und der Methoden der Jurykommission, die bei der Ausloosung der Geschworenen angewandt werden, vornehmen und ihren Befund vollständig veröffentlichen. Das ist unser Recht.

Da wir annehmen, daß Kommissär Holland, der wegen Verschwörung bei der Ausübung seiner Amtspflichten in Anklagezustand versetzt worden ist, und auf seinen eigenen Wunsch vorläufig vom Dienst suspendirt ist, schleunigst prozessirt werden würde, haben wir bisher davon Abstand genommen, dies zu verlangen trotz der Verdächtigungen, die von verantwortlicher und unverantwortlicher Seite hinsichtlich der Methoden der Kommission ausgestreut worden sind. In Anbetracht des Eingreifens der Grandjury können wir nicht länger warten. Wir werden ein ähnliches Verlangen an die hiesige Anwaltskammer stellen.

William A. Amberg.
James A. McLane.

Eine Bewegung, eine öffentliche Verhandlung über die Anklagen Staatsanwalt Waymans gegen die Jurykommission und ihre Angestellten zu erzwingen, in welcher die Staatsanwaltschaft ihre Beweise für die angeblichen krummen Machenschaften bei der Auswahl von Geschworenen vorlegen soll, wurde heute von einer Anzahl von Anwälten in die Wege geleitet, in Folge der gestern von Staatsanwalt Wayman an die Richter des County gestellten Forderung, daß die Jurykommission gesäubert werde. Es verlautet, daß auch eine Anzahl Richter der Bewegung nicht feindlich gegenüberstehen. Von einer dem Staatsanwalt nahestehenden Seite verlautet, daß die Grandjury sich dem Verlangen der Richter nach einer öffentlichen Verhandlung und Vorlegung des Beweismaterials nicht widersetzen wird, und daß auch Staatsanwalt Wayman nicht abgeneigt ist, einer derartigen Forderung Gehör zu schenken. Freilich, Niemand erwartet, daß der Staatsanwalt alle seine Beweise dem Publikum unterbreiten und damit den Vertheidigern der Angeklagten einen Fingerzeig für die Vertheidigung geben wird.

Es verlautet, daß unter den Richtern sich mehrere befinden, welche einer Entlassung aller Angestellten der Jurykommission feindlich gegenüberstehen und einen oder den anderen Angestellten der Kommission zu schützen suchen. Freilich, in den Kreisen der Staatsanwaltschaft ist man darüber nicht besorgt, da man sicher darauf rechnet, daß die Grandjury einschreiten und reinen Tisch machen wird, wenn die Richter nicht bald und gründlich handeln. Es heißt, daß der Staatsanwalt nur anzudeuten braucht, daß er weitere Anklagen in dem Skandal wünscht, und daß die Grandjury seinen Wunsch sofort erfüllen wird, da das ihr vorgelegte Beweismaterial überwältigend ist. Einer der Richter sprach sich heute offen dahin aus, daß seiner Ansicht nach die Richter des County in ihrem eigenen Interesse nichts besseres thun könnten als die sämmtlichen Angestellten der Jurykommission zu entlassen, die Kommissäre nicht ausgeschlossen. Würden sie dies nicht thun, so würden sie sich dem Vorwurf aussetzen, daß sie Angestellte der Kommission zu schützen und im Amt zu erhalten suchten.

#### Erklärung Ambergs.

Präsident William A. Amberg und Sekretär James A. McLane von der Jurykommission werden, wie heute verlautete, im Lauf des Nachmittags eine öffentliche Erklärung abgeben, in der sie in Abrede stellen werden, daß die Richter in ihrer gestrigen Versammlung beschlossen hätten, ihren Rücktritt zu verlangen. Die Richter selbst verhielten sich schweigsam über die Angelegenheit.

#### Richter greifen ein.

Gestützt auf einen Bericht der Grandjury über die verbrecherischen Manipulationen bei der Auswahl von Juryanwärtern verlangte Staatsanwalt Wayman gestern Nachmittag in einer Sitzung der Richter des County gründliche Säuberung der Jurykommission. In erster Linie bestand er darauf, daß die Karten mit Namen von 15,000 Bürgern des County, aus denen die Juryanwärter ausgeloost werden, beseitigt und 15,000 neue Namen ausgewählt werden. Weiterhin verlangt er, daß das gegenwärtige System der Ausloosung völlig geändert werde, so daß Betrügereien unmöglich sind. Schließlich bestand er darauf, daß die verdächtigen Beamten und Angestellten der Jurykommission entlassen würden. Der Bericht der Grandjury, der von einem Unterausschuß abgefaßt, aber von jedem der 23 Mitglieder der Behörde unterzeichnet war, führte aus, daß das Beweismaterial, das ihnen vorgelegt worden sei, klar erkennen lasse, daß bei der Auswahl von Juries verbrecherische Manipulationen vorgekommen seien; daß ein Ring von Personen die Ausloosung von Jurywärtern vermittele, die sich leicht bestechen ließen, und daß dies im Einverständniß mit einem oder mehreren Angestellten der Jurykommission geschehe. Die Angestellten der Kommission aber suchten die Schuld auf einander abzuwälzen.

Richter Baker erhob gegen die Verlesung des Berichts der Grandjury und Vorlegung von Beweismaterial durch die Staatsanwaltschaft Einwand und verlangte, daß die Jurykommissäre ebenfalls vorgeladen würden. Da er damit nicht durchdrang, verließ er die Sitzung.

Die übrigen Theilnehmer verzichteten auf die Vorlegung weiteren Beweismaterials. Richter Carpenter sprach sich dahin aus, daß ein Bericht von 23 Bürgern des County, die, ihrer Handschrift nach zu schließen, alle gut unterrichtete Leute seien, genüge, und daß die Vorlegung weiteren Beweismaterials unnöthig sei. Es scheine, als hätten die Richterkollegien schon zu lange gewartet. Ein aus den Richtern George B. Carpenter, Axel Chytraus und Ben M. Smith bestehender Ausschuß wurde ernannt, um die Angelegenheit näher zu ntersuchen.

Die folgenden Richter nahmen an der Sitzung theil:

M. McEwen, Axel Chytraus, W. H. McSurely, A. R. Barnes, George A. Dupuy, Julian W. Mack, Jesse A. Baldwin, Kickham Scanlan, Ben M. Smith, Frank A. Windes, Marcus Kavanagh, Charles M. Walker, Farlin Q. Ball, John Gibbons und Arthur H. Chetlain.

#### Grandjury macht Pause.

Die Grandjury vertagte sich am Nachmittag bis Montag, um den Richtern eine Gelegenheit zu geben, die Jurykommission zu säubern. Der Bericht über den Juryskandal und die dafür vorliegenden Beweise, den ein Unterausschuß der Körperschaft abgefaßt hatte, und der den Richtern vorgelegt wurde, wurde verlesen. Die Wirkung war derartig, daß die Grandjury sofort sämmtliche Jurykommissäre und die Angestellten der Kommission in Anklagezustand zu versetzen sich anschickte. Staatsanwalt Wayman hatte alle Mühe, sie davon abzuhalten und sie zu überzeugen, daß ein derartiger Schritt außerordentliche Verwirrung in den Gerichtshöfen zur Folge haben würde. Die Mitglieder der Grandjury gaben seinen Wünschen nach und vertagten sich bis Montag, um den Richtern Gelegenheit zum Handeln zu geben. Freilich, wenn die Richter nicht bald eingreifen, ist es nicht ausgeschlossen, daß die Grandjury gegen die Jurykommissäre und Angestellten der Kommission Anklagen erhebt oder Staatsanwalt Wayman beauftragt, wegen Amtsvergehen ihre Absetzung zu verlangen.

Marshall P. Hannegan, Obmann der Jury, welche die Entscheidung im Enteignungsverfahren der Northwestern-Bahn gegen Grundbesitzer der Westseite abgab, wurde eine halbe Stunde vor der Grandjury vernommen. Späterhin hatte Staatsanwalt Wayman eine längere Unterredung mit Hannegan und F. W. Alpeter, der bis zum 1. Oktober von der Northwestern-Bahn als Untersuchungsbeamter beschäftigt wurde.

### Die Geschworenen.

Die Anklagen gegen Michael Heitler, Louis Kirsch und Samuel Bloom.

In Richter McSurely's Gerichtshof wurde heute Mittag die Anklage gegen Michael Heitler, Louis Kirsch und Samuel Bloom den Geschworenen übergeben. Sie lautet auf Verschwörung zur Entfernung von Morris Schatz aus Chicago, damit er in den Westseite-Grabsch-Prozessen nicht als Zeuge auftreten könne. Die Vormittags-Verhandlung verlief unter den Schlußreden der Anwälte. Anwalt Charles Erbstein, der Schatz gestern mit der Dickens'schen Romanfigur „Uriah Heap" verglichen hatte, nannte ihn heute einen Judas Ischariot, welcher Bloom erst seiner Freundschaft versichert und dann der Polizei ausgeliefert hätte. Darauf allerdings hätte er Reue empfunden. Die Schuldigerklärung der Angeklagten sei nur möglich auf die Aussagen von Schatz und London hin. Die Aussagen der Beamten seien schrecklich, aber nur für Schatz und London und bewielen nichts gegen die Angeklagten. Londons Angaben sei unglaubwürdig, weil er entweder als Zeuge auftreten oder in's Zuchthaus hätte wandern müssen.

Zur selben Zeit wurden Stadtrichter Going neue Schankwirthe von der Westseite, Abe Marks, A. Markovitz, Morris Bloom, John Fritzel, Louis Friedman, Max Rose, Max Miller, J. Kaplan und P. Karen, unter der Anklage vorgeführt, in Verbindung mit ihren Schankwirthschaften unordentliche Häuser betrieben zu haben. Sie waren bei einer Massenverhaftung, die dem McCann-Prozeß vorangging, festgenommen worden; ein zehnter von ihnen, Ellis Marks, ist bereits prozessirt und freigesprochen worden, auf das ihnen zur Last gelegte Vergehen steht eine Geldstrafe von $200. Ihr Anwalt Erbstein erwirkte Aufschub bis zum 4. November.

In seiner Schlußrede im Prozeß gegen George Bissett erklärte heute dessen Vertheidiger F. H. Bowen vor Richter Scanlan, daß Bissett unmöglich den ersten Schuß in dem Kampfe, welchem der Detektive William T. Russell zum Opfer fiel, hätte abfeuern können. Bissett sei in die rechte Seite geschossen worden, und da Russell an seiner rechten Seite gestanden hätte, so müsse Russell es gewesen sein, der den Schuß abfeuerte. Stapleton könnte es nicht gewesen sein, denn der hätte an Bissetts linker Seite gestanden. Es sei mindestens zweifelhaft, von wem die tödtliche Kugel gekommen sei, Bissett könnte daher nicht als der Mörder erklärt werden.

### Trübe Erfahrungen.

John Brandl wußte die Theilnehmer des Richters zu gewinnen.

Wegen angeblich unordentlichen Betragens wurde heute der bejahrte John Brandt dem Stadtrichter Fake vorgeführt.

„Seit meiner erst vor wenigen Tagen erfolgten Ankunft in Chicago hat mir das Schicksal grausam mitgespielt," erklärte der Angeklagte zu seiner Rechtfertigung. „Am Tage meines Eintreffens erkrankte ich und wurde in einer Ambulanz nach dem Peoples Hospital geschafft. Bald darauf wurde ich, kaum genesen, um $50 und meinen Handkoffer bestohlen. Gestern erlitt ich auf der Straße einen Anfall von Fallsucht. Man hielt mich für betrunken und käfigte mich ein. Das hiesige Klima bekommt mir nicht. Ich möchte so schnell als möglich wieder nach der Heimath Michigan zurückgondeln."

„Thun Sie das," sagte der Richter, „indem er ihm 50 Cents in die Hand drückte. „Ich wünschte, ich könnte Ihnen auch einen neuen Anzug schenken. Sie sind straffrei entlassen."

### Nach 22 Jahren!

Huntington, W. Va., 22. Okt. Nachdem er sich 22 Jahre hindurch vor der Justiz versteckt gehalten hatte, wurde Alex. McFarland unweit der Grenze der Counties Raleigh und Kanawha durch ein Aufgebot westvirginischer und Kentuckyer Polizeibeamten festgenommen. Er hatte 1887 in Kentucky einen Thomas H. Patton im Streit um ein Frauenzimmer erschossen.

### Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Unbeständig und entweder heute Abend oder morgen auch Regenschauer; kein merklicher Wechsel in der Luftwärme; wechselnde Winde von mäßiger Stärke.

Illinois: Unbeständig und heute Abend oder morgen wahrscheinlich auch Regen.

Indiana: Heute Abend und morgen zum Theil bewölkt.

Nieder-Michigan: Zum Theil bewölkt und entweder spät heute Abend oder morgen auch Regen; in den nördlichsten Gebietstheilen heute Abend kälter.

Wisconsin: Heute Abend oder morgen wahrscheinlich örtliche Regenschauer.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 59 Grad, Nachts 12 Uhr 53 Grad, Morgens 6 Uhr 43 Grad, Mittags 12 Uhr 47 Grad.

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 360 Kleine Anzeigen

Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermiethen hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost".

# KOOP'S
GENERAL MERCHANDISE
Chicago Ave. near Ashland.

## Spezialitäten für Samstag.

### Von unserem Schuh-Dept.

Baby- und Kinderschuhe, in hohem Knöpf-Style, mit rothen, schwarzen od. lohfarb. Tops, Gr. bis zu 8; spez.............. **75c**

3 Point Leder Damen-Slippers, mit rothem Flanell-Futter, mit guten Sohlen; werth bis zu 59c; speziell zu........... **39c**

Misses-Schuhe in Dongola od. Vici Kid, Blucher oder Knöpfschuhe, mit guten starken Sohlen, speziell zu........... **98c**

### Damen-Ausstattungsartikel.

Hals - Längen von Ruching — in allen Farben — werth 12c; — im Samstag - Verkauf zu........................ **7c**

Reinseidenes Taffeta - Band — in allen Farben — 3½ Zoll breit; werth 12½c — Samstag-Verkauf; per Yd............. **8c**

Weiße hohlgesäumte Taschentücher für Damen — werth 5c — in Samstag - Verkauf zu........................ **2c**

### Spezialitäten in Hausausstattungs-Waaren.

Mrs. Pott's Bügeleisen; schwer nickelplattirt, Set von 3 Eisen, Griff und Stand, vollständig;— spez. in diesem Verkauf.... **79c**

6zöll. 4-Stücke Ofenröhren-Ellbogen, spez. dies. Verkauf.. **5c**

15zöll. Kohleneimer, lackirt —spez. in dies. Verkauf.... **15c**

Schlicht weiße Dinner-Teller — ganz tadellos; spez. in diesem Verkauf; 3 für....... **10c**

### Männer- und Knaben-Ausstattungen.

Warme Flanell Knaben-Waists, in schlichten Farben, gerade passend für kaltes Wetter; regul. 75c-Qual.; Samstag...... **59c**

Gefütterte Bearskin Baby - Fausthandschuhe, weiß, lohfarb. u. roth, wth. 59c; Samst.. **45c**

Männer-Sweater-Röcke, grau mit rother od. blauer Borte, od. schlicht lohfarbig; reg. wth. 1.00, Samstag zu............. **79c**

### Spezialitäten von unserem Grocery-Dept.

Graham Crackers, Social Teas und Nabisco Wafers, regulärer Preis 10c Packet; in diesem Verkauf, 3 Packete für............. **25c**
German American Sweet Chocolate — 2 Stücke für..............5c
Butter Scotch Patties — per Pfund..............10c
Allerbeste Frankfurter Wurst — per Pfund zu..............8c
Black Swan geräuschlose Zündhölzer — 3 große Packete für........10c
Brandy — Feiner alter California Brandy — große Flasche zu .............. **29c**

Laden Samstag Abend offen bis 10 Uhr.


# Das Haus am Markt.

Eine Erzählung von Ernst Clausen.

(35. Fortsetzung.)

„Nee, grau seid ihr, ihr Luders, und der Vierte in Grau bin ich. O, Professor, Sie haben sicher wieder ein Nullo in der Hand und mauern ganze Häuser zusammen. Sieh, schönen guten Abend, Herr Rechtsverdreher Doktor Wettenfels. Na, haben Sie zwei Pullen intus, und sind Sie noch in normaler Verfassung oder nicht? Habe schon gehört, Sie sind 'en Geburtstagskind, und was für eines, der reine Säugling, der nicht zwei Pullen Rothspohn trinken kann, ohne den Verstand zu verlieren?"

Na, nun schoß Wettenfels vom Stuhl in die Höhe und verlor dabei mindestens das Gleichgewicht, so daß er sich mit beiden Händen am Tisch festhalten mußte, indem er schrie: „Herr von Syderow, ich verbitte mir das, ich lasse mich hier nicht von Ihnen anulken!"

Aber der dicke Syderow grinste über das ganze Gesicht und lachte: „Doktor, verlieren Sie man nicht die Balance! Nee, verulken ließe ich mich auch nicht an Ihrer Stelle. Sie wollen mir wohl Ihren Sekundanten schicken? Das können Sie sich sparen! Ich gehe nicht mehr los auf geschliffene Pistolen! Aber die Sache mit den beiden Pullen Rothwein, die können wir austragen, meinetwegen, es gibt hier 'nen höllisch guten Lafitte im Russischen Hof! Na, ich habe bis jetzt mit den Malern im Grünen Kranz fidel gekneipt. Nette Kerle, sage ich Ihnen. Haben Ihnen nicht die Ohren geklungen, Professor? So 'ne Rasselbande, nichts wie Witze haben Sie gemacht. Denken Sie mal, Sie könnten die schönsten Bilderbogen malen, Herr Professor! Und einer von der Gesellschaft ist oben auf den Tisch geklettert, ja, und hat 'ne Rede gehalten, wobei er was von Ottergezücht sagte, das man zertreten müßte, und Jung sollte leben und seine Frau daneben, die schönste Frau in Europa!"

„Na ja, da haben Sie es, meine Herren", meinte Wettenfels und ließ sich wieder auf seinen Stuhl sinken, „da haben wir es, das ist der Umschw—w—wung, meine Herren, ich sagte es ja!"

„Was Umschwung?" fragte Syderow, „schwarz seid ihr, ihr Luders! Jawohl, wir haben den Becher geschwungen und gesungen und nachher hat die Bande mich auf die Schultern gehoben und mitten auf den Markt mich getragen und dabei gesungen: Vivat Bacchus, Bacchus lebe! So, und nun gehe ich in meine Klappe und denke einen langen Schlaf zu thun! Gute Nacht, meine Herren! Hofräthchen, Sie sehen aus wie ein Pikkönig, der vom Daus eins auf den Hut gekriegt hat. Sie denken wohl, nun kann die Poussirerei mit meiner Nichte wieder los gehen? Machen Sie sich keine Hoffnung, die hat genug davon, und ich habe auch genug!"

Damit wandte er sich, und der vom Wirth geweckte Pikkolo taumelte verschlafen mit einer schief gehaltenen Stearinkerze dem Kammerherrn voran, der mit 'nem bedenklichen Umschw—w—ung die Treppe hinaufstakerte und über das verdammte Podagra schimpfte, während die drei Skatgenossen den Russischen Hof verließen und sich bemühten, in der Diagonale den Schloßplatz gradlinig zu überqueren, wobei Wettenfels das schöne Lied sang: „Bruder, Deine Liebste heißt? Lotte! Sie soll leben, soll leben, soll leben! Tausend Küsse hat sie Dir dutzendweis' gegeben!"

Und Lotte fuhr aus dem Schlaf auf und horchte, wie das Lied verklang in der Bahnhofstraße: „Tausend Küsse hat sie Dir dutzendweis' gegeben!" Sie sank wieder auf's Kopfkissen und träumte von den tausend Küssen, die sich Hans Jung genommen hatte, ohne Angst, daß der Vorrath erschöpft werden könnte, denn Küsse haben das vor dem Gelde voraus, daß sie wie unerschöpfliche Zinsen vom Kapital abgehoben werden können, ohne den Besitzer ärmer zu machen.

Als Wettenfels aber mit seinen beiden lieben Freunden vom Schloßplatz in die Bahnhofstraße einbog, da huschte und lief es aus Winkeln und Ecken zusammen, drei, sechs, zehn dunkle Gestalten, in deren Mitte Stedtfelt stand und einige Worte flüsterte. Dann stob die Gesellschaft hinter den drei Stützen der umschwingenden Meinung her, und im Nu waren die drei ehrenvollen und ehrenwerthen Herren umringt von einer zur Kette sich schlingenden Gesellschaft von tollen Menschen, die wie rasend um das erstaunt stehen bleibende Kleeblatt einen bacchantischen Tanz ausführten, und dazu im Chorus sangen: „O, ihr verfluchtes Ottergezücht, Ottergezücht — Und der Kritikus ist der schmierigste Wicht, Halli, Hallo! O, ihr verfluchtes Ottergezücht, Ottergezücht — — —" und so weiter bis in's Unendliche! Da standen die Drei wie Shylock unter den Masken, und was sie sich verbaten und wie sie drohten, und ob sie mit den Stöcken schlagen wollten, es half nichts, sie kamen nicht zu Worte und sie kamen nicht zum Schlagen, bis plötzlich ein scharfer Pfiff vom Schloßplatz her erscholl und einer schrie: „Der Nachtwächter!" Nun stob die Teufelsbande die Straße hinunter; hinterher keuchte ein dicker Nachtwächter und wollte, weiß Gott, einen Hofrath, einen Professor und einen Rechtsanwalt wegen ruhestörenden Lärms arretiren, bis er schreckensbleich erkannte, daß er es hier mit Stützen der Gesellschaft zu thun hätte und, der Pflicht genügend, nicht dem eigenen Triebe, mit einem „Verzeihen Sie, meine Herren", ebenfalls die Bahnhofstraße hinuntertrollte, bis es plötzlich aus Winkeln und Querstraßen hinter ihm her johlte: „O Du verfluchtes Ottergezücht, Halli, Hallo, Du kriegst uns ja noch lange nicht, Halli, Hallo!"

Der Nachtwächter hielt es für klüger, gleich bis zum Bahnhof zu gehen, um dort einen Schnaps zu genehmigen, und nachdem der Laut sich nach allen Richtungen zerstreuender Schritte verklungen hatte, setzten auch die drei Stützen ihren Weg fort. Aber als Wettenfels seine Hausthür aufschloß, wußte er ganz genau, daß die öffentliche Meinung einen Umschwu—u—ung bereits genommen habe. Drei Philister in der Bahnhofstraße schworen, die Sache einmal gründlich im Sprechsaal der Zeitung zur Sprache zu bringen und dem Herrn Redakteur billiges Druckmaterial zu liefern, voll der Anklagen gegen die Organe zum Schutz der nächtlichen Ruhe und Sicherheit der Residenzstadt, voll der Anklagen gegen die heutige verrohende Jugend.

So, nun haben wir endlich selbst die unruhigsten Geister der Stadt in den Betten und können uns auf's Kopfkissen legen, dem Beispiele des braven Mondes folgend, der gerade mit einem Schmunzeln sich hinter einer großen weißen Wolke behaglich einbettete, um sich etwas zu erholen von all dem Blödsinn, den er ansehen mußte. Vielleicht dachte auch er, als er sich tief in die Wolke eingehüllt hatte, so daß schwarzdunkle Nacht herabsank: „Na, schwarz seid ihr, ihr Luders!"

* * *

Als Onkel Karl Morgens um neun Uhr gerade mit seinem Körbchen und den darin liegenden vier Brötchen, die er von Martens geholt hatte, in seiner grünen Thür verschwinden wollte, wurde er angerufen und sah Herrn Klemens Seifert, Chef der Hofweinhandlung, Besitzer des Russischen Hofes, sowie Gemeinderaths- und Vorstandsmitglied der konservativen Partei, eilig herankommen. Nanu, dachte Onkel Karl, wo brennt es denn? Sie kannten ja einander seit dreißig Jahren; aber sie waren sich nie näher getreten, denn für den Besitzer des ersten Hotels, das mit drei Sternen im Baedeker stand, war doch Onkel Karl und dessen Sippschaft zu wenig beachtenswerth, als daß ihn etwas veranlassen konnte, die soziale Kluft zu überbrücken, die sie trennte. Herr Seifert hatte seine Lehrjahre in Pariser und Londoner Hotels gedient und sprach drei Sprachen geläufig.

„Nun, Herr Seifert, was steht zu Diensten?" fragte Onkel Karl, als der gewichtige Mann herangekeucht kam.

„Ach, bitte, nur auf ein Wort, Herr — Herr —?"

„Sagen Sie ruhig Onkel Karl, oder Onkel Charles, oder Onkel Charley, ich weiß, wer damit gemeint ist!"

„Ich möchte gern mit Ihnen eine diskrete Angelegenheit besprechen!"

„Na, Herr Seifert, da ich nicht zu den Personen gehöre, die in diskreten Angelegenheiten Rath und Auskunft ertheilen und eventuell Unterkommen gewähren, kann ich mir gar nicht denken, was das sein könnte! Aber ich stehe zu Diensten!" erwiderte Onkel Karl, ohne die Thür zu öffnen.

„Können wir nicht vielleicht die Angelegenheit im Entree Ihres Hauses besprechen?" fragte Seifert. Aber Onkel Karl gedachte eines Vorfalls vor langen Jahren, als er auch eine Angelegenheit mit Herrn Seifert besprechen wollte, und dieser ihn vor dem Thor seines Hotels abfertigte. Da nun Onkel Karl für saubere Rechnung war, sah er nicht ein, weshalb er selbst diskrete Angelegenheiten nicht mit diesem Herrn vor der Thür seines Hauses besprechen sollte?

„Aber, bitte, das macht nichts, Herr Seifert, ich habe einen warmen Rock an. Der Marktplatz ist leer, und wir sind hier ganz unter uns!"

Das war nun dem Hofweinhändler keineswegs angenehm, und er würde fraglos Onkel Karl ziemlich grob angeschnauzt haben, wenn er nicht zufällig etwas von ihm gewollt hätte.

„Wenn es Ihnen mehr konvenirt," sagte er deshalb, „könnten wir ja die Sache bei einer Flasche Wein im Russischen Hofe besprechen."

„Ja, wissen Sie, Herr Seifert, ich bin das leider nicht gewohnt, diskrete Angelegenheiten bei einer Flasche Wein zu besprechen. Es konvenirt mir deshalb leider nicht. Also, ich stehe zu Diensten. Hier ist frische Luft rund umher, und so weit eine diskrete Sache eine ehrliche Sache ist, auf deutsch eine honnête chose, bespricht sie sich im frischen Winterwetter ganz vorzüglich."

Herr Seifert war wüthend. Er, ein Mann, der zwei fremde Sprachen fließend reden konnte, der imstande war, seine Muttersprache mit französischen und englischen Brocken aufzuputzen, er, der Mann, der angesehene Ehrenämter bekleidete, er wurde hier so behandelt! „Mein Verehrtester, Sie sind sehr unklug, daß Sie sich so wenig entgegenkommend mir gegenüber zeigen!"

„Aber, ich bitte gehorsamst, Herr Seifert, inwiefern bin ich unhöflich, wenn ich mich auch nicht so fein benehmen kann wie Sie? Ich bin eben Onkel Karl und verkehre nicht nur mit allerersten Kreisen!"

„Nun, dann will ich es Ihnen sagen: Ich kam, um Ihnen Ihr Haus abzukaufen; aber wenn Sie nicht wollen, lassen Sie es bleiben!"

„Ach so, Sie wollen es auch kaufen, Herr Seifert? Na ja, lassen wir es also bleiben. Guten Morgen, Herr Seifert!"

(Fortsetzung folgt.)


## Absolute Kur von Haut-Ausschlag.

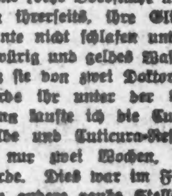
**Brach aus an Hüften und Beinen. — War so wund, gereizt und schmerzlich, daß kleiner Leidender nicht schlafen konnte. — Kratzte fortwährend und wurde infolgedessen schlimmer.**

### Cuticura's Wirkung rasch und permanent.

„Als meine Tochter etwa zwei und ein halb Jahre alt war, brach an ihren Hüften und oberen Beintheilen ein sehr entzündeter und schmerzlicher Ausschlag aus. Er begann im Oktober; das erste, was ich bemerkte, war eine kleine rothe Oberfläche und ein stetiges Verlangen ihrerseits, ihre Glieder zu kratzen. Sie konnte nicht schlafen und der Ausschlag wurde schwürig und gelbes Wasser kam aus ihm. Ich ließ sie von zwei Doktoren behandeln, aber es wurde ihr unter der Behandlung schlimmer. Dann kaufte ich die Cuticura-Seife, Cuticura-Salbe und Cuticura-Resolvent und gebrauchte sie nur zwei Wochen, als sie völlig gesund wurde. Dies war im Februar. Sie hatte nie eine andere rauhe Stelle auf ihrer Haut und sie ist nun vierzehn Jahre alt. Ich gebrauchte nur die halbe Flasche Cuticura-Resolvent und weniger als eine Schachtel Cuticura-Salbe. Frau R. R. Whitaker, Winchester, Tenn., 22. Sept. 1908."

## Frauen

Ueberall gebrauchen Cuticura-Seife und Cuticura-Salbe



Für Erhaltung, Reinigung und Verschönerung der Haut, für Reinigung der Kopfhaut von Krusten, Schuppen und Schorf, für trockenes, dünnes und ausfallendes Haar, für Erweichung, Weißmachen und Mildern rother, rauher und schwieriger Hände, für lästige und eitrige Schwächen, und für viele sanitäre, antiseptische Zwecke, wie für jeden Gebrauch der Toilette, Bad und Kinderstube. Garantirt absolut rein und kann von der Stunde der Geburt gebraucht werden.

Vollständige äußerliche und innerliche Behandlung für jedes Hautleiden von Säuglingen, Kindern und Erwachsenen, besteht aus Cuticura-Seife (25c.) zur Reinigung der Haut, Cuticura-Salbe (50c.) zur Heilung der Haut und Cuticura-Resolvent (50c.) (oder in Form mit Chocolade überzogener Pillen 25c. für ein Fläschchen von 60) zur Reinigung des Blutes. In der ganzen Welt verkauft. Potter Drug & Chem. Corp., alleinige Eigenthümer, Boston, Mass.

Frei per Post: Cuticura Book on Skin Diseases.



THE HUB
Henry C. Lytton PRES.

# The Hub bittet um Entschuldigung

Gewöhnlich ist dieser Laden allen Anforderungen gewachsen, welche das Publikum an seine Hilfsmittel stellen mag, aber der letzte Samstag war eine Ausnahme von der Regel. The Hub enschuldigt sich bei den Hunderten Kleiderkäufern, deren Bedienung uns an dem Tage absolut unmöglich war.

**100 „Extra" Kleider-Verkäufer sind für morgen angestellt.**

Der morgige Samstag verspricht wiederum ein geschäftiger Tag zu werden, aber mit den 100 „Extras", welche wir unserer großen Zahl von „Regulären" beigesellt haben, sollten wir im Stande sein, unsere Kunden mit vermehrter Sorgfalt und Aufmerksamkeit bedienen zu können, wie es in diesem strebsamen Etablissement von jeher Gebrauch war; außerdem haben wir unseren Ueberzieher-Verkaufsraum auf dem dritten Floor bedeutend vergrößert, wodurch das Gedränge verhütet und auch in jeder anderen Beziehung die Bedienung unserer Kundschaft bedeutend erleichtert; The Hub erfreut sich ferner der hohen Auszeichnung, der einzige Laden der Welt zu sein, welcher im Retail 14,000 hochfeine Ueberzieher für Männer und Jünglinge offerirt; es ist sicherlich eine wundervolle Auswahl von Ueberziehern, die Erzeugnisse eines jeden Fabrikanten von Ruf umfassend, rangirend im Preise von $10 bis $50; darunter befinden sich drei ganz besonders reichhaltige Partien, von welchen jede einzelne The Hub's unvergleichliche Werthe-Offerten besonders kennzeichnet, zu

**$15, $20 & $25**

3,300 handgemachte Anzüge für Männer und Jünglinge, echte ganzwollene Stoffe, in den neuesten Geweben und Mustern; wir sind überzeugt, daß Ihr für diese Anzüge anderswo $20 zu zahlen haben würdet; The Hub's enorme Kaufkraft ermöglicht es ihm daher, sie zu offeriren für nur. **$14.75**

1,800 feinere Anzüge für Männer und Jünglinge, bestehend aus einer Auswahl von einfachen Facons, wie auch ultra-extremen Facons, welche gegenwärtig bei jungen Leuten in starker Nachfrage stehen; diese Anzüge bilden einen weiteren Beweis von The Hub's unübertroffenen Kaufkraft. Preis. **$20**

2,000 Paar Hosen für Männer und Jünglinge, hübsche gestreifte Worsteds und ganzwollene Tweeds, in Grün, Olive und grauen Schattirungen, Pegtop u. einfache Facons, Cuff oder einfacher Untertheil, reg. Werth $4 und $5, speziell **$3.50**

**Stetiges Anwachsen unseres Knaben- und Kinder-Kleider-Departements beweist, daß die Werthe des Hub richtig sind.** (Vierter Floor)

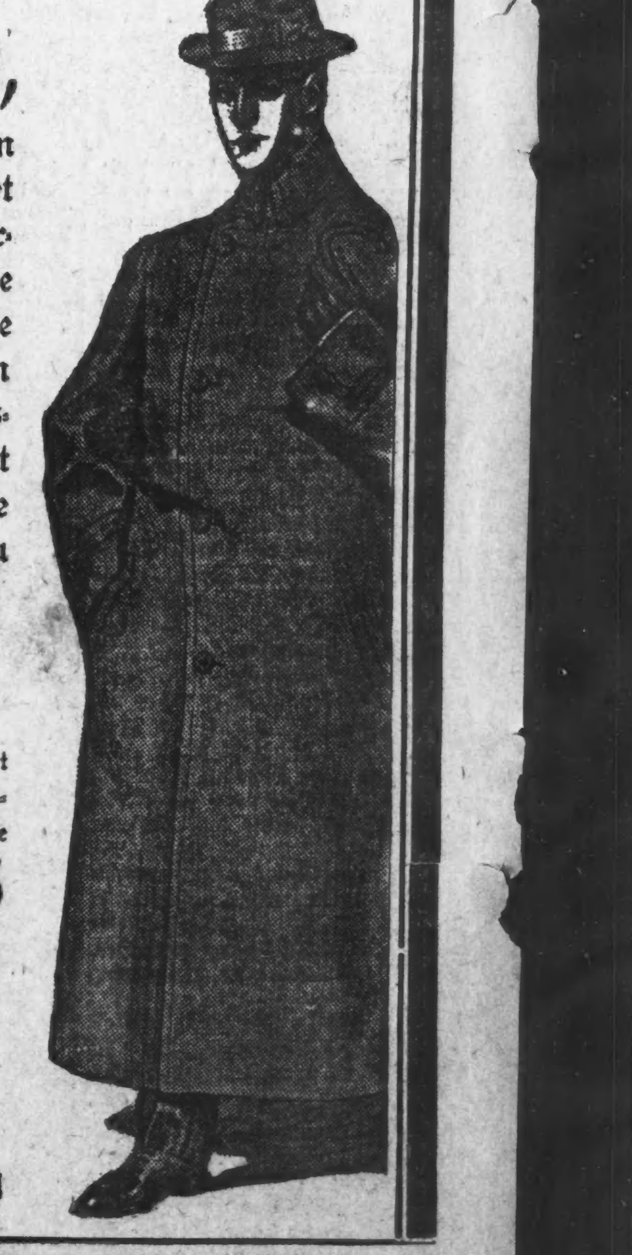
Anzüge und Ueberzieher für Kinder im Alter von 2½ bis 10 Jahren, aus ganzwollenen Stoffen, populäre Facons, die besten Werthe, speziell zu. **$5.00**

Anzüge und Ueberzieher für Knaben im Alter von 8 bis 18 Jahren; Anzüge doppelbrüstig, einfache u. fancy Muster; Ueberzieher in allen Facons, zu. **$7.50**

Anzüge für Knaben im Alter von 6 bis 18 Jahren, doppelbrüstige Facon, aus reinwollenen Stoffen, ganz besonders gut gemacht, dies ist ein kennzeichnender Hub-Werth, zu **$5.00**



# Haben nie Aehnliches erlebt,



wie die Art und Weise, wie die Leute sich nach diesen unseren neuen Militärkragen, weitschößigen Ueberziehern drängen. Und Ihr solltet die älteren Herren sehen. Sie sind ebenso begeistert von diesen vornehmen Kleidungsstücken als die jungen Leute es sind. Was die Offerte so besonders verlockend macht, ist die Thatsache, daß wir eine große spezielle Partie von diesen eleganten Facons unseren feinen wohlfeilen Vorräthen hinzugefügt haben, so daß wir Euch die großartigste Auswahl von speziellen Werthen bieten, die je in dieser Stadt gezeigt wurde. Ihr müßt unter allen Umständen unsere wunderbare Reichhaltigkeit in Ueberziehern sowohl wie in Anzügen besehen, zu

**$10, $15 und $25**

Die am schönsten aussehenden Knaben in Chicago sind diejenigen, welche unsere speziellen Ueberröcke mit Militärkragen tragen. Wir haben diese Kleidungsstücke in denselben Entwürfen machen lassen wie unsere Männer-Facons, und Ihr habt noch niemals so etwas Hübsches gesehen. Wir heben eine große Partie von diesen Ueberröcken ganz besonders hervor, und fünfzig andere neue Facons zu.................. **$2.95 und $4.95**

YONDORF CLOTHING CO.

Van Buren und Halsted Strasse — Zwei Läden: — Milwaukee und Chicago Avenue

Außerhalb des hohen Miethe-Distrikts

Offen Samstag Abend bis 10:30 Uhr und Sonntag bis Mittag


### Aphorismen.

Daß sie Kinder haben, von denen sie ernst genommen werden, ist die einzige Tragik im Leben mancher Menschen.

Der Mensch ist nur so lange ehrlich, als er mit seiner Weltanschauung noch nicht im Reinen ist. Sobald er sie abgeschlossen hat, muß man ihm mißtrauen.

Mit Glück und Zufriedenheit geht es meistens wie mit verlegten Brillen und Schlüsseln: sie finden sich erst, wenn man aufgehört hat, danach zu suchen.

Aus Furcht vor dem Aeußersten ziehen leider viele zu früh die Reißbahn, obwohl eine glückliche Weiterfahrt noch möglich gewesen wäre.

Auch im Leben gibt es Fuchsjagden; obwohl es nur wenigen in der Nähe des bevorzugten Fuchses zu landen gelingt, versuchen doch alle, ihm am nächsten zu kommen.

Gar Mancher streut seinen Mitmenschen, die ihn vor seinem Aufstieg gehalten haben, zum Dank dafür aus der Höhe Sand in die Augen.

Freiballons, willenlos dem Winde preisgegeben, sind wohl die meisten; nur wenige sind „Lenkbare", die selbstbewußt und sicher, wenn auch nach manchen Widerwärtigkeiten ihr vorgestecktes Ziel erreichen.

— Einem fleißigen Manne ist das Faulenzen die schwerste Arbeit.

— Mancher sagt, er möchte sich todtlachen, unterläßt es aber dann aus Gesundheitsrücksichten.

— Im Eifer. — Professor: „Wer aus seinem Loos keine Lehre zu ziehen weiß, ist überhaupt nicht werth, daß ihn eins trifft!"


CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

## Wenn Ihr mehr
## Quaker Oats

eßt, erlangt Ihr mehr der Vortheile für Körper und Gehirn, die, wie

**Dr. James Crichton Browne, LL. D., F. R. S.,**

der berühmte Londoner medizinische Fachmann an Nährwerthen, sagt, sich sicherlich nach dem Genuß von vielem gutem Hafermehl einstellen.

Die Fachleute auf der Seattle Ausstellung bestätigten alle früheren Entscheidungen von Fachleuten, indem sie Quaker Oats den höchsten Preis und die goldene Medaille zuerkannten.

Reguläre Größe Packet 10c.

**The Quaker Oats Company**
**CHICAGO**


# Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

## Inland.

### General Orendorff gestorben.

Springfield, Ill., 22. Okt. General Alfred Orendorff, Präsident des Illinoiser Geschichtsforschungsvereins und der Wahlkommission dahier, ist in seinem Heim heute gestorben, im Alter von 63 Jahren.

Er diente während des Bürgerkrieges im 133. Illinoiser Infanterieregiment als Hauptmann, wurde auch in das Illinoiser Abgeordnetenhaus gewählt, war 1893 bis 1897 Generaladjutant des Gouverneurs, Mitglied des demokratischen Staatszentralausschusses und Großmeister der Illinoiser „Oddfellows". Auch er war zur Zeit seines Ablebens Präsident der „International & Trust Co." von Vinita.

### Wird unter Bürgschaft freigelassen.

Washington, D. C., 22. Okt. Das Handels- und Arbeitsdepartement sandt nach Los Angeles, Kal., telegraphisch die Befugniß, den Mexikaner Guitarez de Lara, der als angeblicher Anarchist und unbefugt zugereister Ausländer verhaftet worden war, und von dem man in manchen Kreisen schon befürchtete, er werde an die mexikanische Regierung ausgeliefert werden, unter $3000 Bürgschaft freizulassen.

### Grubenunglück tödtet Zehn!

Hartshorne, Okla., 22. Okt. Gestern Nacht wurde es zur Gewißheit, daß bei der erwähnten Explosion in Grube Nr. 8 der „Rock Island Coal and Mining Co." 10 Leute umgekommen sind—mindestens, denn es werden außerdem noch zwei vermißt. Die Brandwunden der drei Verletzten sind nur leicht.

Es waren zur Zeit der Explosion im Ganzen 260 Mann in der Grube, aber in dem Stollen, wo sie sich ereignete, waren nur 15 Mann.

### Dampfernachrichten.

Angekommen:

Vor Kap Race vorbei: Philadelphia, von Southampton nach New York. (Samstagabend gegen 5 Uhr am Dock erwartet.)
Havre: La Savoie von New York.

Abgegangen:

Yokohama: Suveric nach Seattle u.s.w.
Antwerpen: Manitou, nach Boston und Philadelphia.
Havre: Corinthian nach Montreal.
Am Lizard vorbei: Teutonic, von Southampton nach New York; Friesland, von Liverpool nach Philadelphia; Laurentic, von Liverpool nach Montreal.

— Neues Erdbeben in der Umgebung des Vulkanberges Aetna, Sizilien; 10 Häuser zerstört; 1 Todter. — Wieder heftiger Ausbruch des Vesuvs.

# Leser der „Abendpost"

**Auf spezielles Verlangen werden morgen freie Schachteln von Campholin fortgegeben.**

Selten wird in einer großen Stadt wie Chicago etwas von wirklichem Werth kostenfrei an das Publikum weggegeben, doch jetzt bietet sich eine derartige Gelegenheit dieser Art morgen im Laden der Public Drug Co., 150 State Str., Buck & Rayner, Ecke State und Madison Str., The Consumer's Drug Co., Ecke State und Randolph Str., in Buck & Rayner's Zweigladen an der Ecke von La Salle und Madison Str., wo Ihr am Samstag, den 23. Oktober, den ganzen Tag auf Ersuchen ein reguläres Probe-Packet von Campholin erhaltet. Ein Mittel, in Form von Salbe zusammengesetzt hauptsächlich aus Kamphor, Menthol, Extrakten und Oelen, in einer Weise, welche es zu dem großartigsten Mittel gegen rheumatische Schmerzen, Kreuzschmerzen, Lahmheit, Steifheit in den Gelenken, Wundheit und Erkältungen in der Brust, Verrenkungen und Neuralgie macht.

Alles, was Ihr zu thun habt, ist, ein wenig auf die affizirten Theile zu reiben, und in kurzer Zeit werden sie warm, die Blutzirkulation wird angeregt und dadurch der Blutandrang (die Ursache aller Schmerzen und Pein) beseitigt, und prompte Linderung ist die Folge. Wenn die Leser dieser Zeitung nur halb den Werth von Campholin kennen würden, so würde keine Familie in Chicago diese große Gelegenheit verpassen. Wenn Ihr nicht selbst gehen könnt, um ein Packet zu holen, dann ersucht einen Freund, der nach der Stadt geht, es Euch mitzubringen, denn dies ist eine Gelegenheit, die selten geboten wird, aber beachtet, es ist nur in den obengenannten Apotheken zu haben.

## Ausland.

### Spaniens neues Kabinet.

**Liberale haben doch die Verwaltung übernommen. — Zum Sturz Maura's.**

Madrid, Spanien, 22. Okt. Der liberale Führer Moret y Prendergast, hat wirklich, noch gestern Abend ein neues Kabinet zuwege gebracht, nach einer langen Berathung mit dem König und mit verschiedenen liberalen Führern; und die neuen Minister legten alsbald den Amtseid ab.

Folgendes ist die Zusammensetzung des neuen Ministeriums:

Premier und Minister des Innern — Moret y Prendergast; Auswärtiges — Perez Caballero; Finanz — Señor Alvarado; Krieg — Generalleutnant de Luque; Marine — Kontreadmiral Concas; Oeffentliche Arbeiten und Handel — Señor Gasset; Unterrichtswesen — Señor Borroso; Justiz — Martinez del Campo.

Als der Präsident des Abgeordnetenhauses die Abdankung des Maura'schen Kabinets bekannt machte, erhob sich ein so ungeheurer Tumult, daß die Sitzung vertagt werden mußte.

Maura sagte, als er seine und seines Kabinets Abdankung in die Hände des Königs legte, er thue dies, „um es für Se. Majestät leichter zu machen, zu einem Schluß in der Krise zu gelangen, welche von Senor Moret und anderen Führern der Liberalen aufgeworfen worden" sei.

Wie man noch hört, hatten die Liberalen gedroht, alle Beziehungen zur Regierung abzubrechen und sogar Bewilligungen für das Betreiben des Kriegs in Marokko rundweg zu verweigern, wenn nicht Maura und seine Hauptkollegen zurückträten.

Wie man annimmt, umfaßt das Programm der neuen liberalen Verwaltung die Wiederherstellung der verfassungsmäßigen Garantien in Barcelona und Gerona, die Aufhebung der Zensur, Beschleunigung des Feldzuges in Marokko, Strafnachlaß für politische Vergehen, Veröffentlichung der Schriftstücke im Ferrerfall, und die Abhaltung von Neuwahlen binnen wenigen Monaten.

Man glaubt, einer der ersten Akte der neuen Administration werde darin bestehen, den General Marina als Oberbefehlshaber der spanischen Streitkräfte in Marokko durch den General Weyler zu ersetzen, welcher früher Generalkapitän in Kuba war!

London, 22. Okt. Wiederum wurde gestern Abend hier eine Massenversammlung abgehalten, um gegen die Hinrichtung des spanischen Professors Ferrer zu protestiren. Viele Mitglieder des britischen Unterhauses wohnten der Versammlung bei. Fürst Krapotkin von Rußland, Dr. Clifford und andere bekante Persönlichkeiten sprachen. Eine besonders beredte Ansprache hielt Cunningham Graham. Er sagte, das Märtyrerthum Ferrers und der Sieg Maura's habe Spanien ein liberales Kabinet gegeben, und Alfonso, wenn er erleuchtet genug sei, dies zu erkennen, habe jetzt die größte Gelegenheit, sein Land zu Freiheit und Fortschritt zu führen.

### Zum Tode verurtheilt!

**Wilderer wegen Ermordung eines Försters. — Internationale Städteausstellung in Berlin. — Neuer deutsch-französischer Grenzzwischenfall — Abermals Tumulte im österreichischen Abgeordnetenhaus!**

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung".)

Berlin, 22. Okt. Allgemeinem Interesse begegnet die erfolgte Ankündigung, daß im nächsten Frühjahr eine internationale Städte-Ausstellung in Berlin stattfinden wird. Auf ihr soll den Einrichtungen der Hygiene, der Volkswohlfahrt und des Verkehrswesens der Vorzug gegeben werden.

Dank der Propaganda, welche im Stillen für das Unternehmen gemacht worden ist, wird die Betheiligung des Auslands eine starke sein. Besonders werden Skandinavien, Holland, England und die Ver. Staaten gut vertreten sein.

Im Schwurgericht zu Erfurt ist der Wilderer August Lutme wegen begangenen Mordes zum Tode verurtheilt worden. Die Verhandlung nahm nur geringe Zeit in Anspruch, da der Thatbestand selbst keinem Zweifel unterlag. Lutme wurde schuldig befunden, den Forstaufseher Walther, der ihm auf die Spur gekommen war, erschossen zu haben.

Ein Zwischenfall, welcher zu diplomatischen Auseinandersetzungen zwischen Deutschland und Frankreich Veranlassung geben, aber zweifellos auf gütlichem Wege beigelegt werden wird, hat sich bei Deutsch Oth, einem Dorfe des lothringischen Kreises Diedenhofen, ereignet, wo sich die Grenzen Deutschlands, Frankreichs und Luxemburgs berühren. Dort sind italienische Arbeiter an Eisenbahnbauten beschäftigt, und Streitigkeiten unter ihnen sind an der Tagesordnung. Während abermals ein hitziger Wortwechsel zu Thätlichkeiten ausartete, machten die Kämpfer von Revolvern Gebrauch und schossen auf einander. Um größerem Unheil vorzubeugen, griffen französische Gendarmen, die sich in der Nähe befanden, mit der Waffe ein. Zwei Leute wurden auf deutschem Gebiet verwundet. Auf die Anzeige ist sofort eine Untersuchung eingeleitet worden, deren Ergebniß als Grundlage der diplomatischen Unterhandlungen benutzt werden soll.

Wien, 22. Okt. Unter äußerst stürmischen Auftritten hat die neue Sitzungsperiode des Reichsraths begonnen. Einem tschechischen Wunsch Folge gebend, unterbrach des Hauses Alterspräsident Funk die Sitzung, um es den slawischen Mitgliedern zu ermöglichen, inzwischen darüber zu berathen, welche Stellung sie bei Wiederaufnahme der parlamentarischen Verhandlungen einhalten wollen. Ein Theil der deutschen Abgeordneten stimmte zu, um die Vorwände zur Fortsetzung der, alle parlamentarische Thätigkeit lahmlegenden Obstruktion aus dem Wege zu räumen.

Der Alldeutsche Karl Wolf war jedoch mit der Vertagung nicht zufrieden. Er erhob lauten Protest gegen den Schritt und gab dadurch Anlaß zu tumultuarischen Kundgebungen seitens der Tschechen.

Höhnend schrien die Tschechen dem alldeutschen Rufer im Streit zu: „Geh' nach Berlin und singe die Wacht am Rhein!"

Kaum hatte der Spektakel hierüber einigermaßen nachgelassen, als die radikalen Tschechen sich den Ministerpräsidenten Freiherrn v. Bienerth erkoren, um ihm ihre Mißachtung zu zeigen. Ein Riesenlärm entstand, als die Tumultuanten dem Premier zuriefen, er sei ein Minister des deutschen Kaisers.

Jede Spur von Ordnung fehlte. Eine Radauszene löste die andere ab.

Die Polizei hat der Leitung des Ronacher-Theaters verboten, die, von ihr auf das Repertoire gesetzte Satirische Revue von Hermann Bahr dem Publikum vorzuführen. In dem Stück wird u. A. der Gemeinderath verspottet, weil er sich den Wünschen der Minister unterworfen.

# Verstopfung und Blinddarm-Entzündung

**Die letztere wird gewöhnlich durch die erstere verursacht, die wiederum ihren Ursprung in der mangelhaften Verdauung in den Eingeweiden hat.**

Chronische Verstopfung ist eine Krankheit, die ebenso vorherrschend ist als Dyspepsie und Unverdaulichkeit. Nahezu jedermann leidet gelegentlich daran, aber es gibt Millionen von Leuten, welche sie gewohnheitsgemäß erdulden und dann täglich nach Laxir- und Abführmitteln greifen.

Viele Leute scheinen eine wirkliche Manie zu haben, Pillen zu nehmen, und anstatt die eigentliche Ursache der Krankheit durch richtige Behandlung festzustellen und zu beseitigen, bleiben sie bei diesem unvernünftigen Einnehmen von Laxir- und Abführmitteln und Cathartics, bis Eingeweide-Entzündung eintritt, welche den Blinddarm erreicht und Blinddarm-Entzündung ist die Folge.

Nach Forschungen nach den Hauptursachen von Verstopfung und der häufig dadurch hervorgerufenen Blinddarmentzündung, fanden Aerzte, daß die Mehrzahl der Fälle durch veraltete Gastro = Eingeweide = Unverdaulichkeit verursacht wird.

Die Idee, daß Blinddarm-Entzündung durch Fremdstoffe, wie Körner u. s. w., die sich im Blinddarm ansammeln sollen, verursacht wird, ist eine veraltete Theorie. Es ist jetzt bestimmt festgestellt, daß Verstopfung die Hauptursache dieser gefürchteten Krankheit ist, wogegen die Verstopfung selbst vorher durch Eingeweide-Unverdaulichkeit hervorgerufen wurde, oder Amylaceous Dyspepsie — Unfähigkeit, Stärke zu verdauen — daraus ist also die Ursache und Wirkung leicht zu ersehen.

Die Lächerlichkeit, Verstopfung durch Abführmittel zu heilen, sollte jeder einsehen. Abführmittel-Drogen und starke Purgirmittel heilen nie eine Krankheit dieser Art, und Diejenigen, die sie häufig oder regelmäßig gebrauchen, werden früher oder später einen entzündeten Zustand des Eingeweide-Systems haben.

Eine Person mit vollkommener Verdauung wird nie an chronischer Verstopfung leiden, und wenn dieses Leiden bereits herrscht, sollte man anstatt das System mit Pillen, flüssigen Abführmitteln, Candy Cathartics u. s. w. zu peinigen, ein Mittel anwenden, welches die Gastro-Eingeweide-Unverdaulichkeit heilt, und Ihr werdet finden, daß die Verstopfung Euch nicht länger belästigt, und mit deren Entfernung ist die Gefahr, Blinddarm-Entzündung zu bekommen, auf ein Minimum verringert.

Stuart's Dyspepsia Tablets heilten viele Fälle von Verstopfung, indem sie zuerst die Eingeweide = Unverdaulichkeit heilten. Sie verdauen alle Arten Speise, ein einziges Grain verdaut 3000 Grains Speisen, und außer Pepsin und anderen starken Verdauungsmitteln enthalten sie auch Diastase, welche Stärke in Zucker verwandelt, und Amylaceous Dyspepsie und Eingeweide-Unverdaulichkeit ist schnell geheilt.

Wenn Ihr an Dyspepsie, Verstopfung und in der That Unverdaulichkeit irgend einer Art leidet, lauft nicht Gefahr, Blinddarm = Entzündung zu bekommen, sondern geht auf die Wurzel des Uebels — die eigentliche Ursache—durch Einnehmen von Stuart's Dyspepsia Tablets, welche Euch schnell von allen Funktionsstörungen und Beschwerden des Alimentarkanals befreien werden.

Kauft eine Schachtel dieses Verdauungsmittels von Eurem Apotheker für 50 Cents und schickt Euren Namen und Adresse an die F. A. Stuart Co., 150 Stuart Building, Marshall, Michigan, wegen ein freies Probe-Packet.

# Telegraphische Notizen.

## Inland.

— In New York droht ein Streik von 40,000 Blusenmacherinnen.

— 9 Sizilianer in New York unter der Anklage des Kinderraubes verhaftet.

— Sägemühle der „John R. Davis Lumber Co." zu Phillips, Wis., abgebrannt. $150,000 Verlust.

— $200,000 Schaden durch ein Hotel- und Ladenfeuer zu Mapleton bei Huntington, Pa.

— Kolossaler Regenfall in Pensocola, Fla. Straßenbahnverkehr und Wasserwerke kamen in's Stocken.

— Räuber machten zwischen Nacht und Morgen einen erfolglosen Versuch, die Bank von Manley, Nebr., zu plündern.

— Bei Middleton, N. Y., entgleiste ein Güterzug der Eriebahn. Heizer Robert W. Smith getödtet, 2 andere Angestellte schwer verletzt.

— Frau Frank B. Shear stürzte bei Pickerell, Nebr., aus einem Automobil, als dieses gegen einen Grabenübergang prallte, und brach den Hals.

— Der Nord-Dakota'er Bundessenator Martin N. Johnson starb zu Fargo, N. D., infolge eines akuten Anfalles Bright'scher Krankheit.

— Ein Politiker der Ausländerkolonie zu Gary, Ind., Namens Rodaivanich, wurde ermordet vorgefunden. 2 andere Politikanten als verdächtig in Haft.

— Alle drei New Yorker Kandidaten für das Bürgermeisteramt erwarten, gewählt zu werden! Hearst beansprucht die größte Mehrheit, nämlich eine solche von 80,000.

— Eingestürzt ist der stählerne Wasserthurm zu Whiteplains, im New Yorker County Westchester, der 100 Fuß hoch war. Zwei Gebäude wurden durch die Wassermassen zerstört.

— Theodoro Rizzo wurde zu Utica, N. Y., wegen der mehrerwähnten Tödtung zweier italienischer Kinder verurtheilt, in der, am 21. November beginnenden Woche mittels Elektrizität hingerichtet zu werden.

— Das ganze Städtchen Shipton bei Salinas, Kans., — 5 Gebäude und 32½ Acres Land — wurde für $2660 versteigert; der Farmer Frederick Warnow war der Käufer. Ein Musikkorps spielte „Home, Sweet Home", als er den Besitz antrat, und der bisherige Besitzer W. S. Irwin gab den Anwesenden ein großes Essen.

— Auf der Lake Mohawk-Konferenz (N. Y.) von Freunden der Indianer und anderer abhängiger Völkerschaften sprach der Abgeordnete Michael E. Driscoll von Syracuse, N. Y., welcher mit der Taft'schen Partie auf den Philippineninseln gewesen war, tiefes Bedauern darüber aus, daß die Ver. Staaten diese Inseln beherrschten, die nur ein kostspieliger „weißer Elephant" für sie seien.

— Es heißt jetzt doch wieder, der, zu Hastings, Nebr., in Armuth gestorbene „Charles M. Schlatter" sei nicht der berühmte Elsaß-Lothringer dieses Namens gewesen, obwohl auch er jahrelang als Heiler ging. Der echte Schlatter hatte auch nie Bezahlung für seine Dienste genommen oder, wenn er sich Geld aufdrängen ließ, dasselbe sofort unter die Anwesenden vertheilt. Der jetzt Verstorbene scheint eigentlich Charles McLean geheißen zu haben.

## Ausland.

— 20 Millionen Doll. für Flottenzwecke wird die chilenische Regierung ausgeben.

— Der Nordd. Lloyd erwägt einen Plan, künftig seine Dampfer Calais anlaufen zu lassen und Cherbourg als Anlaufhafen aufzugeben.

— Bei dem jüngsten Wirbelsturm im östlichen Theil der indischen Provinz Bengalen kamen viele Eingeborene durch Untergang von Booten um, aber keine Europäer.

— In dem ganzen Gebiet von der italienischen Grenze bis nach Racconigi, wo der russische Zar morgen eintrifft, herrscht jetzt Kriegszustand! Auch wurden etwa 40 Ausländer verhaftet.

— Der Luftschiffer H. Farman gewann zu Blackpool, England, den ersten Preis von $10,000 für den Distanzflug; er legte mit seinem Aeroplan 47 Meilen zurück. Rougier gewann den zweiten Preis, Paulham den dritten.

— Die Hamburger Polizei beschäftigt sich jetzt ebenfalls, auf Ersuchen der Reichsregierung und der amerikanischen Behörden, mit dem berichteten Frauenleichefund bei Islip, N. Y., und sind zu der Ueberzeugung gekommen, daß es sich um eine Anna Latter aus Altona handelt, die im Febr. 1908 einen Architekten Otto Müller heirathete und mit ihm nach New York reiste.

— Es heißt, Präsident Zelaya von Nikaragua könne sich höchstens noch 3 Wochen gegen den Estrada'schen Aufstand halten. Ferner verlautet, letzterer werde von amerikanischen und britischen Kapitalisten begünstigt, denen Zelaya nicht entgegenkommend genug gewesen sei. — In Abrede gestellt wird die Angabe, daß in Kostarika ebenfalls ein Aufstand ausgebrochen sei.


## Mandel Brothers

Sparsamkeit-Basement

**Anzüge und Ueberzieher für Männer und junge Männer, $15 Sorten, $10**

Eine Demonstration der günstigen Geld = Ersparniß = Gelegenheiten in unserem großen Basement-Verkaufsraum.

Anzüge in modernem Schnitt in den extremen oder konservativen Modellen. Die Stoffe sind Kammgarne und weich appretirte Cassimeres, in einer Varietät von hübschen Mustern, $15.00 = Werthe, spezieller Preis, zu $10.

Anzüge für Knaben, extra Knickers, 3.95

Diese Offerte besteht aus doppelbrüstigem Rock und zwei Paar Full Cut Knicker Hosen, Auswahl in Stoffen, Größen 8 bis 16, zu 3.95.

Kleidungsstücke, welche zu $15 verkauft werden sollten, herabgesetzt infolge einer Ersparniß im Kostenpreis der Stoffe.

Der Schnitt der Ueberzieher ist nach den beliebtesten Modellen der Saison, und in einer reichhaltigen Auswahl von Stoffarten, in schlichten oder fancy gemusterten Effekten, $15-Sorten für $10.

Blaue Serge-Anzüge für Knaben, seltener Werth, für 3.95

Durchaus ganzwollene und echtfarbige blaue Serge Stoffe, in Größen 7 bis 16, extra gut gemacht und erstaunlich gute Werthe zu $3.95.

## Morgen ist Eure letzte Gelegenheit!

**Unsere Jahrestag-Feier schließt morgen Samstag; dies ist die letzte Gelegenheit einen Schaukelstuhl oder Morris-Stuhl (wie Abbildung) im Werthe von $14 frei zu erhalten.**

Dieser Schaukelstuhl oder Morrisstuhl frei morgen.

Ueber dreitausend Personen besuchten diese Woche unseren Laden und machten sich die Vortheile unserer Preis-Herabsetzung um 33 Prozent zunutze, welche wir diese Woche an sämmtlichen Möbeln und Oefen vorgenommen haben.

Wenn Ihr Eure

**Möbel oder einen Ofen**

nicht billiger und besser bei uns kaufen könntet, als an irgend einem anderen Platze in Chicago, dann würden wir Euch auch nicht ersuchen, hier zu kaufen.

Alles, was Ihr diese Woche in unserem Laden zu kaufen braucht, ist zehn Dollars werth an Möbeln und Ihr erhaltet diesen Leder Schaukelstuhl oder einen Morris Stuhl frei.

Wir verschenken diese Stühle, um neue Kunden zu gewinnen.

**Offen Abends.** **Baar oder Kredit.**

## Grossman's Furniture Store,
**3231 Lincoln Ave., nahe Belmont.**


# Lokalbericht.

### Viele neue Polizisten.

**Der Polizeichef stellt Ernennungen in Aussicht.**

Polizeichef Steward hat heute angekündigt, daß er aus der Schaar der erfolgreichen Bewerber um Stellen in der Polizei in den nächsten Tagen 85 zu Polizisten ernennen und auf die äußeren Stadtviertel vertheilen werde. Es seien, wie er sagt, 85 Posten zur Zeit unbesetzt. Die Ernennungen werden erfolgen, ehe die Pensionirungsbehörde das Ergebniß der Untersuchung der ihr als dienstuntauglich gemeldeten 110 alten Polizeibeamten bekannt macht.

Der Chef hat heute auch Leutnant Dammann von der Wache an der Chicago Ave. nach der in Summerdale versetzt und den dort dienstthuenden Leutnant O'Connor, einen Freund des früheren Chefs Shippy, nach der Wache an der Chicago Ave., „zum Besten des Dienstes". Dammann war lange Jahre Vorsteher der Wache an der N. Halsted Straße und O'Connor lange Zeit in dem Bezirk der Desplaines Str.-Station. Der Posten in Summerdale gilt als sehr bequemer.

### Ist eingeseift worden.

Der Schankwirth Otto Grabe, Nr. 1643 West 42. Straße, klagt der Polizei, daß er von Bauernfängern auf dem nicht mehr ungewöhnlichen Wege einer Preisboxerei, auf deren angeblich vorher bestellten Verlauf man ihn veranlaßte, die Summe zu wetten, um $4000 geprellt worden sei. Auf die Schwindelhuber wird gefahndet.

### Klagt auf Scheidung.

Robert N. Hopkins, 3239 Flournoy Straße, ein Angestellter des Stadtgerichts, hat seine Frau Mary wegen angeblichen Verlassens nach 42jähriger Ehe auf Scheidung verklagt.

— Ein Verdächtiger. — „Warum habt Ihr denn den Huber aus dem Mäßigkeitsverein hinausgeworfen?" — „Weil er beständig über die Biersteuer geschimpft hat!"

### Verständige Katze.

**Rettete der Frau Didier und deren Tochter das Leben.**

Brandinspektor Hogan hat sich bisher vergeblich bemüht, die Entstehungsursache des Feuers zu ermitteln, das gestern früh in der Wohnung der Frau Catherine Didier, Nr. 1244 Barry Ave., ausbrach. Die Untersuchung hat indeß ergeben, daß eine Katze der Frau Didier und deren 18jährigen Tochter das Leben gerettet hat.

„Ich wurde durch die Katze," erzählte Frl. Didier dem Untersuchungsbeamten, „unsanft aus dem Schlaf geschreckt, indem das von meiner Mutter mißachtete Thier mein Gesicht mit den Krallen bearbeitete. Das Zimmer war mit Rauch angefüllt. Meine Mutter war einer Ohnmacht nahe, als ich sie aufrüttelte und mit mir fortzerrte. Ich alarmirte die Feuerwehr. Der Brand wurde gelöscht, ehe er nennenswerthen Schaden angerichtet hatte. Mein Bruder hatte die Katze auf der Straße aufgelesen und sie trotz energischen Einspruchs Seitens der Mutter am Abend zuvor in die Wohnung geschmuggelt."

Frl. Didier sowohl, wie auch ihre Mutter erklärten, nicht zu wissen, wie das Feuer entstand.

### Des Diebstahls bezichtigt.

Frau John G. Goehst, Nr. 4803 Lake Ave., die Gattin des Präsidenten der Firma „Federal Sign System", Nr. 205 La Salle Str., erwirkte heute vom Stadtrichter Maxwell einen Haftbefehl wegen angeblichen Diebstahls gegen den Fensterputzer Charles Lancaster. Den bezichtigt sie, ihr am 5. Juni, während er in ihrer Wohnung beschäftigt war, einen Diamantring im Werthe von $300 und einen goldenen Armring im Werthe von $25 entwendet zu haben.

### Brach das Genick.

Während seiner Arbeit auf dem Neubau, der an W. 14. Place und S. Canal Str. errichtet wird, machte heute Nachmittag der 33jährige Anton Cavaliere, Nr. 514 W. Taylor Str., einen Fehltritt, stürzte aus der Höhe des 5. Stocks ab und brach das Genick. Der Koroner ist benachrichtigt worden.


CASTORIA Für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt. Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.



## Große Profite

Argo Stadt = Lotten sind 25 Prozent mehr werth als am 15. August. Ihr könnt 25 Prozent oder mehr an irgend welchem Geld — von $100 aufwärts — vor dem 1. Januar machen, wenn Ihr es jetzt anlegt. Ueberzeugt Euch.

**ARGO LAND CO.,**
1330 First National Bank,
63. und Archer.


### Gerüst zerschmettert.

**Mörtelträger auf der Stelle getödtet, Bauunternehmer tödtlich verletzt.**

Ein schwerer Stein, der heute Morgen an dem Neubau Nr. 622 Dunning Place emporgezogen wurde, glitt plötzlich, als er sich etwa 25 Fuß über dem Erdboden befand, aus der „Schlinge" und zertrümmerte im Fallen ein Gerüst, auf dem der Bauunternehmer Karl R. Mueller, Nr. 3810 Rokeby Straße, und der 35jährige Mörtelträger John Zeicu, Nr. 6040 Clark Straße, standen. Die Verunglückten sausten mit den Trümmern in die Tiefe. Zeicu wurde auf der Stelle getödtet. Mueller, der 22 Jahre alt war, brach den Schädel und die Beine und erlitt innerlich schwere Verletzungen. Man schaffte ihn nach dem Alexianer-Hospital, wo er bald nach seiner Einlieferung starb.

Die Leiche des auf der Stelle Erschlagenen hatte die Polizei inzwischen nach dem Bestattungsgeschäft Nr. 955 Diversey Blvd. geschafft.

Der Koroner und die Polizei haben eine Untersuchung eingeleitet, um die Verantwortlichkeit festzustellen.

— Bayreuther. — „Na, nun wird ja Parsifal bald freigegeben werden." — „So? Weshalb sitzt der denn jetzt?"

# Abendpost.

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost“-Gebäude, 173-175 Fifth Ave., Ecke Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.
Telephone: Private Exchange 1498 Main.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost.....2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei.....$3.00
Mit Sonntagpost.....$4.00

Entered as Second-Class Matter September 9th, 1889, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.


## Stadtverwaltungen.

Die Zusammenkunft der Bürgermeister in Illinois ist schon deshalb sehr zu loben, weil sie eine wirklich freie Erörterung der städtischen Angelegenheiten und Bedürfnisse möglich macht. Hier können sachkundige oder mindestens einigermaßen erfahrene Männer ohne Rückhalt und ohne Furcht ihre Meinung aussprechen, was in den „Volksvertretungen“ schon beinahe nicht mehr statthaft ist. Wegen seiner Aeußerungen auf dieser Konvention wird kein Bürgermeister Stimmen verlieren oder von der Reformpresse als Verräther am Volk gebrandmarkt werden. Eben deswegen finden aber auch vor der Versammlung die Patentmittel keine Gnade, mittels deren die einzig echten Patrioten alle öffentlichen Schäden heilen zu können behaupten. Der dem Amerikaner von Hause aus anhaftende gesunde Menschenverstand darf ausnahmsweise wieder einmal zu Worte kommen, und die Redefreiheit ist nicht durch politische, kirchliche oder gesellschaftliche „Rücksichten“ beschränkt, wie sonst in diesem freien Lande.

Da stellt es sich denn heraus, daß der angeblich mit so großer Begeisterung aufgenommene „Kommissionsplan“ thatsächlich nur sehr wenige Freunde hat. Die Gesetzgeber „aus dem Staate“, die ihn in der vorigen Tagung von einem Kollegen aus Chicago heimlich umbringen ließen, hätten freilich den Muth haben sollen, ihn offen und ehrlich zu bekämpfen, aber es zeigt sich wenigstens, daß sie denn doch nicht die niederträchtigen Volksfeinde sind, als die sie von den hiesigen besten Bürgern hingestellt werden. Auf der Konvention der Bürgermeister wurden die glitzernden Redensarten durch statistische Angaben und rein sachliche Vergleiche ersetzt. Es wurde beispielsweise die Stadt Des Moines in Iowa, die nach dem Kommissionsplane regiert wird, mit der Stadt Peoria verglichen, die sich dieser Neuerung noch nicht erfreut, und Peoria schnitt keineswegs schlecht ab. Die Besprechung ergab, daß es auf die Dauer denn doch bedenklich ist, alle Gewalten in den Händen von drei Kommissären zu vereinigen und diese Machthaber der Gefahr der „Rückberufung“ auszusetzen, sobald auch nur der vierte Theil der Wähler mit ihrer Verwaltung unzufrieden ist. Offenbar werden sie unter solchen Umständen alles vermeiden, was bei einer organisirten Minderheit Anstoß erregen könnte, — oder auch bei den großen Korporationen, die viele Arbeiter beschäftigen. Wenn also der Hauptfehler der amerikanischen Stadtverwaltungen ihre Thatenlosigkeit ist, wenn sie sich jetzt schon scheuen, das Wohl der Gesammtheit gegen den Widerspruch der mächtigen Privatinteressen zu fördern, so wird unter dem Kommissionsplan dieser Uebelstand noch verschlimmert werden. Jede durchgreifende Maßregel muß Zeit haben, sich praktisch zu bewähren. Wenn aber eine Regierung, die Großes plant, schon auf den Wunsch eines Viertels der Wähler zurückberufen werden kann, so wird sie sich hüten, ihre Pläne überhaupt in's Werk zu setzen. Sie wird es vorziehen, nach dem Gesetze von dem „geringsten Widerstande“ zu handeln, d. h. jeder scharfen Opposition von vornherein aus dem Wege zu gehen.

Die Bürgermeister haben deshalb einstimmig einen Antrag niedergestimmt, demzufolge die Legislatur schon in ihrer demnächst stattfindenden Sondersitzung den Kommissionsplan einführen sollte. Dagegen haben sie mit Recht dem Antrage zugestimmt, daß jede Stadt befugt sein soll, das neue System anzunehmen, wenn die Mehrheit ihrer Bürger in einer Volksabstimmung es wünscht. Sie hätten vielleicht sogar noch weiter gehen und sich auf den Standpunkt stellen können, daß jede Stadt berechtigt sein sollte, sich die ihr zusagende Verfassung zu geben, sofern diese nicht gegen die Staatsverfassung und die allgemein giltigen Gesetze verstößt. Warum sollen die Städte nur die Wahl haben zwischen dem alten und einem ganz bestimmten neuen „Plane“, der wahrscheinlich auch nicht für alle paßt? Weshalb sollen sie nicht bewährte Einrichtungen fortbestehen lassen und schlechte nach ihrem eigenen Befinden verbessern dürfen? Es ist nicht ersichtlich, weshalb die Legislatur, die von den einschlägigen Verhältnissen nichts versteht, immer erst ihre gütige Erlaubniß ertheilen muß, ehe eine Stadt sich sozusagen ein neues Gewand anschaffen darf.

Die Städte sind doch heutzutage nicht mehr als die Schöpfungen eines Bischofs oder eines Königs anzusehen, wie im Mittelalter, aus dem die in den Ver. Staaten immer noch geltende Auffassung ihrer Stellung zum Staate stammt. Sie sind auch nicht blos politische Unterabtheilungen des Staates. Jede hat ihr eigenes Leben und ihre eigene Entwickelung, in die fremde Gewalten nicht sollten eingreifen dürfen. Die Bevormundung, der die Gemeinden hierzulande unterworfen sind, ist sicherlich nichts weniger, als demokratisch.

## Fauler Zauber.

Die Direktoren und Aktienbesitzer der „Illinois Central“-Bahn haben beschlossen, von der vielbegehrten „Elektrifizirung“ ihrer innerhalb der Stadtgrenzen belegenen Bahnstrecken abzusehen.

Die dahingehenden Beschlüsse wurden den Aktienbesitzern von den Direktoren vorgelegt und waren diesen wiederum vom Präsidenten Harahan unterbreitet worden. Und Herr Harahan begründet seine Weigerung zum elektrischen Betrieb der innerhalb der Stadtgrenzen liegenden Bahnstrecken in der Hauptsache damit, daß für die Handhabung von Frachtverkehr in großen Endstationen mit elektrischer Kraft noch kein Beispiel vorliegt, noch nicht durch praktische Erfahrung dargethan ist, daß Solches sich in befriedigender Weise thon läßt; daß die bestehenden elektrischen Systeme in der Hauptsache nur der Fortbewegung von Passagieren dienen und der Beförderung von Frachtzügen durch kurze Tunnels, und daß selbst da, wo die Elektrizität im Vorstadtverkehr auf kurze Strecken Anwendung fand und findet, Dank den hohen Kosten der elektrischen Anlage und der starken Entwerthung die Zinszahlungen größer waren und sind als die durch den elektrischen Betrieb erzielten Ersparnisse. Die Kosten der Umwandlung der für die Elektrifizirung in Betracht kommenden Strecken der „Illinois Central“ berechnet er auf $8,000,000, die sich aus der Elektrifizirung ergebenden Betriebsersparnisse aber nur auf rund $175,000 das Jahr, so daß sich, bei 5 Proz. Zinsen und 5 Proz. Entwerthung das Jahr, aus die Elektrifizirung für die Bahn einen Verlust von rund $625,000 das Jahr ergeben würde.

Alderman Foreman hat die Beschlüsse der „Illinois Central“, „eine mehr oder weniger beleidigende Botschaft“ genannt, und er hat Recht. Der Verkehrsausschuß des Stadtraths erklärte unmittelbar nach dem Empfang der „Botschaft“ der „Illinois Central“, nunmehr sei es an der Zeit, die Bahn — und alle anderen Chicagoer Eisenbahnen — zur Elektrifizirung ihrer innerhalb der Stadtgrenzen liegednen zu zwingen; und das ist allein Richtige. Bleibt die Frage: „Wie?“, und auch die ist im Grundsatze schon beantwortet worden: man will eine Ordinanz annehmen, die verlangt, daß nach dem 1. Januar 1912 innerhalb der Stadtgrenzen alle Eisenbahnzüge mit einer anderen Triebkraft als Dampf, und zwar einer, die weder unangenehme Gerüche noch Rauch verursacht, zu betreiben sind. Dazu wird gesagt, daß man in der Ausarbeitung dieser Ordinanz sehr vorsichtig und im Besonderen darauf bedacht sein werde, die Forderung der Stadt „vernünftig“ (reasonable) im Sinne des Gesetzes zu machen— und daß das auch wichtig ist, braucht wohl nicht gesagt zu werden, es sollte ganz selbstverständlich sein. Geschieht es, und wird das vorgesteckte Ziel von „der Stadt“ mit dem jetzt zur Schau getragenen Eifer und ehrlichen Willen unverrückt verfolgt, dann wird es erreicht und die Elektrifizirung der Eisenbahnstrecken innerhalb der Stadt in Bälde, wenn auch vielleicht nicht innerhalb der kurzen Spanne von zwei Jahren, Thatsache sein.

Denn die Forderung der Stadt ist vernünftig — im Grundsatz; es gilt nur, einen Wortlaut zu finden, der keine Gelegenheit gibt, etwas „Unvernünftiges“ herauszuklügeln. Die von Herrn Harahan beliebte Begründung seines Widerstandes gegen die Elektrifizirung ist etwa einer kleinen Sekundärbahn oder einer jungen Bahn in neuem Lande würdig, die mühsam höchstens die Betriebskosten herausschlagen kann. Da unsere „Illinois Central“ das gerade Gegentheil von Solchen ist und Jedermann das weiß, hatte Ald. Foreman durchaus recht, die Beschlüsse der Bahngesellschaft mehr oder weniger beleidigend zu nennen. Sie werden es durch jene Begründung. Zugegeben — es stimmt nicht ganz, aber der Fall mag gesetzt sein — zugegeben, daß noch kein Beispiel erfolgreicher Bewältigung schweren Frachtverkehrs in großen Endstationen mit Hilfe von Elektrizität als Triebkraft vorliegt — darf das etwa für die Illinois Central als triftiger Grund zur Ablehnung gelten? Wo blieb der Fortschritt, wenn man das gelten lassen wollte? Hätte der Geist, der aus Herrn Harahan's „Begründung“ spricht, den Menschen beherrscht, er wäre heute noch Höhlenbewohner, und wäre zur Fortbewegung heute noch einzig und allein auf seine Gehwerkzeuge angewiesen. Wer denn soll mit gutem Beispiel vorangehen, wenn nicht die große reiche Illinois Central Bahn? Wo im ganzen Lande könnte denn ein Beispiel gestellt werden, das in allem, oder auch nur in allen wichtigeren Punkten ganz auf die hiesigen Verhältnisse paßte? Die Illinois Central allein kann die Frage der Elektrifizirung der Illinois Central lösen, und die Illinois Central rühmt sich doch sonst, eine der allerbesten und fortschrittlichsten Bahnen im Lande zu sein. Man sollte meinen, es müsse der Ehrgeiz ihrer Verwaltung sein, bahnbrechend vorgehen zu dürfen, und beschämend für sie sein, wenn sie warten müßte, bis andere ihr zeigten, wie's zu machen ist.

Es ist Herrn Harahan mit seiner Begründung ohne Zweifel auch gar nicht ernst. Sie ist fauler Zauber, wie auch die Berechnung, die für die Elektrifizirung einen so großen Jahresverlust angibt. Jeder Durchschnitts-Verkehrstechniker könnte ebenso leicht, ja leichter, einen jährlichen Gewinn herausrechnen; und Herr Harahan selbst weiß es jedenfalls sehr gut, daß der elektrische Betrieb in ganz kurzer Zeit dem Dampfbetrieb gegenüber einen Gewinn ergeben würde. Wenn er sich so stellt, als glaube er an das Gegentheil, so wird er dafür Gründe haben, die noch verborgen, aber von seinem Standpunkte aus jedenfalls sehr gut sind. Man darf sich versichert halten, daß die „Illinois Central“ auf irgend etwas ihr Augenmerk hat, irgend etwas will, das für sie sehr werthvoll ist, und das sie zu erlangen erhofft durch Kuhhandel. Die Stadt wird sehr auf der Hut sein müssen, wenn sie nicht über's Ohr gehauen werden will.


# Männer und Frauen!

Ich heile alle geheimen und delikaten Krankheiten der Frauen. Habt Ihr irgendwelche Beschwerden, so kommt sofort zu mir.—Männer erhalten durch meine Methode tadellose Entwicklung, Stärke und Kraft. Alle Blutkrankheiten kurirt ohne das System zu schädigen.

Freie Konsultation.

Dr. Otto E. Meyer,
84 Adams Strasse.
Zimmer 53.
Täglich 9 Vm. bis 8 Abds. Sonntag 10—12.
ol19,1mX


## Bürgerin und Einwanderin.

Einer unwünschenswerthen Bürgerin haben die New Yorker Einwanderungsbehörden die Landung verwehrt. Die Person war bereits früher in den Ver. Staaten, hat sich hier verheirathet und etliche Jahre mit ihrem Manne hier verbracht. Dann hat sie sich von ihm getrennt und ist später ins Ausland gegangen. Von dort kam sie dieser Tage mit einem anderen Manne wieder an, mit dem sie bereits früher hier gelebt und „gemeinsamen Haushalt geführt hat“. Beide Ankömmlinge wurden bei der Ankunft als verdächtig festgehalten. Der Mann wurde beschuldigt, daß er die Frau „zu unmoralischen Zwecken“ hierher bringe (soll heißen, sie herbringe, um ferner in unehelicher Gemeinschaft mit ihr zu leben). Nach erfolgter Untersuchung erging von Washington der Befehl, daß die Frau zurückgeschickt werde in das Land, aus dem sie hergekommen ist.

Man hat von derartigen Abweisungen in letzter Zeit ziemlich häufig gehört. Der Sittlichkeitsparagraph des Einwanderungsgesetzes wird neuerdings mit früher ungeahnter Strenge gehandhabt. Man hat früher unter der Einführung zu unsittlichen Zwecken nur die Einführung zum Zwecke gewerbsmäßiger Unzucht verstanden. Jetzt fällt unter den Bann, wer jemals die Gebote der Keuschheit verletzt. Neulich wurde die Landung eines Pärchens beanstandet, Braut und Bräutigam, die hierher kamen, hier die Ehe einzugehen, der sich in der alten Heimath Schwierigkeiten in den Weg stellten; anscheinend anständige Personen und in jeder anderen Hinsicht als wünschenswerthe Einwanderer zu erachten. Doch die amtlichen Spürnasen brachten heraus, daß das Pärchen vor der Abfahrt in einem Hotel, weil keine zwei Zimmer frei waren, in Einem Zimmer genächtigt. Daraufhin haben die Wächter amerikanischer Tugend das Bräutchen als unsittliche Person zur Ausweisung verurtheilt.

Somit bietet der obige Fall, so weit berichtet, nichts Außergewöhnliches. Eine ganz andere Gestalt jedoch nimmt er an und außerordentliche Bedeutung gewinnt er, sobald man erfährt, daß die Zurückgewiesene eine amerikanische Bürgerin ist. Als sie bei ihrer früheren Anwesenheit sich hier verheirathete, hat sie sich mit einem amerikanischen Bürger verheirathet. Der allgemeine Grundsatz, daß in der Ehe die Frau die Nationalität des Mannes annimmt, hat in der amerikanischen Naturalisationsgesetzgebung ausdrückliche Anerkennung gefunden. Jede mit einem amerikanischen Bürger verheirathete Frau ist auf Grund solcher Verheirathung als amerikanische Bürgerin anzusehen. Einzige Bedingung dabei ist, daß sie eine Person ist, der das Bürgerrecht auch für sich allein gesetzlich hätte zuerkannt werden können. Das ist eine Bedingung, die nur alien enemies — „ausländische Feinde“ — ausschließt; d. h. Angehörige einer Nation, mit der sich die Ver. Staaten im Kriegszustande befinden. Völlig gleichgiltig ist im Uebrigen, wo und wann die Ehe eingegangen worden ist. Wenn der amerikanische Bürger eine Ausländerin im Auslande heirathet, so wird sie ebenso mit dem amerikanischen Bürgerrechte bekleidet, als wenn er sie hier geheirathet hätte.

Ganz unbegreiflich erscheint demnach die Anwendung des Einwanderungsgesetzes, das nur für Ausländer gemacht ist, auf die Frau eines amerikanischen Bürgers, trotzdem diese selbst auf ihr amerikanisches Bürgerrecht sich berufen und gegen ihre Zurückweisung Protest eingelegt hat. Wie in New Yorker Zeitungen zu lesen, beziehen sich die Einwanderungsbeamten auf einen Bundesrichter im Staate New Jersey, der kürzlich entschieden haben soll, daß auch die Gattin eines naturalisirten (!) Bürgers der Ausweisung unterliege, wenn sie „zu einer der Klassen gehört, die nach dem Einwanderungsgesetze auszuweisen sind.“ Ist wirklich eine solche Entscheidung ergangen, so hat entweder der Richter sich geirrt oder es hat sich dabei um einen ganz anderen Fall gehandelt. Geirrt hat er sich unbedingt, wenn er einen Unterschied gemacht zwischen Frauen naturalisirter, also eingewanderter, und denen eingeborener Bürger. — Das Gesetz gestattet die Ausweisung von Eingewanderten, die hier innerhalb drei Jahren nach ihrer Ankunft sich gewisser Dinge schuldig machen: u. a. die Ausweisung weiblicher Personen, die sich hier einem unsittlichen Lebenswandel ergeben. Das Gesetz macht dabei keine Ausnahme zu Gunsten von Personen, die hier einen amerikanischen Bürger heirathen. Weil das Gesetz keine Ausnahme macht, so brauchen vielleicht auch die Gesetzvollstrecker keine zu machen. Jedenfalls würde der Zweck des Gesetzes vereitelt, wenn die eingewanderte oder eingeschmuggelte Prostituirte sich der Ausweisung einfach dadurch entziehen könnte, daß sie hier mit einem amerikanischen „Loafer“ sich der Formalität einer Trauung unterzieht.

Anders liegt die Sache, wo die sogenannte Einwanderin bereits als amerikanische Bürgerin anlangt. Solche Person ist im Sinne des Gesetzes keine Einwanderin, gleichviel, woher sie kommt. Alles, was das Gesetz über die Zulassung oder Nichtzulassung von gewissen Klassen von Ankömmlingen sagt, ist in Bezug auf Ausländer gesagt, hat also mit ankommenden Bürgern nichts zu thun. Und wenn weiter gesagt wird, daß jene Frau nicht mehr die rechtmäßige Gattin eines amerikanischen Bürgers gewesen, weil sie getrennt von ihm lebte, so ist das erst recht keine Rechtfertigung. Eine Frau kann von ihrem Manne aus sehr guten und triftigen Gründen getrennt leben, ohne dadurch irgendwelche ihrer Rechte einzubüßen. Jede Ehe ist auf alle Fälle rechtsgiltig, so lange, bis eine rechtsgiltige Scheidung erfolgt ist. Und das meint gerichtliche Scheidung, nicht eine Scheidung durch die Einwanderungsbehörde.

Jene Bürgerin mag eine noch so unerwünschte Bürgerin sein: daß sie Bürgerin ist, muß genügen, ihr die Zulassung zu sichern. Andernfalls wäre keine amerikanische Frau, die einmal eine Reise in's Ausland gemacht hat, mehr der Wiederzulassung sicher. Daß sie einem der amtlichen Tugendwächter nicht sittsam und züchtig genug aussieht; oder daß ein niederträchtiger Verleumder einen sie anschwärzenden Brief an die Behörden geschrieben hat; oder daß vielleicht gar der eigene Mann sie verdächtigt, weil er sie loswerden möchte— könnte darnach hinreichen, sie des Landes zu verweisen. Erfreulicherweise hat die ungerecht Beanstandete die Hilfe der Gerichte angerufen, die dem Uebereifer der Einwanderungsbehörde hoffentlich die gebührenden Schranken setzen werden.

## Lokalbericht.

### Gipfel der Sparsamkeit.

Dr. Charles D. O'Callaghan hat ihn erreicht, seiner Frau zufolge.

Dr. Charles D. O'Callaghan, früher im Hause 692 Leland Ave. wohnhaft, jetzt unbekannten Wohnorts, ist von seiner Frau, mit der er etwas über ein Jahr gelebt hat, auf Zahlung von Nährgeld verklagt worden. Als Gründe der Trennung führt Frau O'Callaghan u. A. an: Dr. O'Callaghan schraubte, wenn er Abends ausging, die Glühlicht-Birnen ab und versteckte sie, damit seine Frau kein Licht verschwende, und sie mußte im Dunkeln sitzen. Er bewilligte ihr täglich 25 Cents, manchmal einen halben, höchst selten einen ganzen Dollar, und hielt sie an, damit auszukommen. Er zwang sie dadurch, bei'm Grocer Kredit zu beanspruchen, und wollte nachher die Rechnungen nicht bezahlen; eine Rechnung von $2 erklärte er für Verschwendung. Er wünschte, daß sie Geld zur Mitbestreitung der Haushaltskosten verdiene, obwohl er ein Monatseinkommen von $300 hatte. Als er eines Abends seine Pfeife nicht finden konnte, beschuldigte er sie, sie versteckt zu haben, und zerriß ihren Hut und ihr Kleid. Dann fand er die Pfeife, wo er selbst sie hingelegt hatte. Wenn sie Geld verlangte, sagte Frau O'Callaghan, schalt er sie Bettlerin, aber bei der Vertilgung der Speisen, die sie von ihren Eltern holen mußte, war er behilflich.

### Personal-Nachrichten.

— In der Wohnung von Frl. Ellen Sander, Nr. 2335 Catalpa Court, hat sich gestern unter dem Namen „Logan Square Club“ ein Verein zur Förderung literarischer, geselliger und freundnachbarlicher Bestrebungen gebildet. Zum Präsidenten wurde Vorsteher Cole, von der Darwin-Schule, zum Vize-Präsidenten Dr. Oyen und zur Sekretärin und Schatzmeisterin Frl. Ellen Sanders gewählt. Seine Zusammenkünfte wird der Verein bis auf Weiteres in der Cedric Hall an Linden Court abhalten.

* Dr. Julia Seaton Sears, Pastorin der „New Tought Church“ in New York, spricht am kommenden Sonntag Nachmittag 3 Uhr in der Händel-Halle über: Die Antwort des neuen Gedankens auf die Arbeiterfrage“. Nachher Diskussion. Eintritt frei.

* Die Gattin des Generalkonsuls Wever wird am kommenden Donnerstag Nachmittag um 3 Uhr im Germania-Klubhause den Damen des Kolumbia-Damenklubs und ihren Gästen von ihren Eindrücken und Erlebnissen auf Haiti erzählen. Herr W. Matthei wird Lieder singen.


**Die Wunder des Hypnotismus.**
Vincent, Elemente des Hypnotismus. Herbeiführung, Gefahren und Nutzen der Hypnose. 301 Seiten.....1.50
Gerling, Handbuch der hypnotischen Suggestion. Zirka 300 Seiten.....1.50
Hilger, Hypnose und Suggestion. Wesen, Wirkung und Bedeutung. 194 Seiten....1.20
A. KROCH & CO.,
Größte internationale Buchhandlung.
26 Monroe Str., Chicago.
(Zwischen Wabash und Michigan Avenues.)


**Todes-Anzeige.**

Am Donnerstag, den 21. September 1909, entschlief unser geliebter Gatte und Vater
**Jakob Burkhartsmeier**
(Vater der verstorbenen Minnie Miller) im Alter von 76 Jahren. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. Oktober, vom Trauerhause, 1633 Huron Str. (neue Nummer), um 1 Uhr Nachm. nach dem Waldheim-Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:
Margarethe Burkhartsmeier, Gattin.
Jakob, Christian D., Daniel, Lilly und August Burkhartsmeier, Frau Ella März, Theodor Vollmer, Kinder.
frsa


Unsere Flieger
von Wilbur u. Orville Wright. Mit 61 Abbildungen. Nur $1.00. Und andere neue Werke über Flugkunst, bei
KOELLING & KLAPPENBACH,
Buchhandlung, Schreibmaterialien und Sportartikel,
169—171 Ost Adams Str.

Das Geschäft am letzten Samstag mit unseren „Stern Special“ Anzügen und Ueberziehern zu $15 war einfach riesig — und die Anzüge und Ueberzieher gingen ab wie „warme Semmel“ — und jeder Mann, der eines dieser Kleidungsstücke kaufte, ist eine lebende Reklame für uns. Soeben erhielten wir eine neue Partie dieser großen „Specials“ — und sie wurde extra für unser Geschäft gemacht — mit der neuen, Form haltenden Stern Front und Aufschlägen und breiten athletischen Schultern. Morgen werden wir ein paar Records brechen — es kommen wiederum zum Verkauf Anzüge und Ueberzieher — absolute $20.00-Werthe — zu.....

$15

Um Euch die allerbeste Auswahl zu ermöglichen, bringen wir die Meisterstücke in Anzügen und Ueberziehern von acht anderen hervorragenden amerikanischen Fabrikanten zur Ausstellung—zu $10, $12.50, $15, $18, $20 und aufwärts bis zu $30 — ferner eine vollständige Auswahl in all' den neuen Hart, Schaffner & Marx Anzügen und Ueberziehern zu Preisen von $20 bis $40.

Schneidet diesen Koupon aus und wir geben Euch Waaren im Werthe von $1.00 frei mit jedem Einkauf eines Anzuges oder Ueberziehers.

THE STERN CLOTHING CO.
North Ave. und Larrabee Str.


**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine vielgeliebte Gattin
**Elisabeth Rayner gebor. Schmidt**
am 21. Oktober nach langem schwerem Leiden im Alter von 24 Jahren, 1 Monat und 15 Tagen selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. Oktober, vom Trauerhause, 1821 Roscoe Str., nach Wunders Friedhof, um 2 Uhr Nachm. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Rayner, Gatte.
Raymond Rayner, Sohn.
Magdalena Schmidt, Mutter.
Charley Schmidt, Bruder.
Sophie, Frieda, Emma, Minnie, Schwestern.
Johann, Charles, Wilhelm, Schwäger, nebst Verwandten.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte, Vater und Sohn
**Otto Herzig**
im Alter von 48 Jahren, 8 Monaten und 25 Tagen nach langem schwerem Leiden am 22. Oktober, Morgens 4 Uhr, sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt Sonntag, den 24. Oktober, Nachm. 1½ Uhr, vom Trauerhause, 1359 Mohawk Str., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die betrübten Hinterbliebenen:
Maria Herzig, Gattin.
Otto und Martha Herzig, Kinder.
Maria Herzig, Mutter.
Walter und William Becker, Stiefsöhne.
Elizabeth u. Helene Becker, Schwiegertöchter, nebst Enkelkindern und Verwandten. frsa

**Todes-Anzeige.**

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser Vater
**Ferdinand Raffel**
nach langem schwerem Leiden im Alter von 60 Jahren, 7 Monaten und 22 Tagen selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. Oktober, um 1½ Uhr Nachm., vom Trauerhause, 8044 Chauncey Ave., nach Oakwood. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:
Edward, Otto und Emma, Kinder.

Im Himmel, im Himmel ist Freude so viel,
Da bin ich ein Engel, beim Heiland im Spiel,
D'rum lasset Euch trösten und weint nicht so sehr,
Denn ich bin in Jesus Armen,
Was wollt Ihr denn mehr?

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter
**Bertha Wilke geb. Bartusch**
im Alter von 45 Jahren und 8 Monaten am 21. Oktober sanft im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Samstag, den 23. Oktober, vom Trauerhause, 2217 W. 21. Place, um 1 Uhr Nachm., nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die betrübten Hinterbliebenen:
Hermann Wilke, Gatte.
Karolina Beehnke, Mutter.
Auguste O'Neill, Mathilda Ruehl, Anna Leuertson, Elizabeth Erdmann, Kinder, nebst Enkeln.
Emilie Schimanke, Karoline Karweich, Schwestern.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser Vater
**Christian Gehnke**
im Alter von 67 Jahren und 3 Monaten nach langem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. d. M., um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1443 W. Augusta Str., alte Nr. 197) nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die tiefbetrübten Hinterbliebenen:
Johanna Gehnke, Gattin.
Mabel und Anna Freese und Ruth Kegge, Töchter, mit Kindern.
fsa Wilhelm Kegge, Schwiegersohn. frsa

**Todes-Anzeige.**

Germania Loge Nr. 182 A. F. & A. M.
Hiermit zur Nachricht, daß unser lieber Bruder
**Frank Keithhauser**
am 22. Oktober 1909, 9 Uhr Morgens, im Alter von 56 Jahren plötzlich gestorben ist. Beerdigung findet statt Sonntag, den 24. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, vom Northend Masonic Temple, 1500 N. Clark Str., nach dem Graceland-Friedhof. Die Brüder sind ersucht pünktlich um 2 Uhr in der Logenhalle zu erscheinen, um unserem verstorbenen Bruder die letzte Ehre zu erweisen.
George E. Koehler, M. v. St.
John B. Harike, Sekr.
frsa

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Verwandten zur Nachricht, daß unsere geliebte Tochter und Schwester
**Klara Moldenhauer**
am 21. Oktober sanft im Herrn entschlafen ist. Begräbniß findet statt um 9:30 Vorm. vom Trauerhause, 1727 Augusta Str., Ecke Hermitage Ave., nach der St. Peterskirche, Chicago Ave. und Noble Str., und von da nach dem Eden-Friedhof, am Sonntag, den 24. Oktober. Die trauernden Hinterbliebenen:
Franz Moldenhauer, Vater.
Franz und Paul Moldenhauer, Brüder.
Martha und Lydia Moldenhauer, Schwestern.

**Todes-Anzeige.**

Treue Schwester Loge Nr. 6, Orden der Hermanns-Schwestern.
Beamten und Schwestern zur Nachricht, daß Schwester
**Elise Manecke**
gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. Oktober, 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 2523 Rockwell Str., nach dem Oakridge-Friedhof. Die Beamten sind ersucht punkt 12 Uhr in der Logenhalle zu erscheinen, um der Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.
Mathilda Streeß, Präsidentin.
Adolphina Peters, Sekr.
1752 Barry Ave.

Leset die „Sonntagpost“.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser Vater
**John Drees**
am Mittwoch, den 20. Oktober, im Alter von 54 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 23. Oktober, um halb 10 Uhr Vorm., vom Trauerhause, 2430 N. Marshfield Ave., nach der St. Vincent Kirche und von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Um stille Theilnahme bitten:
Mary Drees, Gattin.
John L. Drees, Jakob M. Drees, Söhne.
Katie Luebke, Anna Hierstedt und Klara Drees, Töchter, nebst Verwandten. dofr

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser Vater
**John Krueger**
im Alter von siebzig Jahren und 1 Monat gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. Oktober, Nachmittags 1 Uhr, vom Trauerhause, 738 Gardner Str. (neue Nr.), nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:
Susanna Krueger, Gattin.
Charles, Henry, John, Edward, Frau Lizzie Johnson, Katie und Lillie Seutzen, Kinder. dofrsa

**Todes-Anzeige.**

Court Edelweiß Nr. 37, U. O. F.
Den Schwestern zur Nachricht, daß Schwester
**Stella Hinz**
gestorben ist. Beerdigung am Samstag, den 23. Oktober, Morgens um 9:30, von ihrer Wohnung, Nr. 1025 (alte Nr.) N. Lincoln Str., nach der Annunciation Kirche, Ecke Paulina Str. und Wabansia Ave., von da nach dem St. Adalbert-Friedhof, Norwood Park. Die Mitglieder versammeln sich um 8:15 in der Logenhalle, um der Schwester die letzte Ehre zu erweisen.
Bertha Petz, Oberförsterin.
Anna Ludolph, Sekretärin.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin
**Christiane Eick**
im Alter von 35 Jahren und 8 Monaten, 5353 N. Western Ave. nach kurzem Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. Oktober, 1 Uhr Nachmittags, von der Aurora Turnhalle, Ecke Ashland Ave. und Division Str., nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Theilnahme bittet der trauernde Gatte:
frsa Juergen Eick.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte
**Frank Keithhauser**
Freitag Morgen um 9 Uhr plötzlich gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 24. Oktober, 2 Uhr Nachmittags, vom Northend Masonic Temple, 1500 N. Clark Str., nach dem Graceland-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:
Emma Keithhauser, Gattin.
Arthur Keithhauser, Sohn.
frsa

**Todes-Anzeige.**

Plattdütsche Gilde-Chicago Nr. 1.
Den Beamten un Mitgliedern hiermit de trurige Nahricht, dat Schwester
**Christine Eick**
5353 N. Western Ave., storben is. De Beerdigung findt statt an Söndag, den 24. Oktober, Nahmiddags Klock 1, von unsere Vereinshalle, Ecke Division Str. und Ashland Ave., nah Waldheim.
Claus Goettsche, Meister.
Eilert Dierks, Schriewer.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder
**John L. Groth**
im Alter von 36 Jahren gestorben ist. Beerdigung Sonntag Mittag um 12 Uhr vom Hause seines Bruders, 2922 Parnell Ave., nach Waldheim. Mitglied von Court Weisser 666, I. O. F. Die trauernden Hinterbliebenen:
Charles A., Rudolf Otto und Frau Anna Beilfuß, Geschwister.

**Zur Erinnerung**
an unseren lieben Gatten und Vater
**Hermann Riedel**
der am 22. Oktober 1907 gestorben ist.

Nach manchem Leid zieht Freund auf Freund
Dahin zur Ewigkeit.
Doch Trost und Frieden spendet uns das Wort:
Der Edle lebt in edlen Thaten fort.

Gewidmet von deiner trauernden Gattin:
Emilie Riedel, nebst Kindern.

**Danksagung.**

Allen Freunden und Bekannten sagen wir hiermit unseren verbindlichsten Dank für die rege Betheiligung beim Begräbniß, sowie dem Herrn Pastor Leeb für die trostreichen Worte am Sarge unserer verstorbenen Mutter, Schwieger- und Großmutter.
Christ. Keller, nebst Frau und Kindern.


**Waldheim.**
Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitan-Hochbahn, ebenfalls durch alle Straßenbahnen für 5 Cents zu erreichen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. Office: Oak Park Tel. Forest Park 797 und 757. Stadt-Office 676 W. Chicago Ave. Tel. Humboldt 751.
Philipp Maas, Sekr. Jacob Schwab, Supt.

N. WATRY & CO.
99—101 O. Randolph Str.
Deutsche Optiker
Brillen und Augengläser eine Spezialität.
Kodaks, Cameras und photogr. Material.

CORT THEATRE COZY PHONE RANDOLPH 1049
Dearborn Str., nahe Randolph.
Eröffnung Montag, den 25. Oktober,
— mit —
"THE KISSING GIRL"
Postbestellungen und Reservirungen jetzt entgegengenommen.
Adressirt Bestellungen an Cort Theatre.

Das neue $300,000 Theater
CROWN THEATRE
Ashland und Division Str. Phone: Haymkt. 323
Geo. Sidney in THE JOY RIDER.
Bargain-Matinees: 25c; Dienst., Donn., Samst.
Reguläre Preise 10c, 20c, 35c, 50c.
—Nächste Woche: In Panama.—
ok18—23

35jähriges Stiftungsfest
— des —
Deutschen Krieger-Vereins
von Chicago,
am Samstag, den 23. Oktober 1909,
im Großen Saale der Nordseite Turnhalle, Clark Str., nahe Chicago Ave. Anfang Abends 7:30 Uhr. Eintritt 25c pro Person. Mitglieder deutscher Militärvereine und deren Frauen haben freien Eintritt.
ok3,10,17,22

Erster
Jahrmarkt am Nordpol
beim
Turn-Verein Eiche
beginnend Donnerstag, 11. Nov., bis Sonntag, 14. Nov., inkl., in der Eiche Turnhalle, 168—170 Kensington Ave. Reichhaltiges Programm. Prächtige Dekoration. Eintritt 10 Cents. Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 3 Uhr Nachm.
ok24,31

THE FAMOUS,
Ecke Belmont und Southport Ave.
Elegantes Konzertlokal. Das einzige derartige Lokal in Lake View. Große Vokal- u. Instrumentalkonzerte. Auftreten nur erster Klasse Künstler. Unter andern Frl. Normann, Sopranistin, sowie Emile, Chicagos beliebtester deutscher Humorist. Musik von Prof. E. Sigl. Anfang 8:00 Uhr Samstag, Sonntag um 3:30 Nachm. Eintritt frei. Die besten Speisen, Getränke und Zigarren. Es ladet ein:
frsa Ralph Hladh, Besitzer.

20. jährliches Konzert und Ball
veranstaltet vom
Westseite Sängerkranz
am Samstag, den 23. Oktober, Abends 8 Uhr, in Hoerbers Halle, 710 Blue Island Ave. Tickets im Vorverkauf 25c, an der Kasse 35c die Person.
ok15,17,22

17. Stiftungsfest,
mit Konzert, Theater, und Ball,
veranstaltet von dem
Sozialistischen Sängerbund
Sonntag, den 24. Oktober 1909, in der Roosevelt-Halle, früher Brand's Halle, 162 N. Clark Str. Tickets im Vorverkauf 25c, ander Kasse 50c.
17,22ok

25jähriges Jubiläum,
verbunden mit Unterhaltung und Ball, des
Martha Washington Deutschen Frauen-Verein,
in Nonders Halle, North Ave. und Halsted Straße, Sonntag, den 24. Oktober 1909. — Anfang 3 Uhr Nachmittags. Tickets 25 Cents die Person.

THE RIENZI,
Chicagos populärster Familien-Resort,
Ecke N. Clark Str. und Diversey Blvd.
Konzert Sonntag Nachm. von 3 bis 7 Uhr und jeden Abend von 8 bis 12 Uhr.
Restauration erstklassig.
Meinken's Orchester
unter der Direktion von Charles F. Meinken.

$50 Belohnung für irgend einen Krankheitsfall, als Uebel, Ekzema, Grind, Augenübel, oder Hämorrhoiden, das Collier's „Heilsalbe“ nicht kurirt. 50c in The Fair, Boston Store, Rothschilds, Hillmans, Siegel Cooper, Buck & Rayner, Central, Economical, Jubenbach und Public Drug Store. Durch die Post: J. R. Collier & Co., Aurora, Jl.

EMIL H. SCHINTZ,
120 Randolph Str.
Geld zu 5 bis 6 Prozent Zinsen zu verleihen. Gute erste Hypotheken zu verkaufen. Tel.: 6848 Central.

## Rheumatismus

ist sehr schmerzhaft.

**Was ist gut dagegen?**

## St. Jakobs Oel

Es erleichtert sofort, wenn nichts anderes die Schmerzen beseitigt. Es findet und beruhigt jede angegriffene Stelle auf die wunderbarste Art. Wartet nicht, bis die Schmerzen unerträglich, oder gar Euch übermannen.

**Haltet stets St. Jakobs Oel im Hause vorräthig gegen alle Unfälle.**



## VICTOR

# Wie gefällt Euch dieses?

## Spezielle freie Probe an Victor-Maschinen.

Wir schicken Euch einen neuen Style Victor und ein Dutzend Records Eurer eigenen Auswahl absolut kostenfrei nach Eurem Haus. Ihr könnt die Maschine zehn Tage behalten — versucht sie so oft es Euch gefällt. Wenn Ihr am Ende dieser Zeit beschließt sie zu kaufen, dann bezahlt für Eure Records und dreißig Tage später könnt Ihr Eure erste Anzahlung von $4.00 per Monat an dem Victor machen. Wenn Ihr den Victor nicht wünscht, schickt ihn auf unsere Kosten wieder zurück.

Unter keinen Umständen seid Ihr verpflichtet einen Cent zu bezahlen, wenn Ihr es nicht wollt.

Reicht Eure Bestellung sofort ein, damit Ihr Euch eine frühe Ablieferung sichert.

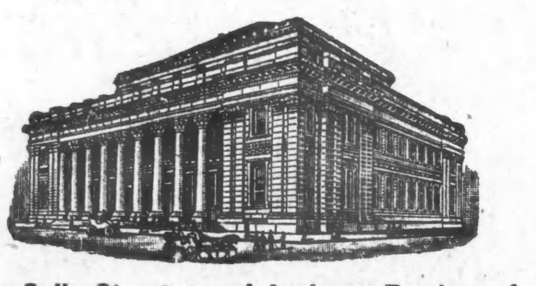
**Victors . . . $25, $30, $40, $60**
**Victrolas . . . . . . . $125, $200**

**Freie Probe**
Leichte Zahlungen

**266 WABASH** Zwischen Jackson und Van Buren — Wurlitzer — **266 WABASH** Zwischen Jackson und Van Buren



## Illinois Trust & Savings Bank



La Salle Strasse und Jackson Boulevard
**Kapital und Ueberschuß**
**$13,300,000.00**
Zinsen werden bezahlt auf Check- und Spar-Kontos.
Anleihen nur auf anerkannte Werthpapiere.
Bond, Foreign Exchange und Trust Departments
Korrespondenz erwünscht.

Illinois Trust Safety Deposit Company—Safe Deposit Vaults


dacht verhaftet worden. Die beiden am Dienstag in politischem Streit schwer verletzten Ausländer werden davonkommen. Sie sind im Mercy-Hospital.

Im Streit zwischen Bürgermeister Knotts und seinem Gegner Crolius darüber, wessen Kandidat als gesetzlich regulärer Wahlkommissär anzuerkennen ist, dürfte Superiorrichter Reiter heute noch seine Entscheidung fällen. Die von der republikanischen und der demokratischen Parteivertretung ernannten Wahlkommissäre und Stadtschreiber Holmes haben zu bestimmen, welche der beiden demokratischen Kandidatenlisten als die „echt demokratische" anzuerkennen ist, also die mit Knotts an der Spitze oder die auf der Crolius als Bürgermeisterkandidat an erster Stelle steht.

**Die „Reformer" in nördlichen Vorstädten.**

Nur 150 Stimmgeber der Vor- und Nachbarorte Wilmette, Kenilworth, Winnetka, Glencoe und Grosse Point haben dem Aufruf zur Gründung eines Bürgervereins Folge geleistet. Der Verein stellt sich als Programm folgende sieben Aufgaben:

Reinigung des Trinkwassers, also weiteren Ausbau des Evanstoner Abwasserkanals, vermuthlich durch einen Zweigkanal.

Prohibition für immer im ganzen Township Trier.

Gleichmäßige Durchführung der Gesetze hinsichtlich der Fahrgeschwindigkeit von Kraftwagenfahrern.

Herbeiführung besseren Dienstes auf der Chicago-Milwaukeeer elektrischen Bahn.

Gemeinsame elektrische Straßenbeleuchtung aller Vororte.

Der Prohibitions-Paragraph entsprang der Befürchtung, daß bei einer nochmaligen Abstimmung über die örtliche Prohibition die Freisinnigen siegen möchten.

Ein Vorstand von fünfzehn Mitgliedern, von denen je fünf ein, zwei und drei Jahre dienen, wurde gewählt:

W. D. Matthews, Wilmette; H. D. Miles, Kenilworth; E. M. Kimball, Winnetka; Frank Darling, Glencoe, und Rudolph Matz, Winnetka; auf zwei Jahre Horace Drury, Wilmette; P. B. Eckhart, Kenilworth; W. J. Champion, Winnetka; J. K. Caloun, Glencoe, und E. F. Trude, Glencoe, und auf drei Jahre B. C. Sanborn, Kenilworth; F. A. Windes, Winnetka; H. H. Brigham, Glencoe; G. E. Cole, Wilmette, und Robert Stoddard, Wilmette.

**Befragte die öffentliche Meinung.**

Präsident Knight von der Oak Parker Hochbahn hat, wie schon berichtet, die Wagen für Raucher auf der Hochbahn abschaffen wollen und damit solchen Unwillen unter den Fahrgästen erregt, daß er diese gestern zu einer Abstimmung veranlaßt hat. Von 3000 erwachsenen Personen, welche Stimmzettel in die Kästen thaten, stimmten 2500 für die Beibehaltung jener Wagen, und wie ihm berichtet wurde, hat fast jeder männliche Fahrgast und auch über die Hälfte der weiblichen dafür gestimmt.

**Die Stadtverwaltung durch Kommissionen.**

Wie schon sein Ausschuß für Beschlüsse, so hat gestern in seiner Schlußsitzung der Illinoiser Bürgermeistertag ian Elgin auch den Vorschlag von Hugo Grosser abgelehnt, sich für die Stadtverwaltung in Kommissionen zu erklären. Doch hat die Versammlung sich zu Gunsten eines Gesetzes erklärt, welches den Stimmgebern eines jeden Gemeinwesens die Einführung des Kommissionssystems gestattet. Außer Grosser trat nur der frühere Bürgermeister McDonald von Decatur für das System ein. Bürgermeister McCaskrin von Rock Island erklärte es kurz und bündig für einen Plan, ein paar Leuten sehr hohe Gehälter zu bezahlen; unter dem System könne auch ein Bürgermeister oder ein Kommissär jederzeit abberufen werden. Das sei ein sehr gefährliches Ding. Er sei beispielsweise von den beiden politischen Parteien und der Lokalpresse unabhängig. Es wäre nun für diese leicht, eine Rückberuf-Abstimmung zu veranlassen, und so möchte es jedem Beamten gehen, der sich mächtige Feinde gemacht habe. Bürgermeister Woodruff von Peoria meinte, daß in Des Moines augenscheinlich toll gewirthschaftet worden sei, so daß ein Wechsel nöthig wurde; eine Besserung hätte sich auch ohne Systemwechsel erzielen lassen. Bürgermeister Paden von Evanston vertrat die Ansicht, daß die Theilnehmer am Bürgermeistertage ihrer eigenen Verwaltung ein Armuths- und Mißtrauensvotum ausstellen würden, wenn sie für den Kommissionsplan stimmten. Herr Paden wurde zum Verbandspräses gewählt, Ald. Andresen von Elgin zum Sekretär, der frühere Bürgermeister Dr. Marstiller von Geneva zum Schatzmeister und Prof. Garner von der Staatsuniversität zum Statistiker. Dem Direktorenrathe gehören zwei Chicagoer an, Stadtkämmerer Wilson und Hugo Grosser.

# Im Sieden.

## Wittert polit. Mordverschwörung gegen Bürgermeister von Gary.

### Zweiter Mord in der Vorstadt.

*Auf ewig Prohibition, und sonst noch 'was, das Programm des neuen Bürgervereins im Township New Trier. — Für Raucher und ihre Hochbahnwagen.*

Eine Verschwärung zur Ermordung des Bürgermeisters Thos. Knotts von Gary, Ind., ist vom Polizeichef Martin entdeckt worden, als Ausfluß des bitteren politischen Kampfes, der in der Vorstadt gegenwärtig tobt. Die Fehde hat bekanntlich schon wiederholt zu Blutvergießen geführt. Der Polizeichef, ein strammer Parteigänger des Herrn Knotts, behauptete, die Verschwörer seien unter den 800 Ausländern zu suchen, welche in den Arbeiterhäusern der United States Steel Corporation wohnen. Ein Montenegriner, Namens Nickelich, hat dem Beamten die Verschwörung verrathen, und Nickelich will davon durch die Belauschung eines Gespräches zwischen mehreren Oestrreichern Kenntniß erhalten haben. Die Geschichte klingt schon aus dem Grunde etwas zweifelhaft, weil montenegrinische Arbeiter schwerlich „österreichisch", also deutsch verstehen.

Im Gebüsch an der 5. Ave. und Rhode Island Ave. in Gary wurde ferner gestern ein Oesterreicher, des Namens Roba Bezik, ermordet aufgefunden. Der Kopf war ihm eingeschlagen worden und in der Nähe lag ein blutbefleckter Backstein. Es ist dies der zweite Mord in Gary seit Samstag, und viele Bürger gehen nur noch bewaffnet einher. Raub ist der Beweggrung dieses neuen Mordes, nach Ansicht des erwähnten Polizeichefs, andere Bürger, darunter das städtische Oberhaupt, zu dessen eifrigen Anhängern der Ermordete gehörte, wittern aber politische Beweggründe. Zehn Landsleute des Todten sind unter Ver-


## Einfaches Mittel für Nieren.

**Eine einfache Mischung von wohlbekannten Bestandtheilen für schwache od. unthätige Nieren oder Blase ist die beste die zu haben ist, so wird gesagt.**

„Mischt eine halbe Unze Fluid Extrakt Buchu, eine halbe Unze Murax Compound und sechs Unzen guten reinen Gin". Nehmt einen oder zwei Theelöffel voll dreimal täglich nach den Mahlzeiten. Diese einfache Behandlung, rechtzeitig und nach Anweisung genommen, ist das beste Mittel für Symptome von Nieren- und Blasenleiden, wie Kreuzschmerzen, häufiges Uriniren, stark gefärbt, Wundheit in den Lenden oder Hüften, rheumatische Schmerzen in den Gelenken, Schwindel etc. Alle obigen Bestandtheile können separat gekauft und zu Hause gemischt werden, oder jeder bessere Apotheker stellt das Rezept zusammen. Dieses Rezept reinigt verstopfte oder unthätige Nieren und stellt die natürlichen Funktionen wieder her durch Filtrirung und Ausscheidung der unreinen Abfallstoffe und Harnsäure vom Blut.



Seht unsere Fenster-Auslage von **Ingersoll $1 Taschenuhren** Die einzige garantirte Taschenuhr für den Preis.

ALL ELEVATED TRAINS STOP HERE — DIRECT BRIDGE ENTRANCE TO STORE

# Rothschild & Company

"S & H" Green Trading Stamps FREE — State & Vanburen Streets

SweaterCoats für Männer, einfach Oxford grau, oder mit sortirten fancy Borders, Größen 34 bis 44, für **98c**

## Banner-Bargains in Knaben-Anzügen und Ueberziehern

Russian Anzüge für Kinder im Alter von 2½ bis 7 Jahren, ganzwollene blaue Serges und fancy Mischungen, Militär- oder Kimono-Kragen, besetzt mit Soutache Braid, Emblems an den Aermeln — ferner Junior Norfolk Anzüge für die größeren Knaben im Alter von 5 bis 10 Jahren, **2.85**

Automobile Ueberzieher für Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren, wie auch andere Facons in Juvenile Effekten, jeder ein sehr hübsches kleines Kleidungsstück — fancy oder einfache Farben, **5.50**

Ueberzieher für Knaben, Triplex Facon, bis zum Hals zuzuknöpfen oder mit langen gerollten Lapels, gemacht aus glatten oder rauh appretirten Stoffen, Größen für Knaben im Alter von 9 bis 17 Jahren, **6.50**

Blouse Waists für Knaben, mit oder ohne Kragen, in hellen oder dunklen Farben, Standard Fabrikate, gewöhnliche 75c und $1 Werthe, für Samstag, **65c**

Ganzwollene Anzüge für Knaben, mit zwei Paar Hosen, Coats sind doppelbrüstig, Derby Rücken, tadellos geschneidert, Nähte eingefaßt, überhaupt jede Kleinigkeit wurde in Betracht gezogen, welche zur Herstellung eines guten, dauerhaften und modischen Anzuges gehört, Größen für Knaben im Alter von 7 bis 16 Jahren, in der Partie sind auch blaue Serges mit einem Paar Hosen, **3.85**

Ueberzieher für Knaben, in Russian oder Protector Facons, in einfachen oder fancy Stoffen, mit Sammet-Kragen oder Kragen aus demselben Stoff, Coats in vollem Schnitt, sehr hübsch geschneidert, Größen für Knabei im Alter von 2½ bis 14 Jahren, **3.85**

Knicker oder Straight Hosen für Knaben, in dunklen Mischungen, ganzwollene Stoffe, einige in einfachen Farben, tadellos gemacht, Größen für Knaben im Alter von 3 bis 16 Jahren, 1.00 und 1.25 Werthe, **75c**

Lange Hosen für Knaben, Größen 26 bis 32—dunkle Mischungen in Worsteds und Cassimeres, einige in einfachen Farben, dauerhaft genäht. $3 Werthe, zu **1.85**

## Prachtvolle Werthe in Mädchen-Coats und Kleidern

**Individualität und reizend guter Geschmack in jedem Kleidungsstück**

Mädchen-Coats in voller Länge, mehrere prachtvolle neue Facons in schweren einfachen Gewebe Cloakings, in Braun, Navy, Roth, Cadet oder Grün, mit Sturmkragen, doppelbrüstig, ¾-Länge, Rücken hübsch besetzt mit Braid, eingelegter Sammet Coat Kragen und Knöpfe, in Größen 6 bis zu 14 — dies sind außerordentliche Werthe, Samstag zu **4.98**

Hübsche Coats für Mädchen, Frieze und ganzwollene Cloakings, in all den neuen einfachen Farben, Coat-Facon, fancy eingelegter oder schwarzer Plüsch Roll-Kragen, voller loser oder mannish Coat Rücken, große Knöpfe, Größen 6 bis 14 Jahre, gute 8.50 Werthe, markirt für den speziellen Samstags-Verkauf zu **6.98**

Kleidsame Coats für Mädchen, in voller Länge, hoher Umlege-Kragen und Revers, halb anschließender Rücken, prachtvolle Combination besetzt mit Sammet, Braid und Knöpfen, Blau, Roth, Nilgrün, Braun und Cadet, in Frieze und fancy gewebten Cloakings, Größen 6 bis 14 Jahre, große Werthe, zu **8.50**

Coette College Kleider für Mädchen, wie Abbild., die beliebte, in großer Nachfrage stehende Facon, Combination Farben, ganzwollene einfache farbige Tops mit grauen Plaid plaited Flounces, eingefaßt mit breitem doppeltem Border und Knöpfen, Größen 14 bis 18, Kleider werth $15.00, zu **10.00**

Volle Länge Coats für junge Damen, hübsche neue Facon mit neuer Circular einfacher Flounce, an der Seite zuzuknöpfen, eingelegter Sammetkragen; der Rücken ist halb anschließend, Stoffe wie neue Chevrons, in Grün, Braun u. Grau, die hübschesten Facons, welche für die Winter-Saison offerirt werden, Größen 14, 16 und 18 Jahre, $18 Werthe, speziell markirt zu **14.75**

## Ein Geburtstag-Geschenk für den Gatten.

# FREI

Dieser massive gepolsterte Leder Schaukelstuhl, überzogen mit echtem Royal Leder und prachtvoll gearbeitet (gerade wie Abbild.), frei für 4 Bücher mit Fish Stamps.

**Wie wäre es, wenn Ihr dafür bezahlen solltet?**

Denkt einmal an die Entbehrungen, die Ihr Euch auferlegen müßtet, um ein so kostbares Gesenk machen zu können. Oder denkt wie lange Euer Gatte arbeitet müßte, um so einen Stuhl kaufen zu können. Dieses prächtige Geschenk u. hunderte von anderen erhaltet Ihr frei als Belohnung für ein wenig Urtheilskraft von Eurer Seite.

### Ihr gebt jeden Tag Geld aus für den täglichen Bedarf

Ihr gebt fortwährend Geld aus für Nahrung, für Kleider und die Haushaltung. Erhaltet Ihr Fish Stamps mit jedem Einkauf? Ihr könnt es gerade so gut und dann so hübsche Prämien wie diese bekommen, ohne noch einen Cent auszugeben.

Es gibt 5000 Kaufleute in Chicago, die alles verkaufen was Ihr braucht, die gerne Fish Stamps mit jedem Einkauf weggeben. Sie sind in der ganzen Stadt, in jeder Nachbarschaft, in Eurer Nachbarschaft. Sie haben mit die besten Läden, sind fortschrittliche moderne Kaufleute und auf ihren Schildern leset Ihr „Wir geben Fishs Stamps."

### Besorgt Eure Einkäufe sämmtlich in diesen Läden

Kauft Eure Groceries, Euer Fleisch, Euren Thee und Kaffee, Eure Kleider, alles was Ihr gewöhnlich kauft, in Fish Stamps-Läden und beginnt diese werthvollen Stamps zu sammeln, beginnt Euch dieser hübschen Prämien zu freuen. Mit Fish Stamps könnt Ihr ein Heim vollständig ausstatten vom Keller zum Dach, od. Weihnachtsgeschenke beschaffen. Alles für das Heim wird frei gegeben.

### Tausende sammeln jetzt Fish's Stamps

Nie gab es einen so populären Stamp. Tausende von entzückten Chicagoer Damen sparen sie bereits, tausende verschönen ihr Heim ohne einen Cent Unkosten. Fangt heute zu sammeln an, um Eurem Gatten diesen kosigen bequemen Stuhl oder irgend ein anderes hübsches Geschenk zu besorgen — kauft wie Ihr es braucht ohne einen Cent extra Unkosten.

Kaufleute und Ladenbesitzer, die keine Fish's Stamps haben, sind gebeten, 1404 Calumet aufzurufen.

THESE ARE OUR PREMIUM ROOMS:
1901-1911 STATE STREET
1906-1908 WABASH AVENUE
3011-3021 STATE STREET

L. FISH FURNITURE CO.

654-656 E. NORTH AVENUE
219-221 Old Numbers
3036-3038 LINCOLN AVENUE
943-945 Old Numbers


### Haut-Uebertragung.

**Dr. F. G. Connell von Oshkosh macht einen neuen Vorschlag.**

Auf der hier stattfindenden Jahresversammlung des Verbandes der Eisenbahnärzte hielt gestern Dr. F. Gregory Connell von Oshkosh, Wis., einen Vortrag, in dem er ausführte, es sei unnöthig, daß Verwandte oder Freunde Theile ihrer Haut zum Ersatz von Hautverlusten in Fällen von Verbrennungen, Verbrühungen u. s. w. opfern. Es vergehe kaum ein Tag, an welchem nicht in den größeren Hospitälern Operationen oder Amputationen vollzogen würden, bei denen von den Patienten gesunde Haut genug zu dem erwähnten Zweck entfernt würde. Solche Haut würde jetzt als nutzlos fortgeworfen, könnte aber noch 36 Stunden nach der Operation sehr wohl als Ersatz für Haut anderer Personen verwendet werden.

Die Sitzungen finden im Palmer House statt. Dr. Connells Vorschlag dürfte sich besonders praktisch bei Bahnunfällen erweisen, welche einerseits Amputationen und andererseits Hautübertragungen auf Brand- und Brühwunden nöthig machen.

— Der gute Ruf.—Auktionator: Seitdem ich mich heiser gerufen, gehen die Geschäfte gar nicht mehr. — Herr: Ja, ja, Ihr guter Ruf hat sehr gelitten!

Es bedeutet eine große Ersparniß für Euch, wenn Ihr Euren Anzug oder Ueberzieher hier kauft

Versäumt nicht, und sichert Euch den besten Anzug und Ueberzieher für weniger Geld, als Ihr sonst für minderwerthige Kleidungsstücke bezahlt. In meinen Kleidern findet Ihr die besten Facons, die beste Arbeit und das hochfeinste Material, zu Preisen, die für Euch eine große Ersparniß ausmachen.

Anzüge und Ueberzieher für **$8.50 bis $15.00** für welche Ihr in allen anderen Läden von $12.50 bis $22.00 bezahlen müßt.

Ich verkaufe Hart, Schaffner & Marx beste Anzüge und Ueberzieher für weniger Geld als irgend ein Laden in der Stadt. Meine Preise für diese feine handgeschneiderte Anzüge oder Ueberzieher sind **$15.00 bis $30**, und werden sonstwo für $20 bis $45 verkauft.

Jeder Artikel in meinem Laden wir für weniger verkauft als ihr für denselben sonstwo bezahlen müßt. Spezielle Werthe von extra Bargains diese Woche in **Schuhen, Hüten, Sweater Coats und wollenem Unterzeug.**

# DAVID SUFFRIN,

1169--1171 Milwaukee Ave.

**Drei Thüren südlich von Division Straße.**



Offen Samstag Abend bis 10:30 Uhr.

# THE ARMITAGE

JOHN S. EDWARDS, Pres.

Offen Sonntag Morgen bis Mittag.

**Milwaukee and Armitage Aves.**

## Wenn Ihr Eure Kleider hier kauft, dann wißt Ihr was wir unter Werthen verstehen.

Wir verstehen darunter bessere Werthe als Ihr irgendwo anders kaufen könnt.

Erzählt Euren Freunden, wie anständig wir Euch behandeln. Es ist von Vortheil für sie.

Die hübschen Grauen und Blauen der Saison sind hier in größter Reichhaltigkeit, die neuesten Facons und die besten Werthe.

## Anzüge und Ueberzieher, $15, $20 und $25

Andere von **$10** bis **$35.**

**Das größte Lager von „Union Label" Kleidern in Chicago.**



# MOELLER & COMPANY

**Lincoln Ave., nahe Southport Ave.**

## Für Samstag, 23. Oktober.

Knaben-Anzüge, im Alter von 4 bis 15 Jahre, aus den besten Stoffen gemacht und gewöhnlich 4.25, Samstag, speziell.......... **1.98**

Aus günstigem Kauf gelangten wir zu einer großen Auswahl von Männer-Arbeitshemden, in schönem dunkelblau und offeriren dieselben zu dem billigen Preis von nur... **98c**

800 Paar Kniehosen für Knaben, von 4 bis 15 Jahre alt, aus sich gut tragendem Material gemacht, zu nur.................. **25c**

Extra schwere und große Comforters, in den schönst geblümten Ueberzügen, Samstag, nur........ **98c**

**Groceries.**

Fancy Japan Reis, das Pfund für.................. **6c**

Aunt Jemimas oder Uncle Jerrys Pfannkuchen-Mehl — das das Packet für.............. **9c**

Fancy Spice Drops, das Pfund.. 9c

Fancy Feigen-Bars, das Pfund.. 10c

Crispo Crackers, 3 Packete für.................... **10c**

Extra feine Muir Pfirsiche, das Pfund............ **10½c**

Mallard Marke Lachs, per Büchse.............. **19c**

Marshall Familien-Seife, das Pfund.............. **19c**

Ammo — Trockener Ammonia, 3 große Büchsen für........ **25c**

Fancy Zuckerkorn, 3 Büchsen für...................... **25c**

Golden Santos-Kaffee, — 5½ Pfund für........... **1.00**

11-4 extra schwere baumwollene Bett-Blankets, weiß und grau, gewöhnlich 98c und 1.48, Samstag, das Paar für nur 69c und...... **98c**

Ganz lederne Knaben-Schuhe, in Größen von 9 zu 13½, gewöhnlich 1.48, Samstag zu nur.... **98c**

Feine ganz lederne Schnürschuhe für Knaben (Satin Calf), in Größen von 1 zu 5½, speziell für.............................. **1.19**

$3.00 feine ganz lederne Männer-Schuhe, in großer Auswahl und Größen, von 6 bis zu 11, speziell für Samstag, nur......... **1.98**

**Fleisch.**

Native Chuck Roast, Pfund.......7½c

Fancy Rolled Roast, Pfund.....11½c

Fancy Hinterviertel, Veal, Pf....10½c

Fancy Vorderviertel Veal,, Pfund..8½c

Kleine magere Pork Loins, Pf....12½c

No. 1 Schinken, Pfund.........15½c

**Droguen.**

Bull's Syrup.......................19c

Tonsoline ........................21c

Bells Pine Tar Honig..............21c

Fletchers Castoria................24c

Syrup of Figs....................38c

Danderine ........................19c

Williams Pink Pillen..............42c

Duffys Malt Whisky................89c

**Liköre.**

Maryland Pure Rye, gewöhnlich $1.50, speziell für Samstag, per ½ Gallone.... .......................... **1.00**

3 Star Kognak Brandy zu..............55c

Tafelbier, 24 Flaschen für..............65c


## Lest die „Sonntagpost."

### Deutsches Theater.

Sonntag: „Das Fräulein in Schwarz" Komödie von Rudolph Lothar.

Für kommenden Sonntag steht auf dem Spielplan des deutschen Theaters eine dreiaktige neue Komödie von Rudolph Lothar: „Das Fräulein in Schwarz". Der Verfasser schildert eine Artistenfamilie, die in ihrer Ferienzeit das seltsame Bestreben hegt, ihren Beruf zu verheimlichen und sich in Kreisen zu bewegen, die kaum Anziehungskraft auf sie sollten ausüben können, und aus denen sie schließlich sich auch wieder zurückzieht. Die Hauptsache ist aber, daß — nach allem, was man darüber hört — der Verfasser seinen Stoff außerordentlich geschickt behandelt hat, so daß bei der Darbietung das Publikum sich vortrefflich unterhält. Zum Schauplatz der Handlung hat der Dichter eine Kleinstadt im nördlichen Frankreich gewählt, was es ihm sehr erleichtert hat, seine Karaktere interessant zu gestalten, denn was fremdartig ist, interessirt natürlich mehr als das alltäglich Landläufige. Das Stück gelangt hier in der gleichen Besetzung zur Wiedergabe wie am vorigen Sonntag in Milwaukee, und dort hat es sehr gut gefallen. Nachstehend das Personenverzeichniß:

Hector Durand..............Berthold Sprotte
Sophie, seine Frau..............Gertrud Richter
Claire, dessen Tochter..........Toni Rupprecht
Barthou, Notar..................Hermann Meltzer
Frau Barthou....................Hedwig Beringer
Aristide Barthou, Staatsanwalt......Fr. Kirchner
Maximilian Fleury, sein Substitut..O. Böedecker
Jack ...............................Robert Schultze
Kugler, Agent.......................Julius Schmidt
Der Apotheker ..................Gustav Kleemann
Martha, Mädchen bei Durand,
.............................Anna Roithmeyer

Der Vorverkauf der Sitze hat an der Theaterkasse bereits begonnen. Sonntags ist die Kasse von 10 Uhr Vormittags bis 1 und Abends von 6 Uhr an geöffnet.

# Allerlei Uebel.

## Das Laster dringt angeblich in Wohnviertel ein.

### Vom Rauchübel.

**Die Frauenklubs wollen Massenversammlungen abhalten, und die Schulkinder sollen über die Gefährlichkeit des Rauchs unterrichtet werden.**

Infolge der polizeilichen Säuberung im Tenderloin auf der Südseite erhebt sich sofort, wie immer, aus bisher nicht verseucht gebliebenen Wohnvierteln der Schrei, daß sich das weibliche Gesindel dorthin verziehe, und in dessen Gefolge gewisse Sorten Kneipen. E. T. Walker, 3817 Forest Ave., hat nun Präsident Urion vom Schulrath und andere Bürger auf heute Abend zur Berathung über eine Abwehr gegen die Gefahr zu sich ins Haus geladen; die erste Anregung zu dem Vorgehen gab das Gesuch von zwei Wirthen um Erlaubniß zur Gründung von Geschäften in der Nähe der Wendell Phillip-Hochschule, doch ist dieser Stein des Anstoßes schon durch einen Protest der Schulbehörde beseitigt worden.

Vertreter der Frauenklubs und der Anti Smoke League haben bereits die Vorkehrungen eingeleitet zur Veranstaltung von Massenversammlungen auf der Nordseite und auf der Westseite zur Bekämpfung des Rauchgemeinschadens. Auf der Südseite soll die Bürgerschaft schon genügend in Kampfstimmung versetzt worden sein. Die Versammlungen sollen von Frauenklubs anberaumt, und es sollen dazu tüchtige Redner, womöglich auch städtische Beamte, eingeladen werden. Frau J. C. Bley gab bei einem Essen des Chicago Woman's Club der Ansicht Ausdruck, daß das Rauchübel und dessen schädliche Einwirkung auf die Gesundheit und auf die Eigenthumswerthe in den Lehrplan der öffentlichen Schulen aufgenommen werden sollen, in den von der Superintendentin Frau Young geplanten Unterricht über Chicago. Frau Bley meinte ironisch, daß der Unterricht derart sein sollte, daß die Kinder beim Anblick dicker Rauchwolken aus den Schornsteinen der Schulhäuser sofort erkennen würden, daß der Schulrath eine Verletzung der städtischen Vorschriften dulde.

### Die neue Lizensvorlage.

Der Stadtraths-Lizensausschuß hält heute Nachmittag eine Sitzung zur Berathung der Vorlage ab, durch welche die Lizensen aller Arten Vergnügungsplätze erhöht und Minderjährigen der Besuch von Tanzhallen und Billardsälen, wo berauschende Getränke verkauft werden, verboten wird. Die Vorlage trifft namentlich die großen Vergnügungsparks, welche bislang $50 die Woche und außerdem für das Jahr $300 bezahlen, jetzt aber für jedes einzelne ihrer Unternehmen, jede Schaustellung, eine Lizens lösen sollen, die zwischen $30 für den Monat und $50 den Tag schwankt.

Die neuen Lizenssätze sind, laut der Vorlage, wie folgt:

1. Theater- und Opern-Vorstellungen; 5 Cts. Eintritt, $200 im Jahr; 50 Cts., $300; 75 Cts., $350; über 75 Cts., $500.
2. Vorträge, lebende Bilder, Gemälde, Museen, Kunstwerke usw.; $200 im Jahr.
3. Musikalische Unterhaltungen (nicht Opern); $100 im Jahr.
4. Wandelbilder, „Penny-Arkaden" und automatische Darstellungen: $200 im Jahr.
5. Tänze, Liebhaber-Theater und Bazare, je nach der Zahl der Sitzplätze: 300 Personen, $25 im Jahr; 500 Personen, $50; 800, $75; über 800, $100.
6. Sommergärten, mit Musik: $200 im Jahr.
7. Piknik-Plätze: $10 im Jahr.
8. Vergnügungs-Plätze: $300 im Jahr.
9. Rollschlittschuh- und Eisbahnen: $50 monatlich.
10. Baseball-, Fußball-, Turnplätze und Hallen, je nach der Zahl der Sitzplätze, für 4000 Personen, $100 im Jahr; 10,000, $300; über 10,000, $500.
11. Geflügel-, Thier-, Kraftwagen- und ähnliche Ausstellungen, Billard-Wettspiele usw., je nach dem Eintrittspreis, bei 10 Cts., $200 im Jahr; 50 Cts., $250; 75 Cts., $300; über 75 Cts., $500.
12. Zirkus-Menagerien, Indianer-Darstellungen, nach der Zahl der Sitzplätze, für 500 Personen, $10 den Tag; 1500, $25; 2000, $75; 3000, $100; 4000, $150; über 4000, $200.
13. „Side Shows", in Zelten: $10 den Tag.
14. Kraftmesser, Schießbuden, Stockstände, Schaukeln usw., $30 den Monat.
15. Motorkraft-Darstellungen: $60 den Monat.
16. Feuerwerke: $50 den Tag.
17. Alle anderen Vergnügungsarten: $10 den Tag.

### Schlau's Gesuch um Wiederanstellung.

Der frühere Polizeileutnant Schlau wird heute Nachmittag auf seinen Antrag nochmals vor der Zivildienstbehörde unter der von Frau Maud Falkenburg im letzten Februar gegen ihn erhobenen Anklage, die zu seiner Entlassung führte, prozessirt werden. Schlau hofft auf Wiederanstellung. Er soll, wie vielleicht erinnerlich, einen bei einem Einbruch in die Wohnung der Frau, 144 Winthrop Ave., von ihr erkannten Einbrecher, nachdem dieser verhaftet worden war, haben laufen lassen. Der Gefangene war ein Verwandter des damaligen Polizeichefs Shippy.

### Allerlei.

Zum ersten Male in der Geschichte der Stadt wird Pflasterungsarbeit auch zur Nachtzeit fortgesetzt, nämlich an der Madison Straße, zwischen State und Market.

Die Chicago Telephone Co. berichtet, daß sie seit heute 200,000 Abonnenten habe; vor vier Jahren waren es 100,000.

Marschall Hunter berichtet über die Thätigkeit der Stadtgerichtsdiener im vorigen Monat: 6797 Klagen gebucht; 5748 Verklagte vorgeladen, 1365 nicht gefunden; 59,117 Meilen bei der Zustellung der Vorladungen zurückgelegt.

Mancher steigt nur deshalb, weil er seine Mitmenschen als Ballast verwendet. —


# CASTORIA

**für Säuglinge und Kinder.**

**Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt**

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher



# FELIX KAHN & CO.

**Wholesale - Fabrikanten.**

Nehmt jetzt diese $20.00 Anzüge und Ueberzieher zu $12.50 — gerade solche Artikel wie diese zeigen deutlich und unbestreitbar die Ersparniß von einem Drittel, welche Ihr hier machen könnt. Dies ist der Vortheil, den Ihr habt, wenn Ihr direkt vom Wholesale-Fabrikanten kauft.

## $20 Männer-Anzüge und Ueberzieher, $12.50

Die Anzüge sind prachtvoll bei Hand angefertigt aus hochfeinen Thibets und unfinished Worsteds für Gesellschaftszwecke. — Hübsche, elegante Anzüge, schwer zu unterscheiden von angemessenen Anzügen, sie sind ebenso gut wie Anzüge, welche gegenwärtig zu $20 verkauft werden, speziell morgen zu. **$12.50**

Die Ueberzieher in dem allerneuesten Schnitt der Saison, aus allerfeinstem Kersey und Vicuna. Bei Hand gemacht in dem neuen Box Rücken und den langen eleganten Styles. Es ist durchaus unmöglich, solche Ueberzieher anderswo unter $20 zu kaufen. Speziell für morgen zu................ **$12.50**

**$12.50 Anzüge und Ueberzieher für $7.50.** Die Anzüge sind in jenen hübschen grauen Farben und Mischungen, die überall für $12.50 verkauft werden. Die Ueberzieher sind von Standard grauer u. Novelty Vicunas geschneidert, in extremer und mittlerer Länge. Auswahl von diesen $12.50 Anzügen und Ueberziehern, speziell............ **$7.50**

**$16.00 Anzüge und Ueberzieher für $9.95.** Die Muster sind neu und ungewöhnlich hübsch, solche wie die modernen Schattenstreifen, schmalen Wale Serges, reichen Vicunas und feinen glatten Kerseys. Sie sind mit Seide appretirtem Venetian und Bellingham Serge gefüttert — im Ganzen ein ebenso hübscher Anzug oder Ueberzieher, für den Ihr gern $16 bezahlen würdet, speziell.............. **$9.95**

**In dieser speziellen Offerte ist eine Ersparniß von einem Drittel leicht zu erkennen.** Diese Anzüge sind von ausgezeichneten Seide Mischungen, hochfeinen schwarzen unappretirten Kammgarnen und blauen Serges.— Die Ueberzieher sind von dem feinsten schwarzen Patent Beaver und grauem schotischemTweed, mit Skinners Atlas-Aermelfutter gefüttert, $22 und $25 Werthe, speziell für.............. **$15.00**

**$30 und $35 — Gern würdet Ihr diesen Preis für diese hübschen importirten Kammgarn- und Melton-Anzüge und -Ueberzieher bezahlen.** Fast jeder Stich bei Hand geschneidert, sie können unmöglich besser gemacht werden. In den allerneuesten Facons dieser Saison. Diese $30.00 und $35.00 Anzüge u. Ueberzieher, sehr speziell für.............. **$20.00**

**Offen Samstag Abend bis 10 Uhr.**

**Südwest-Ecke Van Buren und Market Straße.**



## Unsere Kleider-Verkäufe in letzter Woche

waren größer und umfangreicher als wie je zuvor.

Die Leute verstehen, gute Werthe zu schätzen. Sie wissen, daß die Anzüge sowohl wie die Ueberzieher, die sie von uns kauften, die allerbesten Erzeugnisse der Schneiderkunst repräsentiren. Sie wissen auch, daß sie Ihr Geld zurück erhalten können, wenn die Kleider nicht in jeder Beziehung zufriedenstellen sollten. Wir haben diese Woche viele neue Facons und Muster hinzugefügt, und wir sind überzeugt, daß wir Euren Wünschen gerecht zu werden imstande sind.

**Männer-Anzüge und Ueberzieher, $10 und $12**

**Männer-Anzüge und Ueberzieher, $15 und $18**

**Männer-Anzüge und Ueberzieher, $20 und $22**

**Männer-Anzüge und Ueberzieher, $25 und $30**

*Yondorf Bros*

**North Avenue,** Ecke Larrabee Str. | **Blue Island Ave.,** Ecke 14. Straße.

Offen Samstag Abend bis 10:30; Sonntags bis Mittag.


### Schillers Don Carlos.

Festvorstellung zur Feier der 150. Jährung von des Dichters Geburt.

Der fernen Heimath wandellos zu eigen,
Die frei'ste Vorhut, die ihr Banner schwingt,
So steh'n wir in dem großen deutschen Reigen,
Der jubelnd heut' sich um die Erde schlingt!
Der, eine einz'ge stolze Geisteskette,
Hinaus sich zieht vom grünen Neckarstrand,
Von einer niedern Herdes trauter Stätte,
Und Herz mit Herz und Land verknüpft mit Land!

— — — — — — — — — — — — — —

Und ist mit uns auch über's Meer gefahren
Und lebt mit uns im Lande uns'rer Wahl!
Und wird uns heute neu in ihm geboren
Und tritt uns festlich, der Erhabene, nah;
Und wandelt hoch in Deinen freien Thoren,
Dein Bürger auch, Amerika!

Hall aus, o Lied! Wir neigen uns, wir schweigen!
Seht hin, er schreitet mit Erobererschritt!
Er macht dies Land, dies Zukunftsland, sein eigen
Und baut und schafft an seiner Zukunft mit!
Und aber heut' nach hundert Jahren glänzen
Wird seine Stirn hier frisch umlaubt; —
Die Enkel uns'rer Kinder kränzen
Die heil'gen Schläfen, das geliebte Haupt!

Ferdinand Freiligrath.

Fünfzig Jahre sind vergangen, seit der Sänger des deutschen Freiheitskampfes seinen Volksgenossen in Amerika zu ihrer Jahrhundertfeier des Geburtstags Friedrich Schillers das Lied gesungen, dem die, diesen Zeilen vorangestellten Strophen entnommen sind. Zur Hälfte verflossen ist seither ein weiteres Jahrhundert, und wieder bereitet Alldeutschland sich vor zu einer gemeinschaftlichen Huldigung für den Geistesriesen von Marbach.

Hier in Chicago wird neben dem Schwabenverein diesmal besonders der „Verein Deutsche Presse, Chicago" es sich angelegen sein lassen, eine würdige Gedenkfeier ins Werk zu setzen. Dem Zwange der Umstände Rechnung tragend, welche am eigentlichen Gedenktage, dem 10. November, die Mitwirkung der deutschen Theatergesellschaft für Chicago nicht gestatten, wird der genannte Verein diese Feier schon am 9. November veranstalten, und zwar in McVickers Theater an der Madison, nahe Dearborn Straße.

Wie seinerzeit für die Hundertjahrfeier der unvergeßliche Kaspar Butz, so hat für die nunmehrige Feier ein nicht minder begabter Poet von heute einen herrlichen Festprolog verfaßt, der zum Vortrage gelangen soll, nachdem das Orchester, unter der Leitung von Martin Ballmann, vermöge der Weber'schen Jubel Ouvertüre das Publikum in die richtige Stimmung versetzt haben wird.

Angekündigt in dem Prolog, wird darauf sich vor den Zuschauern des Dichters schicksalschweres und gedankentiefes Drama „Don Carlos" entrollen, das hier schon so lange nicht mehr gegeben worden ist, und das zeitgemäß gerade gegenwärtig erscheint, wo die Machthaber südlich von den Pyrenäen, in unseliger Verblendung dem Zeitgeist trotzend, auch die schäbigen Reste einstiger Herrlichkeit auf's Spiel setzen.

Zur Betheiligung an der Feier, welche Nachmittags um 2 Uhr beginnt, sind alle Verehrer Schillers eingeladen, die sich um diese Tageszeit von den Geschäften irgend freimachen können. Sitze können im Voraus bestellt werden bei dem Vertreter der Wachsner'schen Gesellschaft in Powers' Theater, oder bei Mitgliedern des festgebenden Vereins. Die Eintrittspreise sind festgesetzt auf bezw. $1.50, $1, 75c, 50c, 35c und 25c, je nach der Lage der Sitze.

### Unbedachte Aeußerung.

Frau Katherine McLaughlin und ihre Tochter, Frau G. Swart, 4449 State Str., traten gestern vor Stadtrichter Gemmill als Zeuginnen gegen Richard Tracey auf, einen Schwiegersohn von Frau McLaughlin, den diese des Diebstahls beschuldigte. Als Tracey seinen Aussagen machte, rief Frau Swart aus: „Du lügst." Darauf befahl der Richter, sie hinauszuführen, und weil sie ihn höhnisch anlächelte, verurtheilte er sie zu $5 Geldstrafe. Das brachte ihre Mutter, Frau McLaughlin, so in Harnisch, daß sie ausrief: „Sie Hund, Sie sind gekauft!" Eine Gefängnißstrafe von vier Stunden war ihr Lohn. Sie sagte nachher, sie hätte Tracey, nicht den Richter, gemeint. Tracey hätte einen aus ihrem Hause gestohlenen Rock getragen. Der Frau Swart wurde die Strafe erlassen.

— Man gewöhnt sich zuweilen an nichts so schwer, als an die Angewohnheiten anderer.

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN

# THE FAIR

STATE, ADAMS AND DEARBORN STREETS — TELEPHONE PRIVATE EXCHANGE 3

## Anzüge und Ueberzieher auf die Ihr Euch verlassen könnt

### Die besten Ueberzieher in Chicago

werdet Ihr in The Fair finden. Ein vollständiges Sortiment der feinsten Ueberzieher aus dem Geschäft von Kuppenheimer, die Fabrikanten der besten Ueberzieher in diesem Lande. — Wir zeigen die sämmtlichen besten Moden derselben in schlichten blauen, schwarzen, grauen, braunen und fancy Stoffen. Breite, bequeme, gut sitzende Box- und Chesterfield-Moden für Geschäftszwecke. Sturm Auto-Moden, Button-to-the-neck-Mode, fancy „Button Through“-Mode. Die Futterstoffe und die Ausstattungen sind die besten. Zieht einen Kuppenheimer Ueberzieher an, und er wird Euch immer perfekt passen. Umänderungen sind nicht nöthig. Die Stoffe, Handschneiderei, das Futter und die Zuthaten bilden ein Beispiel für die besten Schneider der Welt, ohne Rücksicht darauf, ob der Preis sich stellt auf **15.00 oder 50.00**

**The Fair's Marvel Anzüge für Männer zu $16** sind die gleichen für welche Kleiderhändler regulär $20 und $25 verlangen. „Marvel“-Anzüge sind gemacht von reinen Worsteds, in fancy blau, nette gestreifte Effekte, braun, Olives und grau; sowie schlichtes marineblaues Serge. — Einfache oder doppelbrüstige Styles. Die „Marvel“-Anzüge sind handgeschneidert und prächtig gefüttert mit dauerhaftem Serge.

**The Fair's Marvel Ueberzieher** sind die größten Ueberzieher-Werthe die Ihr finden könnt. Ein schlicht schwarzes oder Oxford gemischte, glatt finished Kersey von guter Qualität, 46 bis 52 Zoll lang, Serge-gefüttert, Satin Aermel, alle Größen. Unsere Marvel-Ueberzieher sind so gut wie die besten anderswo zu $20 verkauften Ueberzieher, in The Fair,

**Auswahl zu $16 für Anzug oder Ueberzieher**

### „Fad“-Kleider-Hauptquartier in The Fair

Fad-Kleider für junge Leute sind moderne Kleider — dies bedeutet, daß sie alle Neuheiten der Saison besitzen. Fad-Anzüge und -Ueberzieher für junge Leute, Alter 16 bis 22 Jahre, oder Größen 32 bis 38 Brustmaß. Preise, **12.50 bis 28.00**

### Für Knaben von 3 bis 18 Jahren—Anzüge und Ueberzieher

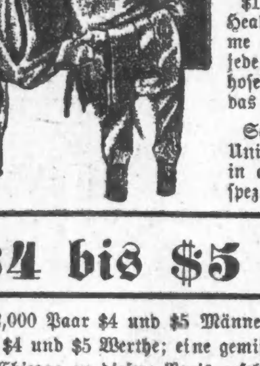
Knaben Knickerbocker-Anzüge, doppelbrüst. Rock, schlichter oder Norfolk Style, großes Sortiment, Alter 6 bis 18 Jahre, ein großer Bargain morgen zu **3.95 bis $15**

Knaben-Reefers, Alter 3 bis 12 Jahre, großes Sortiment von allen neuesten Modellen, Farben und Stoffen. Ein großer Bargain für den morgigen Verkauf, Preise **3.95 bis $10**

Knaben-Ueberzieher, Alter 9 bis 17 Jahre, gemacht in dem populären Auto-Style, Knöpfe bis zum Hals hinauf; ein großes Sortiment von reinwollenen Stoffen, **3.95 bis 9.50**

Flanell-Blusen für Knaben, mit Kragen od. Russian—in Navy, roth, braun und grau —Alter 3 bis 16 Jahre; —reguläre $1.00-Werthe; speziell markirt zu **85c**

## Männer kaufen The Fair's Unterzeug



$1 schweres egypt. baumw. geripptes Männer-Unterzeug, alle Größen, Hemden u. Unterhosen; wir kauften diese spez. Partie zu einem niedr. Preis; so lange sie vorhalten, das Stück **69c**

$1 echtes Wrights gefließtes Health Männer-Unterzeug, Name auf jedes Stück gestempelt, jede Größe Hemden und Unterhosen, viele davon, — das Stück **85c**

Schwere Naturwolle Männer-Union Suits, reg. $2.50 Suit, in allen Größen, — spez. Preis, **2.29**

F'cy mercer. geripptes Männer-Unterzeug, Hemden und Unterhosen, alle Gr., Seconds der 1.75-Qualität, — spez., das Stück **98c**

1.50 schweres Naturwolle Männer-Unterzeug, Hemden u. Unterhosen, alle Gr., spez. für dies. Verkauf das Stück **1.09**

Plait. Front Männer-Coat-Hemden, Cuffs befestigt, nette schw. u. weiße Muster, reg. 69c-Werthe **55c**

Die Earl & Wilson „E. & W.“ Hemden, beste, gem. Herbst-Styles **2.50**

50c President Männer-Hosenträger, — in f'cy Lisle Webbing, Paar **29c**

19c Boston Strumpfhalter für Männer, — speziell zu **13c**

$1 feine seid. Männer-Halstrachten, offene Enden-Style, schöne Muster, — allerneueste Entwürfe, sehr hübsche Scarfs, zu **69c**

Flannelette Männer-Nachthemden u. Pajamas zu populären Preisen, extra lange u. schwere Nachthemden, speziell markirt für morgen, zu **1.00**

## $4 bis $5 Schuhe für Männer, 2.50

2,000 Paar $4 und $5 Männer-Schuhe, schwarze und lohfarbige, Winter Straßen- und Dreß-Schuhe; wirkliche $4 und $5 Werthe; eine gemischte Partie, aber die besten welche Ihr oder irgend jemand in Chicago zu diesem Preis gesehen hat; Männer mit schmalen u. langen Füßen finden ein extra feines Sortiment; in den kleinenen Nummern ist das Sortiment tadellos; sie wurden von zwei der besten Fabrikanten feiner Männerschuhe gemacht u. wir erhielten sie durch den Bankerott eines großen New Yorker Händlers. Dies ist eine ungewöhnliche Gelegenheit, **2.50**

$3 Knabenschuhe zu $2. Welt Sohlen, Patent und Gunmetal Calf Obertheile, Oak Sohlen. Partie ist gemischt mit unserer Kenwood Jr. Partie, welche wie Ihr wißt wenn Euer Knabe sie getragen hat, die besten Schuhe zu dem Preis sind, denn sie halten länger, passen besser und sehen besser aus als alle anderen, per Paar, **2.00**

Neue $3 u. $4 Herbst-Damenschuhe zu 2.00. Welts u. gewendete Sohlen, in Patentleder und mattbraun und weinfarbig, alle Facons, alle Sorten, einige sind leicht fehlerhaft, aber wir garantiren jedes Paar. Wunderbolle Bargains, denn sie sind wirklich $3 und $4 werth, Paar, **2.00**

Kinderschuhe zu ungefähr ¼ des regul. Preises. 6000 Paar in dieser Partie, bekanntes Rochester Fabrikat, Ueberschußlager, zu ungefähr ½. Alle handgewendet. Facons wie sie nur in einem erstklassigen Lager zu finden sind. Ganz ungewöhnliche Gelegenheit. $1 bis $1.50 Babyschuhe, Größen 2 bis 5, per Paar, 69c; $1.50 bis $2 Kinderschuhe, Gr. 5—8, morgen zu **99c**

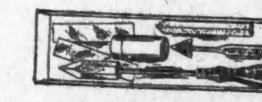
## Großer Verkauf am Samstag von Handwerkszeug — Sechster Floor.

Nr. 9½ Bailey Block Hobel, **59c**

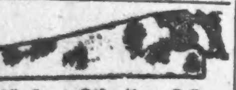
Nr. 2 Carpenter Stahl Claw Beil, morgen zu **33c**

Mounted Oel- oder Wasser-Stein, zu **15c**

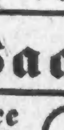
Kombinations-Try Square — Level und Marking Gauge, **39c**



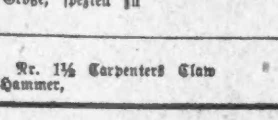
Nr. 00 Stanley Wasserwaage, speziell zu **39c**



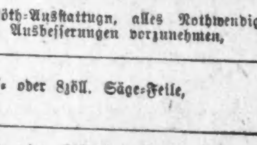
Kombinations Tool Handle, mit 10 Werkzeugen, zu **33c**



6zöll. Drop Forged Stahl Kombinations-Zangen, während dieses Verkaufs, spez. zu **18c**



Echter Stillson Röhren-Schraubenschlüssel, alle Theile garantirt, 10zöll. Größe, 59c; 14zöll. Größe, speziell zu **79c**



Löth-Ausstattung, alles Nothwendige, um Ausbesserungen vorzunehmen, **15c**

26zöll. Henry Diston's Hand- oder Rip-Säge, **98c**

Nr. 1½ Carpenters Claw Hammer, **19c**

7- oder 8zöll. Säge-Feile, zu **5c**

2- oder 2½zöll. gußeiserne Tinners Snips, zu **15c**

## Sport-Waaren — Freier Karneval

### Hochfeine Schrotgewehre

Elegante Schießgewehre, zu weniger, als der Fabrikpreis beträgt. Hopkins & Allen 12-Gauge Hammerleß doppelläufige Schießgewehre, regulärer $19 Werth, speziell morgen, **11.50**

L. C. Smith Sorte „T“ 12-Gauge doppelläufige Schießgewehre, regulärer $19 Werth, zu **11.75**

Southern Arms Co. 12-Gauge doppelläufige Schießgewehre, regulärer Werth $15, zu **7.95**

Harrington & Richardson einläufige Schießgewehre, regulärer Preis $5.00, speziell, **2.98**

Ditto Duck Calls, regulärer 75c Werth, für **35c**

Jagdröcke, aus acht Unzen Duck gemacht, Dead Graß-Farbe, sechs Außentaschen mit Flaps, drei große Wildpret-Taschen, doppeltstarke Schultern, doppeltgenähter Corduroy-Kragen, regulärer $2 Werth, zu **98c**

Corduroy Jagd-Mützen, mittelschwer, importirtes Corduroy, Flanell gefüttert, volle Caps oder Ohren Flaps, reg. 75c, zu **48c**

### Freier athletischer Karneval

Samstag von 1:30 bis 5 Uhr freie athletische Schaustellung in uns. Sportwaaren-Dept., durch Experten. Packey McFarland und sein „Trainer“, Pat. Kennelley, werden eine Vorstellung geben in der gezeigt wird wie Herr McFarland sich auf alle Konteste vorbereitet. Diese Schaustellung beschließt McFarland's Training vor seinem Zusammentreffen mit Cyclone Johnny Thompson.

Ringkampf-Vorführung, durch die alle schwierigen Einzelheiten dieses Sports gezeigt werden. Tom Winkelhofer der österreichische Champion, und Chas. (Kid) Cutler.

Bag-Punching-Vorführung durch Prof. Henry Winkelhofer.

Fancy Roller-Skating-Vorführung durch Prof. Frank L. Ruth.

Veranschaulichung des Racine Exerciser durch Prof. Hermanson.

### Photo-Zubehör

Eine weitere Veranschaulichung von „Ueatone“, der neuen Sepia-Methode für alle Entwickelungs- und Bromine Papers, Samstag den ganzen Tag.

3¼x4¼ Folding Brownie Cameras, extra hochfeine Linse und Shutter, **9.00**

Speziell — 4x5 Lumiere Blue Label Platten, gar. frisch, Dutz., **29c**

20c Ideal Hydro-Metol Entwicklungs-Pulver, 6 in Schachtel, **11c**

5x7 Lumiere Trockenplatten Blue Label, gar. alle frisch, das Dutz., **52c**

$2.50 Metal Tripods, 48½ Zoll lang, 1.79.
Neptune M. & O. Tubes, 6 in Schachtel, 15c
50c Sliding Tripods, extra schwer, spez., 37c
Oz. Arcana oder Aurelo Blitzlicht-Pulver, **12c**
Eaman Hydrochinan Entwickelungs-Pulver, 6 in Schachtel, **14c**
4-Unz. Flasche Velox Liquid Developer, 16c
50c Ruby Oellampen, 2 G. [illegible]r, 29c.
1-Pfd. Eastman Kodak Self-Fixing Pwdr., 15c
35c 4-Unz. Flasche Victor Intensifier, 32c
25c Actino Flashlight Cartridges, 6, Sch., 17c
4x5 Insulate Developing Trays, speziell, 8c
25c Perry's oder M. & M. fancy Photo-Masken, 4x5, Style „A“, Set, **16c**


# Lokalbericht.

## Wüste Schlägerei.

### Einer der Kampfhähne wurde lebensgefährlich vermessert.

#### Unglaublich frech.

Landonkel unter der Nase der Polizei schwer mißhandelt und beraubt. — Des Brudermordes verdächtig. — Betheuert seine Unschuld, widerspricht sich jedoch.

Während eines Zechgelages geriethen heute zu früher Morgenstunde die Insassen der Herberge Nr. 8550 Green Bay Ave. in Streit. Dieser artete bald in eine allgemeine Keilerei aus. In deren Verlauf wurde der 39jährige Arbeiter Joseph Saß mit zwei Messerstichen in den Rücken und einen Stich in die Stirn bedacht. Er liegt in äußerst bedenklichem Zustande im Hospital zu South Chicago darnieder.

Als der That verdächtig wurden Stephan Voitovich, Charles Hisko, Gabriel Garrey, Joseph Shander, Joseph Sabo, Georg Seak, Stephan Satta und John Barfee verhaftet. Sie stellen in Abrede, Saß vermessert zu haben. Mehrere der Häftlinge haben aber zugegeben, an der Schlägerei sich betheiligt zu haben.

Im Schatten der Wache.

Im Schatten der Wache an Desplaines Straße wurde heute früh der 35jährige Frank Orvitz aus Dekatur, Ill., von drei Wegelagerern überfallen, schwer mißhandelt und um seine Baarschaft im Betrage von $25 beraubt. Die Thäter haben ihre Flucht bewerkstelligt. Bisher fehlt von ihnen jede Spur.

Dem Tode geweiht.

An Oak Straße und Milton Ave. wurde gestern Abend Salvatore Pinello, der als Streckenarbeiter der Santa Fe-Bahn in Streator, Ill., beschäftigt war, angeblich von zwei Landsleuten, die schon vor drei Monaten in Streator einen Mordangriff auf ihn verübt hatten, mit Flinten niedergeschossen und lebensgefährlich verwundet. Die Thäter sind angeblich die Gebrüder Salvatore und Stefano Utlida, 36 und 28 Jahre alt, aus Streator. Sie haben ihre Flucht bewerkstelligt.

Pinello hat sieben schwere Wunden erlitten. Entenschrot hat seine Eingeweide durchbohrt. Der Magen mußte geöffnet, von Schrot gesäubert und wieder zugenäht werden. Am Aufkommen des Verwundeten wird gezweifelt.

Im Passavant-Hospital gab der Mann an, daß er sich in Italien die Feindschaft einflußreicher, gewissenloser Leute zugezogen hatte. Da er Grund zu der Annahme hatte, daß man ihm nach dem Leben trachtete, sei er vor Jahresfrist, die Frau und Kinder zurücklassend, nach den Ver. Staaten geflüchtet. In Streator habe er Beschäftigung als Streckenarbeiter gefunden. Vor etwa vier Monaten habe er einen Drohbrief erhalten, dem in kurzen Zwischenräumen Schreiben ähnlicher Art folgten. Aus den Briefen ging angeblich hervor, daß er gewissen Leuten unbequem war. Er habe die Briefe nicht beachtet. Daß auch sein Leben hier gefährdet sei, habe er erst vor drei Monaten erfahren, als die Gebrüder Uttida ihn aus dem Hinterhalt niederschossen. Erst Mittwoch sei er aus dem Hospital entlassen worden. Um nicht fernerhin Aergerniß zu geben, sei er gestern früh, wie er glaubte heimlich, nach Chicago gereist, um sich hier irgendwo zu verkriechen. Zu seinem Entsetzen habe er aber die Gebrüder Uttida auf dem Zuge bemerkt. Sie haben ihn anscheinend nicht aus den Augen gelassen. Am Abend, als er schon glaubte, sie abgeschüttelt zu haben, seien sie ihm plötzlich entgegengetreten und hätten ihn niedergeschossen.

Der Wächter George H. Lemioux, Nr. 357 Belden Ave., hörte die Schüsse, sah die Thäter und verfolgte sie auch ein Straßengeviert weit. Sie schlüpften aber in eine dunkle Gasse und verschwanden dort spurlos. Bisher haben sie sich ihrer Verhaftung zu entziehen gewußt.

Unter dem Verdacht, den wohlhabenden Milchhändler August Brockmeyer, Lyons, Ill., ermordet zu haben, befinden sich dessen Bruder Ben und der Molkereiarbeiter Harry Hosmann im Ortsgefängniß in Untersuchungshaft. Sie wurden, bald nachdem man August, wie berichtet, mit durchschnittener Kehle auf seinem Wagen vor der Wohnung eines seiner Kunden, John Koenemann, gefunden hatte, verhaftet, jedoch nach kurzem Verhör auf freien Fuß gesetzt, um später auf Grund des Ergebnisses der von Polizeirichter John R. McDowell, Marshall Fred Zimmermann, Koronersgehilfen Metzmann und den hiesigen Detektives A. W. Sharp und George L. Trafton geführten Untersuchung in strenge Haft genommen zu werden.

Als man sie zum zweiten Mal festnahm, waren sie angeblich im Begriff, Kleidungsstücke zu verbrennen und das ganze Haus sozusagen auf den Kopf zu stellen.

Ben soll Milch ausgefahren haben, als er in Kenntniß gesetzt wurde, daß sein Bruder mit durchschnittener Kehle entseelt aufgefunden wurde. Die Nachricht schien ihn gar nicht zu überraschen. Er fuhr weder heim, noch sah er sich die Leiche an, fuhr vielmehr in größter Ruhe damit fort, seine Kunden zu bedienen.

Gleich nach seiner ersten Verhaftung einem Verhör unterzogen, stellte er in Abrede, dem Bruder beim Beladen des Wagens behilflich gewesen zu sein. Hosmann hätte dem August Handlangerdienste geleistet, nicht er. Das blutige Messer, das bekanntlich unter der Leiche gefunden wurde, wollte er nie gesehen haben.

Ein Gemüthsmensch.

Nach seiner zweiten Verhaftung verwickelte er sich in Widersprüche. Später äußerte er sich in seiner Zelle: „Der heutige Morgen verlief mir und August wie jeder andere Morgen. Wir standen zu gleicher Zeit auf, frühstückten zusammen und seihten die Milch. Dann war ich August behilflich, den Wagen zu beladen. Ehe er abfuhr, sagte er zu mir: „Ich habe $270 in Gold im Rauchfang versteckt. Falls ich nicht wiederkommen sollte, weißt Du, wo das Geld zu finden ist.“ Diese Bemerkung hatte ich gar nicht sonderlich beachtet. Sie fiel mir erst später wieder ein. August hat Selbstmord begangen. Daran ist nicht zu rütteln. Es wird nie das Gegentheil bewiesen werden können. Ich glaube, er war einfach lebensmüde. Nein, er hat weder mir noch meines Wissens sonst Jemand gegenüber geäußert, daß ihm das Leben verleidet sei.

„Ich fuhr Milch aus, als ich seinen Tod erfuhr. Ich konnte also nicht gleich nach Hause fahren, da ich doch erst die Milch los sein mußte.“

Hosmann hatte anfänglich auch geleugnet, das blutige Messer je zuvor gesehen zu haben, später aber zugegeben, daß es im Hause als Brotmesser benutzt wurde.

Sonst äußerte er sich, wie folgt, zur Sache: „Ich trat eben, auf dem Fuße gefolgt von Ben, aus dem Hause, als August vom Hofe fuhr. Während August unterwegs war, melkten ich und Ben die Kühe. Ich weiß, daß Ben den Gus nicht getödtet hat, und auch, daß ich nicht der Mörder bin. Ob Gus sich selbst den Hals abgeschnitten hat, das weiß ich natürlich nicht. Ich bin seit fünf Jahren im Hause beschäftigt, und während dieses Zeitraums ist es nie zwischen den beiden Brüdern zu ernstlichen Zwistigkeiten gekommen. Das Grundstück gehörte dem Gus. Ich und sein Bruder, wir standen in seinen Diensten.“

Auf Augusts Wagen fand man unter einer Milchkanne $350. Der Verstorbene besaß angeblich Grundeigenthum im Werthe von $50,000 und hatte ein Bankguthaben von $17,000.

Die gramgebeugte Mutter des Verstorbenen befindet sich zur Zeit bei ihrem Sohne Erich, der auch ein Grundstück in Lyons besitzt.

Der Inquest ist, wie gestern schon berichtet, auf den 28. Oktober verschoben worden. Es geschah das, um den Behörden Gelegenheit zur gründlichen Aufarbeitung des Falles zu gebn.

An die falsche Adresse.

Der 24jährige Grover Carey, Nr. 780 Dearborn Ave., kam heute früh an die falsche Adresse, als er angeblich versuchte, Frl. Alma Rockwood, Nr. 210 Roscoe Straße, an W. Erie und N. Clark Str. um ihre $11.45 enthaltende Börse zu erleichtern. Die 23jährige, beherzte Maid hielt ihn fest, bis Polizist Cooper ihr zu Hilfe kam und den Burschen verhaftete. Der Häftling wurde in der Wache an Chicago Ave. eingekäfigt.

## Verlor den Kopf.

Sprang erschreckt von der Elektrischen, fiel und erlitt einen Schädelbruch.

Als heute Morgen an West 22. Str. die Sicherung einer südlich fahrenden Ashland Ave.-Elektrischen ausbrannte, fuhr einem Fahrgast, dessen Adresse bisher nicht festgestellt werden konnte, der Schreck derartig in die Glieder, daß er Hals über Kopf absprang, fiel und einen Schädelbruch erlitt. Der Verunglückte, der anscheinend ein italienischer Arbeiter und etwa 30 Jahre alt ist, wurde ohnmächtig nach dem County-Hospital geschafft. Dort ist es den Aerzten bisher nicht gelungen, ihn ins Bewußtsein zurückzurufen. An seinem Aufkommen wird gezweifelt.

## Begraben die Streitaxt.

Zank über den Yerkes-Nachlaß soll außergerichtlich erledigt werden.

Aus New York wird gemeldet, daß der Rechtsstreit über den Nachlaß von Charles T. Yerkes, der seit drei Jahren in den New Yorker und den Chicagoer Bundes- und Staatsgerichten geführt wird, außergerichtlich erledigt werden soll. Yerkes' Wittwe, Frau Mary A. Yerkes, und der Nachlaßverwalter Louis S. Owsley wollen in wenigen Wochen einen Vertrag schließen, der zur endgiltigen Befriedigung aller Gläubiger, Entlassung des jetzigen Verwalters und Klärung der obwaltenden Wirren, die der Erbauftheilung entgegenstehen, führen soll. Der Werth des Vermögens nach Abzug aller Verbindlichkeiten wird auf $3,000,- bis $4,000,000 geschätzt.


## Krampfadern

verursachen Schmerzen, die sofort beseitigt und womöglich noch geheilt werden mit gut anschließenden elastischen Strümpfen. Wir machen jeden Strumpf nach Maß, aus frischem Material, zu wirklichen Fabrikpreisen, und garantiren genaues Passen. Ein Strumpf wie Abbildung, $1.75. — Bruchbänder von 65c aufwärts, einseitig. — Leibbinden von $1.50 aufwärts, und alles in unser Fach einschlagende zu den niedrigsten Fabrikpreisen. Erfahrene Bandagisten, Herren und Damen. Offen täglich bis 9 Uhr Abds. Sonnt. v. 9—12 Uhr.

**Hottinger Truss Factory**
Ecke Milwaukee und Chicago Ave., Thurm-Uhr-Gebäude.
Nehmt Elevator — 6. Floor.

## Licht beeinflußt Das kaufende Publikum

Die glänzende Beleuchtung eines Ladens bringt die unbewußte aber wirksame Ueberzeugung von ehrlichem Geschäftsbetrieb, Reellität und guten, zuverlässigen Waaren. Es ist anscheinend nicht die Absicht, irgend etwas zu verheimlichen oder zu verstecken in einem gut erleuchteten Laden, sondern die Kunden sind eingeladen, selbst zu urtheilen.

### The Tungsten Cluster

ist das ideale Beleuchtungs-Mittel für das Innere des Ladens oder die Schaufenster. Zu demselben Preis als der Strom in einer gewöhnlichen Carbon Filament Lampe kostet, liefert es 2½ mal so viel Licht. Sein Glanz ist blendend — ein reines, weißes Licht, das dem Tageslicht am nächsten kommt, das beste, die richtigen Farben zu erkennen.

Wir vermiethen jetzt Tungsten Cluster zu $1.00 per Monat. Licht wird nach der regul. Meter-Basis geliefert. Wegen Einzelheiten ruft auf Randolph 1280.

**Commonwealth Edison Company**
139 Adams Street

Wm. D. McJunkin Advertising Agency 618



Knoops Stamps frei mit jedem 10c-Einkauf

DEPARTMENT STORE
E. H. Knoop & Co.
NORTH AVE. AND VINE ST.

Knoops Stamps frei mit jedem 10c-Einkauf

Samstag ist immer ein Tag in unserem Geschäft für außergewöhnliche Werthe. Sie werden finden, daß unser Grocery-Dept., das größte und beste der Nordseite, Preise hat, die jeden sparsamen Käufer anziehen.

**Groceries.**

6 Stücke Amber Seife, für......19c
6 Stücke Swifts Pride Seife für...17c
6 Stücke Santa Claus Seife, für..17c
Electric Seifen-Chips, 3 Pfd. für..10c
Lulu Powder, 4 Büchsen für....25c
3 Pfd. beste große Klumpen-Stärke..10c
4 5c-Packete Argo-Glanzstärke..15c
Paris Zucker-Corn, Büchse......10c
2 10c Büchsen von Baileys rothen reifen Tomatoes................15c
2 10c Büchsen rothe Star-Erbsen...15c
3 10c-Büchsen Van Camps Milch..25c
Crown Parlor Streichhölzer, — Packet mit 12 Schachteln......8c
10 Pfund Sack bestes Tischsalz....7c
Pheasant Marke Lachs, hohe Büchse 9c
Everbodys Ketchup, 15c Flasche..10c

**Haushaltwaaren.**

Nr. 8 emaillirte Theekessel, für Samstag............ **33c**
Nr. 9 extra weiter Waschkessel, mit Kupferrand......... **89c**
Mrs. Potts Bügeleisen, vollständiges Set, 1.25 werth, nur **59c**
30c volle Größe schwere Braß Face Waschbretter, für....... **15c**

**Schuhe.**

Lackleder Knöpfschuhe für Damen, dull Kid-Obertheil, hervorstehende Sohlen, alle Größen **1.89**
1.75 Box Calf-Schuhe für Mädchen, Lackleder-Obertheil, zum Knöpfen oder Schnüren, solide Sohlen und Counters, für.. **1.25**
Flanell gefütterte Schuhe für Kinder, zum Knöpfen oder Schnüren, Größen 3 bis 8, für.... **65c**

**Putzwaaren.**

Hübsche Sortimente von Bearskin Bonnets, in allen Farben, — für.................. **39c**
Alle Schattirungen in fancy Flügeln, reguläre 35c-Werthe, morgen.................. **19c**

**Erster Floor.**

250 Kabo Korsets, Style 1033, nur.............. **1.19**
3 Stücke von Palmoline-Seife, für............ **20c**
Reguläre 5c die Yard Valenciennes Spitzen, mit dazu passendem Einsatz, die Yard.......... **2½c**
3½ Zoll breites schwarzes Taffeta-Band, morgen, die Yd. **10c**
25c Skirt Supporters, nur.................. **10c**

**E. H. Knoop & Co.**


— Stolz. — Herr (zur Gattin eines Dichters): „Könnte ich den Herrn Gemahl sprechen?“ — „Thut mir leid, der wird soeben berühmt; er ist bei der Premiere seines Dramas!“

Finanzielles.


**Wollen Sie reich und selbstständig werden?**

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Mannes Einkommen, ist Reichthum und Selbstständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

**North Ave. State Bank**
Ecke North Ave. und Larrabee Str.
Offen Samstag Abend von 6—8 Uhr.
16l,fr*

**OSCAR F. MAYER & BRO.**
Wholesale und Retail
Wurst- und Fleisch-Geschäft.
Sedgwick und Beethoven.
Alle Orders prompt ausgeführt. Tel. Dearb. 345
20ok,mifrmo,bw

**FOREMAN BROS. BANKING CO.**
110 La Salle Strasse
Ecke Washington Straße.

Kapital und Ueberschuß $1,500,000

Edwin G. Foreman, Präsident.
Oscar G. Foreman, Vizepräsident.
George N. Neise, Kassirer.
John Terborgh, Hilfs-Kassirer.

Kontos mit Korporationen, Firmen und Privatpersonen sind erwünscht und werden zu den liberalsten Bedingungen entgegengenommen, die mit konservativer Bankführung vereinbar sind. mifrsa*

**FRED. MILLER,**
186-188 Madison Strasse.
Geld auf Grundeigenthum zu verleihen.
Erste Hypotheken zu verkaufen.
6mai*mofr*

**Geld zu verleihen**
auf Grundeigenthum zu den niedrigsten Zinsen—von $500 aufwärts—gut gesicherte erste Hypotheken zum Verkauf stets an Hand.
**E. R. Haase & Co.,**
157 Washington Str.
1sep,fondifr*

**Hüte**

$3 steife u. weiche Männerhüte, in den allerneuesten Blocks u. Mustern — schwarz, braun, Tan u. grau ein Führer.... 1.98

$2 steife Penfield Männerhüte, neue Herbst-Facons, morgen zu.......... 1.48

Lowest Prices Our Chief Attractions

# Boston Store

STATE, MADISON AND DEARBORN STS

**Handschuhe**

150 Dtzd. feinste Qualität Dogskin Männerhandschuhe, gemacht mit vollen P. X. M. Nähten und Spear Points, nur in Tan und braun, Handschuhe die gut 1.50 und 1.75 werth sind — speziell für morgen.......... 98c

## $3½ Goodyear Welt Sewed Männer-Schuhe, $2.48

(Main und vierter Floor)

Die größte, die beste Ansammlung von neuen Winter-Style Männerschuhen, die Chicago je gesehen hat zu dem Preis. Die schönsten je gesehenen Styles, eine Facon, die Jedermann gefällt; dem Geschäftsmann oder dem Studenten, und das Beste ist, Ihr erspart $1.00 an jedem Paar. Spezielle Aufmerksamkeit sei gelenkt auf die sorgfältige Art wie die Schuhe gemacht und finished sind; beachtet, daß jedes Paar vollständig garantirt ist; Facons, die sowohl modisch wie bequem sind. Eingeschlossen sind:

Schwarze Guernsey Grain wasserdichte Schuhe
Lohfarbige Guernsey Grain wasserdichte Schuhe
Ochsenblut Winterschwere Kalbleder-Schuhe
Lohfarb. russische mittelschw. Kalbleder-Schuhe
Pfister-Vogels echte Velour Kalbleder-Schuhe
White Bros.' A 1 Auswahl Box Calf Schuhe
Foederers Select Vici Kidskin-Schuhe
Lamberts Dull finished Kalbleder-Schuhe
Reillys garantirte Chrome Lackleder-Schuhe

Jedes Paar Goodyear Welt, Lockstitch genäht, leichte, mittelschwere und doppelte Extension-Sohlen, 46 verschiedene ausschließliche Zehen-Facons für die sich einfach sowohl wie die sich modisch Kleidenden; in Knöpf-, Schnür- und Blucher-Styles; jedes Paar garantirt tadellos; garantirt so dauerhaft als wenn Ihr den vollen Preis von $3.50 dafür bezahltet; Auswahl wiederum Samstag, hier und nur hier, zu **$2.48**

**Die letzten der $3.00 und $3.50 Muster-Schuhe für Männer zu $1.98.**

**$1.98** Die endgiltige Offerte jener hochfeinen Muster-Männerschuhe die unseren Schuhladen so beschäftigt erhalten haben. Ihr findet lohfarbige, Russia Calf und Guernsey, Grain Box u. Velour Calfs, Cordovan, Vici Kid und prächtige Qualität Patentleder, in Schnür-, Knöpf- und Blücherfacons, alles ausgezeichnete Schuhe, von den ersten Fabrikanten von Männerschuhen in Amerika, aber weil es Muster und Modelle sind habt Ihr die Auswahl von jedem Paar in dieser Partie, ob es reguläre $3 oder $3.50 Werthe sind, morgen zu nur.......... **$1.98**

## Carpenter-Werkzeuge zu großen Ersparnissen

(Basement—Dearborn Str.)

Henry Nicholsons 26zöll. Croßcut Sägen, Apfelholz geschn. Griff, Skew Rücken, ganz garant., 93c

8- oder 10zöllige Drawer-Messer, von Jessop's Stahl, ganz garantirt, zu...... 39c

6zöll. Combin. Pliers, von Drop Forged Stahl, völlig garantirt.......... 18c

Nr. 9½ eisern. Block-Hobel, 7 Zll. lang, Throat u. Lateral Adjustm..... 49c

Ratchet Bit Braces, 8 u. 10zöll. Sweep, ganz nickelplatt., Cocobola Kopf u. Griff..... 98c

Hand-Drills m. 6 Drill Spitzen, völlig garantirt, nur...... 59c

Combin. Tool, einschl. Schraubenzieher, Tack Puller, Gas Pliers, Drahtschneider, Pincers Hammer u. Beil—reg. Preis 1.49, speziell für morgen — zu.......... 49c

Verstellbare Hack-Sägen, ganz nickelplattirt, hält 8, 10 oder 12zöll. Schneiden; spez. morgen...... 73c

Glatte eis. Hobel, 8 Zoll lang, 1¾zöll. Schneide, Gummigriff, Throat Adjustment, glatter od. corrugated Boden,—reg. Preis 1.49, speziell für morgen zu.......... 98c

2-Fuß Zigzag Rules, speziell zu.......... 4c

9- u. 10-zöll. Championmodell Schraubenzieher, kirschgebeizter Griff, — Stahlklinge, polirtes Ferrule.......... 21c

Nagelhammer, schlicht od. Bell Face Adz Eye, Hartholz-Griff, völlig garant., spez.. 43c

Nr. 3 Boston zuverläss. breite od. Bench Beile Hickory Stiel.. 69c

12-, 14-, 16zöll. Compaß-Sägen, Apfelholz geschn. Griffe; Auswahl..... 23c

Spur Auger Bits, gebl. Stahl, Set v. 6 in Box nur.. 45c

Knurled Muster Nägel-Sets, von gebl. Stahl.......... 5c

Socket Firmer Meißel, 1-zöllig oder 1¼-zöllig, voll garantirt.......... 23c

Löth-Ausstattungen, einschl. Solderine Compound, Löthmetall und Harz, speziell... 29c


## Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Arnold, Mary A., 51 J.; 6730 Champlain Ave.
Beyer, Emanuel J., 35 J.; 4238 Wentworth Ave.
Brickler, Severin, 48 J.; 2240 N. Robey Str.
Burkhartsmeier, J., 75 J.; 1363 W. Huron Str.
Chrismann, A.; 49 J.; 34. und Halsted Str.
Drees, John, 54 J.; 2430 N. Marshfield Ave.
Friedmann, Mollie, 51 J.; 1659 Hastings Str.
Gersch, Robert, 26 J.; 1029 N. Lincoln Str.
Groth, John L., 35 J.; 2931 Lowe Ave.
Heene, Henry, 49 J.; 1926 Eddy Str.
Kraft, Joseph J., 17 J.; 1153 Garfield Ave.
Maneke, Elizabeth, 55 J.; 2523 N. Rockwell Str.
Meyer, Louis, 73 J.; 3557 La Salle Str.
Mueller, Frau Anna, 55 J.; 5364 Fifth Ave.
Pollin, Walter, 1 J.; 1808 W. 21. Str.
Rosenbluth, B., 60 J.; 1300 N. Claremont Ave.
Seller, Josephine, 70 J.; 6558 Rhodes Ave.
Walser, John F., 59 J.; 5172 Indiana Ave.
Weder, Katherina, 70 J.; 1706 Jefferson Str.
Wilke, Bertha, 45 J.; 2217 W. 21. Place.
Wurst, Adam, 63 J.; 4740 S. Marshfield Ave.

## Marktbericht.

Chicago, den 22. Oktober 1909.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)
(Baarpreise.)

### Getreide und Heu.

**Winterweizen**, Nr. 2, roth, $1.21—$1.22; Nr. 3, roth, $1.16—$1.20; Nr. 2, hart, $1.10—$1.12; Nr. 3, hart, $1.06—$1.10.

**Frühlingsweizen**, Nr. 1, $1.06—$1.08½; Nr. 2, $1.04—$1.08; Nr. 3, $1.03—$1.06.

**Mais**, Nr. 2, 61¼c; Nr. 2, weiß, 61½—61¾c; Nr. 2, gelb, 61½—61¾c; Nr. 3, 61—61½c; Nr. 3, weiß, 61c; Nr. 3, gelb, 61¼—61½c; Nr. 4, 60¾c.

**Hafer**, Nr. 2, 40c; Nr. 2, weiß, 41—41½c; Nr. 3, 39¾c; Nr. 3, weiß, 40—41c; Nr. 4, weiß, 38½—40c; Standard, 41—41½c.

**Roggen**, Nr. 2, 73—74c; Nr. 3, 65—72c; Nr. 4, 55—65c.

**Gerste**. „Malting", 54—65c; „Mixing", 52—53c; „Screenings", 38—54c.

**Mehl**. Winter-Patents, $5.20—$5.40 das Faß; Roggenmehl, $3.35—$3.60; Minnesota Hard Patent, Straight Export Bags, $4.60—$4.70; besondere Marken, $6.00.

**Heu** (Verkauf auf den Geleisen.) — Bestes neues Timothy, $14.50—$15.00; Nr. 1, $13.50—$14.00; Nr. 2, $12.50—$13.00; Nr. 3, $10.50—$11.00; bestes Prairie, $13.00—$13.50; do., Nr. 1, $11.50—$12.50; Nr. 2, $10.00—$11.00; Packheu, $5.00—$6.50.

**Timothy-Samen**. „Country Lots", $2.60—$3.75.

**Kleesamen**. „Cash Lots", $9.50—$14.25.

### Oel.

| | |
|---|---|
| Standard, weiß, 150 | $ 0.09¾ |
| Headlight, 175 | 0.11½ |
| Eocene | 0.12 |
| Michigan Test | 0.11½ |
| Gasolin | 0.14 |
| Maschinen-Gasolin | 0.24 |
| Leinsamen-Oel, roth, per 5 Faß | 0.57 |
| do., gereinigt, per 5 Faß | 0.58 |
| Terpentin | 0.63½ |

### Schlachtvieh.

**Rindvieh**. Gute bis ausgesuchte Stiere — $7.55—$9.00 per 100 Pfund; mittlere bis gute Sorte, $6.75—$7.75; mittlere bis ausgesuchte Kühe, $3.60—$5.25; gute bis ausgesuchte Kälber, $7.75—$9.25; Bullen, gute bis ausgesuchte, $3.75—$5.10.

**Schweine**. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $7.60—$7.85 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $7.65—$7.85; gute bis ausgesuchte Fleischerwaare, $7.40—$7.85; gute bis ausgesuchte Ferkel, $6.00—$7.15; „Stags", $7.75—$8.25.

**Schafe**. „Native Wethers", per 100 Pfund, $4.60—$5.00; „Native Ewes", $3.00—$4.75; „Yearlings", $5.00—$5.50; „Native Lambs", $6.00—$7.35.

### Molkerei-Produkte.

| | | |
|---|---|---|
| **Butter—** | | |
| „Creamery", extra, das Pfund | | $ 0.30 |
| Nr. 1, das Pfund | | 0.27½ |
| Nr. 2, das Pfund | | 0.26 |
| „Dairies", extra, das Pfund | | 0.28 |
| Nr. 1, das Pfund | | 0.26 |
| „Ladles", das Pfund | | 0.23½ |
| Packwaare, das Pfund | | 0.23 |
| **Eier—** | | |
| Frische Waare, ohne Abzug von Verlust, per Dutzend (Kisten zurückgesandt) | | 0.17½ |
| do., (Kisten eingeschlossen) | | 0.18 |
| „Firsts", das Dutzend | 0.21 | —0.25 |
| „Extras", das Dutzend | | 0.27 |
| **Käse—** | | |
| Rahmkäse, „Twins", das Pfund | 0.14½ | —0.15¼ |
| „Young America", das Pfund | 0.15½ | —0.15¾ |
| „Daisies", das Pfund | 0.15½ | —0.15¾ |
| Brick, das Pfund | 0.14¾ | —0.15 |
| Schweizer, das Pfund | 0.16 | —0.17 |
| Limburger, das Pfund | | 0.13 |

### Geflügel und Kalbfleisch.

| | | |
|---|---|---|
| **Geflügel (lebend)—** | | |
| Hühner, das Pfund | | 0.12 |
| „Springs", das Pfund | | 0.12 |
| Hähne, das Pfund | | 0.09½ |
| Truthühner, das Pfund | 0.14 | —0.16 |
| Gänse, das Pfund | 0.09 | —0.10 |
| Enten, das Pfund | | 0.12 |
| **Geflügel (Eisspeicher)—** | | |
| Hühner, das Pfund | | 0.12 |
| „Springs", das Pfund | | 0.12 |
| Truthühner, das Pfund | 0.16 | —0.18 |
| Enten, das Pfund | | 0.12 |
| Gänse, das Pfund | 0.07 | —0.08 |
| **Kälber (geschlachtet)—** | | |
| 50— 60 Pfd. Gewicht, das Pfund | 0.07 | —0.07½ |
| 60— 80 Pfd. Gewicht, das Pfund | 0.07½ | —0.08½ |
| 80—100 Pfd. Gewicht, das Pfund | 0.09 | —0.10 |

### Gemüse und frisches Obst.

| | | |
|---|---|---|
| Aepfel, das Faß | 1.25 | —4.00 |
| Zitronen, Kalifornia, die Kiste | 2.50 | —5.00 |
| Orangen, Kalifornia, die Kiste | 2.00 | —3.25 |
| Kraut, die Kiste | | 1.00 |
| Gurken, das Dutzend | 0.60 | —1.10 |
| Blumenkohl, die Kiste | 0.50 | —1.25 |
| Sellerie, die Kiste | 0.20 | —0.90 |
| Kopfsalat, die Kiste | 0.40 | —0.75 |
| Blattsalat die Kiste | 0.12½ | —0.15 |
| Champignons, das Pfund | 0.40 | —0.75 |
| Rothe Rüben, 100 Bündchen | 1.00 | —1.25 |
| Mohrrüben, 100 Bündchen | 1.00 | —1.25 |
| Zwiebeln, der Sack | 0.65 | —0.75 |
| Grüne Zwiebeln, das Bündchen | | 0.05 |
| Rüben, das Hundert | | 0.75 |
| Spinat, der Eimer | | 0.50 |
| Rettige, Dutzend Bündchen | 0.25 | —0.40 |
| Süßkorn, der Sack | | 0.25 |
| Tomaten, die Kiste | 0.20 | —0.75 |
| Pfefferschoten, die Kiste | | 0.50 |
| Petersilie, Dutzend Bündchen | 0.08 | —0.10 |
| Birnen, das Faß | 3.00 | —5.50 |
| Pfirsiche, der Bushel | 0.75 | —1.50 |
| Weintrauben, 8 Pfund Korb | 0.13 | —0.15½ |
| Melonen, Gems, die Kiste | 0.75 | —1.25 |
| Kronsbeeren, das Faß | 5.50 | —6.00 |
| **Bohnen—** | | |
| Grüne Schnittbohnen, der Sack | 1.00 | —1.25 |
| Trockene Bohnen, auserlesen | 2.12 | —2.14 |
| Rothe Nierenbohnen | 2.25 | —2.50 |
| Limabohnen, Kalifornia, 100 Pf. | 4.80 | —4.85 |
| Kartoffeln, Carladung, Bushel | 0.48 | —0.54 |
| Süßkartoffeln, das Faß | 1.85 | —2.85 |

## Bessere Anzüge und Ueberzieher

Unsere drei Läden verkaufen bessere Qualitäten Anzüge und Ueberzieher, als gewöhnlich auf der Nordseite und Westseite offerirt werden. Bei besseren Stoffen, besserer Machart und zuverlässigeren Facons, sind unsere Preise trotzdem die niedrigsten, die irgendwo anders zu finden sind.

Winter-Anzüge und Ueberzieher für Männer.................... $10.00 bis $35.00
Winter-Anzüge und Ueberzieher für Jünglinge (Alter 16 bis 20..... $7.50 bis $20.00
Winter-Anzüge und Ueberzieher für Knaben (Alter 3 bis 16)...... $3.00 bis $15.00

# KLEE BROS & CO.

*Ogden Avenue and Twelfth Street* — *Milwaukee Avenue and Division Street* — *Belmont Avenue and Lincoln Avenue*

## Wenn Kinder kommen

in einer Familie mit mäßigen Mitteln, ob der Vater Tagelöhner ist oder für ein Salär arbeitet — dann ist es häufig schwierig, bei den vergrößerten Ausgaben noch Geld zu sparen. Aber wird es nicht noch schwieriger, wenn die Kinder heranwachsen und sie eine gute Ausbildung haben sollen, um ihren Weg zum Erfolg zu erleichtern? Ein Sparkonto ist der sicherste Weg, ungewöhnliche Ausgaben zu decken, und häufig kostet es den Eltern weiter nichts als ein wenig mehr Selbstentsagung auf ein paar Jahre.

**Wir heißen die kleinen Einleger, ob Mann oder Frau, willkommen und bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Kontos, die mit $1.00 oder mehr eröffnet werden können.**

# The Northern Trust Company-Bank

**Kapital, $1,500,000—Ueberschuß, $1,500,000**

**Nordwest-Ecke La Salle und Monroe Str., Chicago**

### Direktoren

A. C. Bartlett.................. Präs. Hibbard, Spencer, Bartlett & Co.
William A. Fuller.................. Zurückgezogener Fabrikant.
Ernest A. Hamill.................. Präs. Corn Exchange National Bank.
Marvin Hughitt.................. Präs. Chicago & Northwestern Ry. Co.
Charles L. Hutchinson.................. V.-P. Corn Exchange National Bank.
Martin A. Ryerson..................
Albert A. Sprague.................. Präs. Sprague, Warner & Co.
Solomon A. Smith.................. 2. V.-P. The Northern Trust Company.
Byron L. Smith.................. Präs. The Northern Trust Company.

**In dieser Bank wird deutsch gesprochen**


## Lokalbericht.

### Briefkasten.

Abonnentin. — Die Ihrer Wohnung am nächsten gelegene Abendschule ist die Wendel Phillips-Hochschule, 39. Str. und Prairie Ave. — In jener Gegend befindet sich überhaupt keine deutsch-englische Privatschule. — Wie Sie am schnellsten Kunden bekommen können, müssen wir Ihrem Geschäftssinn anheimstellen.

C. H. W. — Es ist zum Wenigsten nicht rathsam, für das Aufbewahren von Wein Fässer zu verwenden, die früher Schnaps enthalten haben. Im Uebrigen befragen Sie über das Weitere am Besten einen Fachmann.

A., 142. — Ihre Anfrage ist uns nicht ganz verständlich. Wenn Sie meinen, auf welche Weise Sie am besten die englische Sprache erlernen können, so rathen wir Ihnen, eine der öffentlichen Abendschulen zu besuchen, die in erster Linie den Zweck haben, Einwanderer die englische Sprache zu lehren.

F. B. — Melden Sie sich in der Waller Hochschule an, Center und Orchard Str.

B. S. K., Pullman. — Sie werden doch wohl nicht im Ernst erwarten, daß Ihnen der Briefkasten nachweist, wo Sie an Winkelbörsen spekuliren können.

Fred A. — Ob die Patentmedizin importirt ist, oder nicht, macht gar keinen Unterschied. Sie müssen zum Hausiren mit Patentmedizin eine staatliche Lizens erwirken.

T. M. — Wenn Sie an „Flugfeuer" (Rose) leiden, so begeben Sie sich schleunigst in ärztliche Behandlung, mit Hausmitteln ist dagegen nichts auszurichten.

Sch., Lincoln Ave. — Wir müssen es Ihnen überlassen, sich „das beste Klima, das mit $10 Reisekosten 3. Klasse zu erreichen ist" auszusuchen.

Alte Leserin. — Ob jene Korrespondenzschule hält, was sie verspricht, können wir ebensowenig voraussagen, wie Sie.

A. K. P. — In wie viele Bezirke Budapest zur Zeit eingetheilt ist, können wir Ihnen nicht sagen; bis vor einigen Jahren waren es ihrer zehn. Die Einwohnerschaft von Ungarn beträgt 20,469,157 Seelen.

Treuer Leser. — 50 Kilogramm sind gleich dem alten Zentner, jetzt wird überhaupt nicht mehr nach Zentnern gerechnet. Unter Kilogrammeter versteht man eine Arbeitseinheit, die nöthig ist, um 1 Kilogramm einen Meter hoch zu heben. — Die sog. „zweiten Papiere" sind eben der Bürgerbrief.

Alter Leser. — Der Betreffende wohnt Nr. 4 W. 54. Straße, New York City. Glauben Sie aber ja nicht, daß ein Brief von Ihnen wirklich in seine Hände kommt; Sie verschwenden nur Zeit und Mühe.

R. B. — Sie werden der Einwanderungs-Behörde in New York eine eidliche Erklärung zugeben lassen müssen, daß Sie willens und im Stande sind, für den Unterhalt Ihrer Mutter zu sorgen.

A. K. — Die Abendschule an 48. und Bishop Straße ist die Ihrer Wohnung nächstgelegene.

Th. C. R. — Der 10. Juni des Jahres 1854 war ein Samstag.

„Wiener." — Die Abendschule an Wentworth Avenue und 23. Place liegt ganz in der Nähe Ihrer Wohnung.

M. F. — 1) Die Chase-Schule, Ecke Point Place und Cornelia Court. — 2) Die X-Strahlen hat Professor Wilhelm Konrad Röntgen in Würzburg entdeckt. Apparate zu ihrer Benutzung sind von zahlreichern Physikern und Elektrotechnikern erfunden, bezw. verbessert worden.

J. W. — Der Einfuhrzoll auf Maschinen beträgt 45 Prozent des Werthes.

M. T. — Falls Sie sich anders nicht zu helfen wissen, so lassen Sie den unbändigen Jungen dem Jugendrichter vorführen, der ihm zunächst klar machen wird, was er zu erwarten hat, falls er sich der elterlichen Zucht nicht fügt. Das Jugendgericht befindet sich an der Ewing nahe Halsted Straße. Telephonisch können Sie es erreichen durch Anrufung der Nummer „3836 Monroe."

H. H. E. — Noten für die Konzertzither bekommen Sie in jeder der zahlreichen großen Musikalienhandlungen an Wabash Ave.

Wm. D. — Ecke Ashland und Cornelia Ave.

K. 12. — Wenn ein Einwanderer sonst gesund und arbeitsfähig ist, so sollte die Thatsache, daß er „etwas bucklig" ist, seine Zulassung nicht hindern. Am wenigsten, wenn der Einwanderer eine verheirathete Frau ist, die mit ihrem Manne ankommt. Von Schönheit und Gestalt steht nichts in den Einwanderungsgesetzen.

Schneiderin. — Ein Achtstundengesetz ist von der Legislatur dieses Staates nicht erlassen worden. Wohl aber ein Gesetz, welches verbietet, weibliche Arbeiter in „mechanischen Betrieben, Fabriken und Wäschereien" mehr als zehn Stunden in einem Tage zu beschäftigen. Auf private Kleidermacherei und dergleichen ist unseres Erachtens das Gesetz nicht anwendbar, auch nicht auf Schreiberinnen und Verkäuferinnen in kaufmännischen Geschäften.

Joh. P. B., Sibley, Ill. — Wer ein Haus kauft, kauft Grundeigenthum („Real Estate"). Dazu gehört, was niet- und nagelfest ist an dem Hause, so daß es ohne Schädigung des Gebäudes nicht entfernt werden kann. Fenstervorhänge und dergleichen sind bewegliches Eigenthum („Personal Property"), so daß sie in dem Hausverkauf nicht mit eingeschlossen sind, außer wenn ausdrücklich im Kaufvertrage mit angeführt.

Alte Leserin. — Wieviel und wie lange Sie Versicherungsprämien zu zahlen verpflichtet sind, ist nach den Bestimmungen des Versicherungsvertrages (der „Polize") zu entscheiden. Daß die Summe Ihrer Einzahlungen bereits die im Falle Ihres Todes zu zahlende Versicherungssumme übersteigt, entbindet Sie nicht von weiterer Zahlungsverpflichtung, außer wenn es in der Polize so vorgesehen ist. Es liegt in der Natur aller Lebensversicherungen, daß Leute, welche ein höheres als das durchschnittliche Alter erreichen, mitbezahlen müssen für die vorzeitig Sterbenden.

Fritz. — 1) Sie haben kein Recht, Ihren Pachtvertrag ohne Zustimmung des Eigenthümers auf eine andere Person zu übertragen. Verweigert der Eigentümer die Zustimmung, so kann er dazu nicht gezwungen werden. — 2) Bezahlen Sie die Miethe nicht, so kann der Hauswirth Sie ohne Weiteres auf Zahlung verklagen, oder kann auf Heraussetzung klagen, oder kann sonstige Schritte thun, zu denen Sie durch Unterzeichnung des Pachtvertrages ihm die Ermächtigung gegeben haben. Daß der Miether Geschäftsmann ist, gibt ihm kein Vorrecht gegenüber anderen Miethern.

C. A. H. — Daß eine Frau den Mann belügt, mit ihm zankt oder ihn mit Eifersucht plagt, ist im Illinoiser Gesetz bis jetzt nicht als ein Scheidungsgrund anerkannt. Auch nicht in den Gesetzen anderer Staaten. Wenn es anders wäre, wieviele Ehen wären vor Scheidung sicher?

B. B. — Ohne Marke hat der Hund nicht einmal auf dem Hofraum, oder in den Wohnräumen seines Besitzers eine Existenzberechtigung. Um in diesem Falle Rechte beanspruchen zu können, hätten Sie Ihrer Steuerpflicht genügen müssen.

* * *

Rechtsanwalt **Fred Plotke**, Nr. 79 Dearborn Straße, Zimmer 1444—48 Unity Gebäude gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Fragen:

Abonnent. — Steuern oder „Special Assessments" für die Verbesserung von Straßen, an welche das besteuerte Grundeigenthum grenzt, müssen prompt bezahlt werden, widrigenfalls das Eigenthum behufs Eintreibung der Steuern verkauft werden kann. Doch hat nach solchem Verkaufe der alte Eigenthümer noch zwei Jahre das Recht, das Eigenthum von dem „Taxkäufer" wieder einzulösen, wobei er gewisse Strafen zu zahlen hat.

F. H., Harding Ave. — Persönliches Eigenthum, welches der Miether auf Grundeigenthum anbringt, wird ein Theil des Grundeigenthums und gehört dem Grundbesitzer, wenn es ein sogenanntes „permanent Improvement" darstellt. Handelt es sich jedoch um Eigenthum, das leicht entfernt werden kann, so kann der Miether nach Ablauf seiner Miethszeit es mit sich nehmen.

Wm. Fr. — Briefe wie der Ihnen angeblich zugegangene sollten dem Postamtsinspektor zur Prüfung vorgelegt werden. Es ist unseres Erachtens nicht erlaubt, solche Briefe durch die Post zu schicken.

## Bau-Erlaubnißscheine

wurden ausgestellt an:

3905 bis 3921 W. 47. Ave., 1-stöck. Stahl Gasbehälter, People's Gas Light and Coke Co., $350,000.
4212—14 Milwaukee Ave., zwei 3-stöck. Backstein Laden- und Flatgebäude, Davenport Roberts, $9000.
6157—59 Evans Ave., 3-stöck. Backstein Apartmentgebäude, P. Wagner, $22,000.
5842 Indiana Ave., 2-stöck. Backstein Flatgebäude, Doerr Bros., $6500.
2328—30 Michigan Ave., 2-stöck. Backstein-Garage, Buick Chicago Motor Co., $15,000.
4513—15 Magnolia Ave., 3-stöck. Backstein Apartmentgebäude, William Pickel, $17,000.
4813—15 Kenmore Ave., 3-stöck. Backstein Apartmentgebäude, A. Coppeck, $15,000.
1300—06 Granville Ave., acht 3-stöck. Backstein Flatgebäude, John Anderson, $55,000.
4223 Hirsch Str., 2-stöck. Backstein Flatgebäude, Edward Hufnagel, $3500.
1733—35 Rascher Ave., 2-stöck. Frame Flatgebäude, Huberty & Loheinrich, $9000.


# Bruch
## billig geheilt.

Dr. E. N. Flint, 260 State Str. Konsultation frei.

Wenn Ihr Euren Bruch für $25 durch Dr. Flint's Methode, ohne Schneiden, ohne Chloroform und ohne Abhaltung von der Arbeit geheilt haben wollt, kommt jetzt, vor dem 1. November. Wartet nicht; kommt sogleich. Diese $25 Offerte endet positiv am 1. Nov. Der Preis wird alle zwei Wochen um $5 erhöht bis auf $50.

**Beachtet**

Ihr mit kleinen Brüchen solltet beachten, daß große Brüche einst klein waren. Vernachlässigung, Ueberheben, Ausgleiten oder Fall, mag Euren Bruch morgen groß machen oder Einklemmung und Tod verursachen. Lauft kein Risiko! Werdet geheilt! Wenn Euer Bruch bereits groß ist, sprecht sogleich vor. Weshalb bruchleidend sein, wo Ihr jetzt für $25 geheilt werden könnt, ohne Schneiden und ohne Abhaltung von der Arbeit?

Dies ist die letzte Gelegenheit, um zu niedrigen Gebühren geheilt zu werden. Die $25 Offerte endet positiv am 1. November.

**„Heilte meinen Bruch"**

„Dr. Flint heilte mich ohne Operation oder Schmerzen und ohne eine einzige Stunde Abhaltung von der Arbeit. Ich habe mehrere meiner Freunde, welche bruchleidend waren, zu Dr. Flint geschickt, und ich rathe allen bruchleidenden Leuten, ihn zu besuchen.

Wm. Reiß, 1071 N. Central Park Ave."

**Andere Krankheiten heilen wir zu niedrigen Preisen.**

Haut- und Blutkrankheiten, Nieren-, Blasen- und Harnleiden, Katarrh und Lungenleiden, Magenleiden, Hämorrhoiden, Verstopfung, Geschwüre, Ausflüsse und schmerzhafte Anschwellungen, Nervenschwäche, Taubheit, laufende Ohren u. s. w.

Konsultation frei und vertraulich.

**Dr. E. N. FLINT,** Sprecht sofort vor oder schreibt.
**VIENNA MEDICAL INSTITUTE,**
260 State Str., 2. Floor.
zwischen Jackson Blvd. und Van Buren Straße, gegenüber Rothschild's.
Sprechstunden: Täglich von 8 Vorm. bis 8 Abends; Sonntags, 9 Vorm. bis 1 Nachm.


## Scheidungsklagen

wurden angestrengt von:

Irene gegen Charles D. O'Callaghan, grausame Behandlung; Claude gegen Leonard Coleman, Ehebruch; Anna gegen Walter H. Patton, Verlassen; Ruth gegen Edward F. Saxton, Verlassen; Thomas H. gegen Mary Fitzgerald, Ehebruch; Barbara gegen Matthew Heinen, Verlassen; Henrietta gegen Abe Lewin, grausame Behandlung; Rebecca gegen Jacob Sandler, grausame Behandlung; Anna gegen Hermann Teufel, grausame Behandlung; Frederick gegen Elizabeth Ringler, Verlassen; Eggi gegen Peter Mareck, grausame Behandlung; Gertrude gegen Harry Harvey, grausame Behandlung; Andreas P. gegen Margaretha Kohler, Verlassen; Ernestine gegen John H. Smiley, Verlassen; Ella gegen Elmer A. Lynd, grausame Behandlung; Minnie gegen Frederick Friebolin, Ehebruch; Mary gegen Louis Schwan, grausame Behandlung; Elizabeth gegen Robert B. Johnston, Trunksucht.

## Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:

Bremer, Christopher P. — Verbindlichkeiten, $944.93; Bestände, $161.00.
Shaffer, Adam F.— Verbindlichkeiten, $10,284.06; Bestände, $6776.01.

## Heiraths-Lizensen.

Folgende Heiraths-Lizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

Charles Karsten, Florence Downey, 21, 20.
David E. Murphy, Ellen Stjernquist, 24, 21.
Peter Sluiter, Sadie Schaaf, 21, 21.
Gustaf H. Peterson, Thorberg Johnson, 33, 22
William Keane, Marie Walsh, 25, 19.
Joseph Muldoon, Elin Johnson, 27, 25.
Clarence Downer, Florence Brockwell, 24, 21.
William Werth, Amelia Spars, 25, 18.
William H. McDonald, Teresa Drew, 33, 28
Sam Kates, Flora Reickheim, 24, 24.
George W. Zalchek, Barbara Panek, 30, 30.
Roy Rucker, Elizabeth Estle, 25, 24.
Carl Larson, Anna Peterson, 28, 27.
William Wolpert, Gertrude Butterfield, 30, 24
William Webber, Kate Colligan, 24, 18.
Nathaniel Cole, Georgie Hutchings, 23, 21.
Berry Andrulavicz, Mary Merkunas, 25, 20.
Louis Maciejewski, Elizabeth Beane, 21, 21
Joseph Centner, Ida Gerson, 27, 23.
Stanislaus Prorok, Zofeja Rachwal, 27, 20.
Joseph F. Wolf, Lottie Benzel, 22, 22.
George J. Browning, Nora Puttle, 24, 21.
Ulrick Gustafson, Nellie Shanahan, 21, 18.
Howard J. Lazenby, Clara Blanchard, 24, 22
Oscar Rask, Anna Oberg, 25, 23.
Joseph J. Markey, Bertha K. Sefton, 42, 34
Kazimer Peckubas, Anela Franielska, 23, 21
Otto J. Smidl, Marie E. Lysy, 23, 21.
Harry Miller, Inez Clausen, 25, 19.
James Gordon, Mathilda Gruber, 44, 29.
James E. Van Aman, Katherine A. Ward, 28, 27.
Charles Martin, Mertha M. Ibes, 30, 30.
Louis Schwartz, Anna Procharski, 29, 29.
Louis A. Kral, Emily E. Willen, 21, 19.
Fred W. George, Theresa M. Hiltman, 31, 28
Alex Gaffke, Martha Dosen, 26, 34.
Fritz Bauman, Clara Diggs, 22, 19.
Daniel Lewis, Sophie Smith, 42, 21.
Anton F. Koster, Lillie Stoetzel, 20, 18.
Charles J. Thoma, Josephine Müller, 27, 23.
Jan Zennicki, Zofija Wodek, 23, 24.
DeWitt C. Dixson, Pauline Hackerdorn, 32, 21.
Fletcher Dobbyns, Winifred U. Starr, 37, 22.
Frank Taszarski, Rose Jasicka, 22, 18.
John Szyma, Agne Danek, 47, 43.
Elias M. A. Larsson, Josephine Johnson, 21, 24.
Hugh C. McDonald, Anna Gleason, 23, 26.
Charles W. Worth, Mabel C. Reid, 21, 18.
Dave Toordman, Ida Margulez, 22, 18.
Fred G. Wolter, Gertie M. Krempel, 25, 22.
Vincenza Morgelluzzo, Annie Paci, 28, 22.
Samuel Goldberg, Rose Joseph, 23, 20.
Henry C. Trowitsch, Jennie Balmer, 25, 20.
John Jasoniski, Annie Golombowski, 22, 20.
Abel R. Nelson, Helen L. Browne, 34, 23.
Frederick Burns, Agnes Delaney, 27, 23.
Andrew Baxon, Edna B. White, 26, 22.
George F. Hansen, Geraldine Durbin, 31, 27
Edward A. O'Hara, Lee Kelley, 33, 26.
P. L. Costello, Margaret Rashford, 32, 22.
Fred Farrell, Ida Attridge, 29, 19.
Clarence T. Hahman, Emilie Freise, 31, 25.
William Beckman, Augusta Moll, 28, 26.
Andew Bettej, Mary Tarczan, 22, 22.
Will Maxey, Cora Lett, 33, 33.
Albert W. Brown, Mabel Chidley, 28, 28.
Jozef Tonbur, Zofija Gruska, 27, 27.
Stanley Frank, Tillie Meller, 26, 25.
John Lingl, Rose Kuh, 21, 19.


## Für Männer!
### Freie Konsultation.

Leiden Sie an verlorener Manneskraft, Nervenschwäche, Hautausschlägen, schlechten Träumen, an irgend einem geheimen und organischen Leiden, so wenden Sie sich um sichere u. schnelle Heilung an **Dr. WEISS,** 1756 West Division Str., Ecke Wood Str. Tel. Monroe 94.
23jul,1*



# HILLMAN'S
STATE & WASHINGTON STS.

## Männer-Kleider

Winter-Anzüge für Männer, in hübschem Dunkelgrau, Grün, Braun und fancy Blau, Worsteds, Cassimeres, Novelties, Tweeds und extra schwerer blauer Serge, in den neuesten Facons; Stouts, Slims und Regulars; alle Größen bis 48 Brustmaß. **$10**

Herbst- u. Winter-Ueberzieher in Kersey, Beaver, Friezes, Tweeds, in allen Farben, wie schwarz, braun, grau u. lohfarbig, durchaus ganzwollene Stoffe, durchweg gefüttert mit Serge, Venetian, und einige mit Seide, reguläre $15 Werthe — speziell, morgen für....... **$10**

Diese Partie besteht aus Custom-made Anzügen und Ueberziehern von allerbester Qualität, gemacht, um für $20 verkauft zu werden; über 2000 zur Auswahl —in allen Größen, alle Muster, speziell morgen.... **14.50**

$12.50 blaue Serge Männer- und junge Männer-Anzüge —in den neuesten Herbst-Modellen, durchweg gut gemacht u. ausgestattet; 34 bis 42 Brustmaß; Auswahl aus 500, für **7.45**

Spez. Verkauf v. jungen Männer-Anzügen und Ueberziehern für morgen; alle neuen College-Anzüge u. Ueberzieher; fancy Shadow Streifen u. blau, braun, grün, grau, Worsteds u. blaue Serges, Größen 15 bis 20 Jahre, regulär $15; für **9.90**

Neue Herbst- u. Winter-Männerhosen — in blauem Serge, schwarz. Thibet, schw. Clay und f'cy gestr. Worsted, Cheviot u. Cassimeres —in vollem Peg und konserv. Modellen spez. zu **2.95**

Direkter Loop - Eingang nach allen Hochbahnzügen

**Doppelte Siegel Stamps mit allen Einkäufen vor 12 Uhr Mittags.**

# SIEGEL COOPER & Co
The Big Store — Chicago's Economy Center

## 4 Photographien vom Baby frei in der Babykleider-Ausstellung.

Tausende von Chicagoer Müttern besuchen unsere Ausstellung von Baby-Kleidern und finden viel Interesse in der Demonstration von ausgebildeten Kinderpflegerinnen an lebenden Babies.

Mit jedem Einkauf von 50c oder mehr in unserer Babytrachten-Abtheilung geben wir einen Koupon, der den Inhaber zu vier Photographien von einem Baby kostenfrei berechtigt.

## Mit Seide gefütterte Anzüge und moderne Ueberzieher für Männer.

(Third Floor.)

### Ein Banner-Bargain zu $15

Diese Anzüge und Ueberröcke für Männer repräsentiren die besten Werthe, welche Ihr je gesehen habt unter $20 und 22.50. Sie verkörpern alles Neueste in Facon, Stoffen und Farben, und die Qualität und Arbeit können nirgends übertroffen werden. Die Anzüge sind von feinen Fancy Worsteds, Velours und Cassimeres in den neuesten Zusammenstellungen und Farben, welche die Webereien erzeugen. Hunderte davon sind mit Skinner Seide gefüttert. Die Ueberröcke schließen alle die hübschen neuen Modelle für den Herbst- und Wintergebrauch ein und umfassen jeden neuen Stoff, Entwurf und Farbe. Außergewöhnliche $20 und 22.50 Garments. Sie finden Eure Anerkennung morgen zu $15. **$15**

### $18 New Model Männer-Ueberzieher, 12.75

In Qualität, in Facon, in der Arbeit können diese Ueberröcke nirgendwo im ganzen Lande ihres Gleichen finden unter $18. Jeder Rock ist perfekt geschneidert und gründlich geprüft durch die geschicktesten Finishers in den größten Kleiderwerkstätten Amerikas. Sie sind alle in den neuesten Stoffen und Entwürfen dieser Saison und verkörpern jede Facon, welche das hochfeine Kleidungsstück auszeichnen. Jeder Mann, der einen guten Ueberrock kennt, wird uns zustimmen, daß es die besten sind, die je gezeigt wurden. **$12.75**

Eingeschlossen in dem Sortiment sind die neuen Duplex und durchzuknöpfenden Modelle in hübschen Effekte, ausgezeichnete $18.00-Werthe gerade beim Beginn der kalten Witterung, das Stück für 12.75

### 15.00 und 16.50 Männer-Winterüberzieher, $10

Wir wünschen, daß jeder Mann in Chicago, der beabsichtigte, $15 bis 16.50 für seinen Ueberrock zu bezahlen, diese zu $10 anzusehen. Eingeschlossen sind einfache blaue und schwarze Kersey, neue Novelty Cheviots, fancy Mixtures und Streifen. In der Partie sind mehrere Facons von Auto Coats und bis zum Hals zuzuknöpf. Protectors. Diese ausgezeichneten $15 und 16.50 Ueberröcke in einer großen Partie, für diesen Verkauf zu **$10**

## Männer-Hemden, Halsbinden, Unterzeug und Strumpfwaaren zu bemerkenswerthen Ersparnissen für morgen.

Männer Negligee-Hemden, große Auswahl neuer Herbstmutter. Odd Partien eines Philadelphiaer Fabrikanten. Rock-Facon mit festen Manschetten. Hemden sollten für $1 verkauft werden, morg. **69c**

Männer Negligee-Hemden, weiche gefältelte Fronts. Alle volle Größe und perfekt gemacht, welche mit festen, andere mit abnehmbaren Manschetten. Spezielle Bargains morgen, jedes zu **85c**

Wilson Bros., Muster-Halstrachten. Ganzseidene Four-in-Hands u. Clubs, morgen zu **19c**

Gestrickte Männer Reefers in 12 einfachen Farben, vorzügliche Werthe, das Stück zu **25c**

Cardigan Jackets für Männer in einer Auswahl von Farben, $3 Qualität, jede zu **1.95**

1.50, $2 und 2.50 schwere Unterkleider für Männer, einfach graue mottled Wolle. Satinirte und andere angebrochene Partien. Alle Größen in der ganzen Partie, zu **1.19**

Hemden und Unterhosen für Männer. Einfache oder doppelbrüstige Modelle, Natural oder Camel's Hair. Dies sind spezielle Werthe, das Stück zu **1.50**

Männer-Unterzeug, Athens dehnbare gerippte Combed Egyptian Baumwolle. Grade die Garments für Männer, die kein wollenes Unterzeug tragen, jedes **98c**

50c Männer-Unterzeug, schwere fleeced Hemden und Hosen. Sehr weich und warm, zu **39c**

1.25 Männerhemden und -Hosen, New England Knitting Co.'s schott. Wolle. Größen 30 bis 45, zu **89c**

35c und 50c Männerstrümpfe, Imp. fancy Cotton und Lislefaden Socken, sowie glatte und Worsted Sorten, das Paar, **19c**

Chamois Westen für Männer, gefüttert oder ungefüttert, für Leute, die Extra-Schutz gegen Kälte bedürfen. Alle Größen, $1 und $1.25 Werthe, zu **75c**

Männerstrümpfe. Importirt von Wilson Bros. Kein Paar in der Partie gemacht, um unter 25c verkauft zu werden, Preis, das Paar, **12½c**

## Sir Henry $3.00 Schuhe für Männer—Unübertreffliche Werthe

**$3** Vor einigen Monaten versuchten wir den besten Männer-Schuh auszufinden, der für $3 verkauft werden konnte. Nach einer gründlichen Untersuchung von jedem wohlbekannten Fabrikat wählten wir die Sir Henri-Marke als den absolut besten Werth für das Geld. Wir sind die einzigen Agenten für Chicago und unser Lager ist in jeder Hinsicht vollständig. Unsere Sir Henri Schuhe für Männer kommen in allen populären Ledersorten. Jeder einzelne ist in den eleganten neuen Styles gemacht, entweder mit leichten oder schweren Extension Goodyear Welt Sohlen.— Wunderbare Werthe, das Paar zu **$3** **$3**

(Haupt-Flur.)

1875 Paar Schuhe für Männer, in Gun Metal Calf, Box Calf oder Velour Calf, breite geräumige Zehen und hervorstehende Sohlen Alle Größen, 2.50 Werthe, spezieller Preis für den Samstags Verkauf, für **1.90**

Schul- und Dreß-Schuhe für Mädchen- und Knaben. — Patent Colt Skin, Gun Metal Calfskin od. Velour Calfskin. — Schnür-Knöpf- oder Blucher-Modelle; wth. 2.50 und $3, zu **1.65**

Siegel Cooper & Co.—Der Große Laden

# THE OVERCOAT KINGS
# BENSON & RIXON Co
## MILWAUKEE AVE. AT PAULINA ST.

Leset die „Sonntagpost."

## Lokalbericht.

### Vom Grundeigenthumsmarkt.

**H. B. Clow kauft ein Stück des „Ferryfeldes" in Lake Forest.**

Das „Ferryfeld" in Lake Forest, der ehemalige Schauplatz vieler Pferdeausstellungen und anderer Sportereignisse, soll zerlegt und als Baugrund für Privat-Wohnhäuser benutzt werden. Den Anfang hat Harry B. Clow, der Präsident von Rand, McNally & Co., bereits durch Ankauf von 20 Acres für $60,000 gemacht. Er will sich ein Wohnhaus bauen und einen Garten anlegen. Das ganze Gelände ist malerisch am Seeufer, 100 Fuß über dem Wasserspiegel, gelegen und zieht sich etwa eine halbe Meile am Ufer hin, von schönen Birken und Lebensbäumen bestanden.

William P. Powell von St. Paul, Minn., hat von Fred E. Lee von Dowagiac, Mich., das Apartmentgebäude an der Nordwestecke von Vincennes Ave. und 48. Str., mit $35,000 belastet, für $100,000 gekauft. Das Gebäude steht auf einem Grundstück von 166 bei 124¾ Fuß und ist dreistöckig. Der Käufer gab die Baustelle am Drexel Blvd., 156 Fuß südlich von 47. Str., 40 bei 214 Fuß, zum Werthe von $20,000 in Tausch.

Gerald T. Bushman hat an Thomas F. Stacey von Evanston das Eigenthum Nr. 2441—43 Michigan Ave., mit $25,000 belastet, für $65,000 verkauft. Das Grundstück, 149 Fuß nördlich von 25. Str., hat 50 Fuß Westfront bei 161 Fuß Tiefe. Das dreistöckige Gebäude ist an die Auto-Taxicab Company und andere Parteien vermiethet.

Die Drake Hotel Company hat bei der Illinois Trust & Savings Bank eine Bondsanleihe von $1,250,000 auf das Blackstone-Hotel an Michigan Ave. und Hubbard Court aufgenommen. Die Bonds sind mit 5 Prozent zu verzinsen und werden am 1. Juli 1933 fällig. Das Hotel-Grundstück hat die Gesellschaft vom Otto Young-Nachlaß auf 144 Jahre gepachtet, es mißt 80 bei 172 Fuß; das 20stöckige Gebäude ist jetzt nahezu vollendet.

Die American Farm Products Company hat auf Eigenthum in Ohio, Mich., Kane County, Ill., und anderwärts eine Hypothek von $350,000 zu 6 Prozent aufgenommen.

Julia R. Stayart hat von De Forest A. Matteson und Anderen das Apartment-Gebäude in Sheridan Road, 160 Fuß nördlich von Buena Ave., 40 bei 143 Fuß, Westfront, mit $15,000 belastet, für $40,000 gekauft. Die Käuferin gab Eigenthum an Sheridan Road, 90 Fuß nördlich von Briar Place, 45 bei 150 Fuß, Ostfront, im Werthe von $15,000 in Tausch.

John A. Johnston von Marion County, Ind., hat von Samuel E. Hamlin 47 bei 95 Fuß, Westfront, an Forest Ave., 118 Fuß südlich von 38. Str., und 115 bei 95 Fuß, Westfront, an derselben Straße, 108 Fuß südlich von 38. Str., mit Backstein-Wohnhäusern, gekauft. Das Eigenthum ist mit $35,000 belastet.

William A. Haynes hat von George N. Speth 100 bei 100 Fuß Baugrund an der Nordostecke von 29. Straße und Calumet Ave. gekauft.

Louis Lichtenstein hat von Floyd Frazier das Miethshaus an der Nordostecke von Sangamon und 63. Str., 100 bei 125 Fuß, mit $1300 belastet, für $22,500 gekauft.

James O'Leary hat an John F. Wallace 25 Acres an der Nordwestecke von 67. Straße und Central Park Ave. übertragen.

Charles L. Lancaster von Newport Beach, Kal., hat an John H. Burgett 599 bei 250 Fuß an der Südwestecke von Lawndale Ave. und 31. Straße und zwei andere Gevierte in derselben Subdivision übertragen.

### Die Schärfe des Gesetzes.

**Der frühere Bankier John R. Walsh soll sie zu fühlen bekommen.**

Obgleich das über John R. Walsh, den früheren Bankier und Großkapitalisten, gefällte Strafurtheil vom Bundes-Appellhof bestätigt worden ist, befindet sich der Angeklagte noch auf freiem Fuß. Seine Vertheidiger bemühen sich bekanntlich beim Bundes-Obergericht um eine Revision des Prozeßverfahrens. Nun ist es aber in der Bundesrechtspflege sonst nicht der Brauch, daß verurtheilte Personen auf freiem Fuße belassen werden. Sie müssen ihre Strafe antreten und es im Zuchthause abwarten, ob sie mit ihrer Berufung an die höchste gerichtliche Instanz Erfolg haben. Daß im vorliegenden Falle von der Regel abgewichen worden ist, hat schon zu allerlei unliebsamem Gerede Anlaß gegeben. Es heißt nun, der Distriktsanwalt wolle sich nicht länger der üblen Nachrede aussetzen, er habe für Uebelthäter aus verschiedenen Gesellschaftsschichten auch verschiedenes Maß. Er werde beantragen, daß Walsh festgenommen und zur Verbüßung seiner Strafe nach Leavenworth geschickt werden möge.

— Orville Wright erklärte gestern Abend in Paris, das Fliegen mit Maschinen sei bereits weniger gefahrvoll, als das Automobilrennen, und nicht annähernd so schwierig. Er stellte auch in Aussicht, daß er und sein Bruder bald eine Maschine bauen würden, welche alles, bisher in dieser Art Bekannte an Schnelligkeit übertreffen werde.

— Eine britische königl. Kommission, welche diese Frage untersuchte, erklärte, daß während des Rechnungsjahres, welches am 31. März ablief, je 31 Personen unter 1000 der Gesammtbevölkerung beschäftigungslos gewesen seien und um Regierungshilfe nachgesucht hätten. Im Jahre vorher waren es nur 14 von je 1000!

Private Stock

There's one really delightful, satisfactory tonic-digestant-beverage for you and yours.

# BLATZ BEER
MILWAUKEE

Then have Blatz—the unequalled—the consummation of beer excellence, served with your meals at home—or downtown.

*Always the same Good Old Blatz.*

Chicago Branch—Cor. Union and Erie Streets. Phone Monroe 364.

VAL. BLATZ BREWING CO., MILWAUKEE, WIS.

# MOELLER BROS.

Zwei Eingänge } MILWAUKEE AVE. N. PAULINA STR.

Kauft in unseren Bargain-Verkäufen und spart Geld.

## Samstag-Bargains.

Handgehäkelte Doylies zu ....35c
Schwarze Cashmere Damenstrümpfe, regulärer 25c Werth, zu ....19c
Haar Rollen, 29c werth, zu ....19c
Haar-Netze, regulär 15c, zu ....10c
„Back" Kämme, neue Muster, regul. 50, zu 25c
Barrette, gold-inlaid, regulär 25c, zu ....12c

Reinwollene Sweater-Röcke für Knaben; schlicht und f'ey Borte — regulär $1.98, zu **$1.39**

**Droguen-Departement.**

Kobolo, regulär $1.00, zu ....59c
Seidlitz Pulver, 25c, zu. ....12½c
Hand- oder Zahnbürsten, regulär 25c, zu ....10c

Shaving Pinsel, 25c werth zu ....19c
St. Johannes Tropfen, 50c Größe, zu....29c
Heißwasser Flaschen, 89c werth, zu ....42c

**Putzwaaren-Departement.**

Speziell nur für Samstag.
Ein großes Sortiment von Flügeln, in allen Farben, einschließlich schwarz, zu nur ....19c
Hüte werden frei garnirt.

**Grocery-Departement.**

Fancy Kopf Reis, Pfd. ....8c
Yacht Club Salmon, zu ....14c
3 Büchsen Corn oder Tomaten, zu ....25c
½ Pint Heinz New Pack Catsup ....12c
Packet „not a seed" Rosinen ....12c
15c Büchse K. C. Backpulver zu ....12c
5 Packete Soapine Pulver zu ....23c
1 Packet Big Four Soapine Pulver ....19c
1 Bild frei mit jedem Ankauf von Soapine.

**Meat Market.**

Hinterviertel Kalbfleisch, Pfd. ....11½c
Vorderviertel Kalbfleisch, Pfd. ....8¾c
Prima Chuck Roast, Pfd. ....8½c
Frisch gehacktes Beef, Pfd. ....7¾c
Hinterviertel Lammfleisch, Pfd. ....12¾c
Vorderviertel Lammfleisch, Pfd. ....8¾c

**Verkauf von Likören.**

Straight Rye Bourbon Whiskey, per Gallone, regulärer Preis $3.00, für diesen Verkauf ....$2.19
do., ½ Gallone, $1.10; Quartflasche 57c
Echter California Portwein, die Gallone regulär $1.50, zu ....89c
Holland Geneve Gin, John de Kuyper, 3 Flaschen zur Gallone ....98c
$1.00 Hennessey Pure Rye oder Cream Rye oder Monogram Whiskey, Quart.. 65c
McAvoys Malt Marrow, Prima Tonic oder Edelmalt, per Kiste von 24 Flaschen zu ....$1.75

### Neue Direktoren.

**J. V. Farwell im Direktorium der Northwestern-Bahn.**

J. V. Farwell, der Chef des seinen Namen tragenden Schnittwaarenhauses, wurde gestern in der Jahresversammlung der Aktionäre der Northwestern-Bahn in das Direktorium der Bahngesellschaft gewählt. Er tritt an die Stelle des jetzigen Vizepräsidenten Osborn, während Homer A. Miller von Des Moines, Ja., zum Nachfolger des zurückgetretenen Direktors S. F. Barger gewählt wurde. Die übrigen Direktoren: Chauncey M. Depew, James C. Frick und David P. Kimball, wurden auf 3 Jahre wiedergewählt.

Das Direktorium wählte dann Oliver Ames von Boston als Nachfolger von Marshall Field in den Vollzugsausschuß.

### Aus Vereinskreisen.

Der Oesterreichische Kranken-Unterstützungsverein Stock im Eisen veranstaltet am kommenden Sonntag von 3 Uhr Nachmittags an in Siebens Halle, Clybourn Ave., zwischen Larrabee und Halsted Str., eine geistig-gemüthliche Unterhaltung. Imbiß und Getränke werden frei verabreicht.

## In Eurem ganzen Leben kein Tonic wie dieses

**Halbe Million Schachteln weggegeben um die wunderbare Wirkung dieses wunderbaren Stärkungsmittels zu beweisen.**

Ihr könnt dieses berühmte Mittel erst versuchen wenn Ihr wollt, damit Ihr Euch überzeugt, daß alles was wir sagen wahr ist. Ehe Ihr noch viel von der 50c Schachtel genommen habt, die wir Euch geben, seid Ihr überzeugt. Ihr werdet nicht nachlassen. Dieses Tonic ist Make-Man Tablets, bemerkenswerth aus zwei Gründen, weil sie so schnell und zufriedenstellend wirken und weil sie so unschädlich sind daß ein Kind sie einnehmen kann. Sie haben auf dieser Welt nicht ihres Gleichen. Sie werden Euch umwandeln wenn Ihr erschöpft, reizbar, schlaff seid, abgemagert, an Nervenzerrüttung, Erschöpfung, nervöser Dyspepsie, Katarrh, Nieren- und Leberbeschwerden, Rheumatismus, Melancholie oder Schlaflosigkeit leidet. Sie sind das beste Blutreinigungsmittel und Nervenstärkungsmittel für Männer und Frauen. Vergeßt das nicht. Ihr werdet anders sein, Euch tausendmal besser und stärker befinden. Make-Man Tablets werden von allen besseren Apothekern zu 50c per Schachtel oder sechs für $2.50 verkauft, oder sie werden Euch direkt per Post nach Empfang des Preises geschickt. Jede Schachtel ist garantirt, oder das Geld wird zurückerstattet.

— Schneidet freien Koupon aus —

Make-Man Tablet Co.
115 Make-Man Bldg., Dept. G, Chicago.
Da ich noch nie zuvor Make-Man Tablets gebraucht habe, so senden Sie mir bitte durch meinen Apotheker
(Apothekers Name)........................
(Adresse)........................
eine volle Größe 50c Schachtel Make-Man Tablets; sowie Ihr werthvolles Büchlein. Ich lege 4c bei zur theilweisen Deckung der Versandtkosten.
Mein Name........................
Adresse........................
(Schreibt deutlich. Nur eine Schachtel an jede Familie.)

g122,nov10,26

### Ein Kuppler verurtheilt.

**Bridewell und Geldstrafe von $300 für Albert Hopper wegen Mädchenhandels.**

Richter Newcomer im Desplaines Str.-Stadtgericht verurtheilte heute den 22 Jahre alten Albert Hopper wegen Kuppelei zu zehn Monaten Bridewell und $300 Geldstrafe nebst Kosten. Hilfs-Staatsanwalt Roe erklärte, daß der Angeklagte zu einer Kupplerbande gehöre, die seit mehreren Jahren Mädchenschacher zwischen Chicago und St. Louis getrieben habe. Hopper selbst gab zu, daß er die 20jährige Loretta Campbell von St. Louis nach Chicago gebracht und veranlaßt hat, Insassin eines verrufenen Hauses an Armour Ave. zu werden. Die Campbell bezeugte, daß sie zwei Wochen in dem Hause geblieben und dann aus freien Stücken in ein anderes derartiges Haus übergesiedelt sei. Sie hätte Hopper in St. Louis, wo ihre Angehörigen leben, kennen gelernt und sei mit ihm nach Chicago gegangen, weil er ihr eine gut bezahlte Stelle versprochen hätte. Erst nach ihrer Ankunft hier hätte sie gemerkt, was für eine Bewandtniß es mit dieser Stelle hatte.

Hopper wurde am letzten Samstag Abend verhaftet, nachdem Herr Roe die Campbell in dem Hause an Dearborn Str. gefunden hatte. Der Wirth des Hauses, Morris van Bever, seine Frau Julie, Richard Tyler, seine Frau Anna, Michael Hart, seine angebliche Frau Mollie und Paul Auer waren schon zuvor verhaftet worden. Die Frau Hart wurde zu $300 Geldstrafe nebst Kosten und sechs Monaten Bridewell verurtheilt, weil sie die 19jährige Sarah Joseph von St. Louis nach Chicago gebracht und sie in ein verrufenes Haus gethan hatte. Die Anklagen gegen die Uebrigen werden am kommenden Dienstag vor Richter Newcomer verhandelt werden.

### Das Bankett der Handelswelt.

Auf dem jährlichen Liebesmahl, welches die „Association of America" heute Abend im La Salle-Hotel veranstaltet, werden die Handelsbeziehungen mit den Nationen der nördlichen Hälfte von Amerika, Kanada, Mexiko und Kuba, Gegenstand der Reden bilden. Präsident Skinner wird als Spruchmeister amtiren, und unter den Ehrengästen dürfte Gouv. Deneen sein. Andere Ehrengäste, auch Redner, sind:

Der mexikanische Geschäftsträger in Washington, Davalos; der Rechtsberather der dortigen kubanischen Gesandtschaft, Shirely; Senator Dandurand von Montreal und Hilfsstaatssekretär Wilson von Washington. Frau Dandurand, welche ihren Gatten begleitet, erzählte, daß in Kanada die Frauenklubs sich nicht um das Stimmrecht, sondern um Aufklärung der Massen durch Veranstaltung von Vorträgen, um Verminderung der Erkrankungen an der Schwindsucht und um Anlage von Parks und Spielplätzen bemühten.

### Ersatzwahl nöthig.

**Henry Goetz legt seine Stellung als Sekretär des Skat-Verbandes nieder.**

Henry Götz, der in der vorigen Woche zum Sekretär des Chicago-Skatverbands erwählt worden ist, hat seine Stellung niedergelegt. Der Direktorenrath ist infolge dessen von Präsident Max L. Wolff auf morgen Nachmittag 2 Uhr nach der Nordseite-Turnhalle einberufen worden, um einen Nachfolger für Herrn Goetz zu erwählen.

Der Direktorenrath hat beschlossen, die Zahl der Preise für die monatlichen Turniere von 14 auf 28 zu erhöhen. Ihr Gesammtbetrag, der bisher $350 war, wird sich in Zukunft auf $400 stellen. Der vierzehnte Preis ist von $5 auf $6 erhöht worden. Außerdem werden sieben neue Preise von je $5 und sieben weitere Preise von je $4 geschaffen. Die Neuerung wird bereits beim nächsten Turnier des Verbandes, das am 13. November in der Nordseite Turnhalle stattfindet, durchgeführt werden.

### Börsen-Notirungen.

Nachstehend die heutigen Preisschwankungen auf der Produktenbörse bis zur Mittagsstunde und die gestrigen Schlußpreise:

| | Eröffnung | Hoch | Niedrig | 12 Uhr | 21. Okt. |
|---|---|---|---|---|---|
| **Weizen—** | | | | | |
| Dez | 1.04⅝—¾ | 1.06¼ | 1.04⅝ | 1.06¼ | 1.04⅝ |
| Mai | 1.05—⅛ | 1.05⅝ | 1.05 | 1.05⅝ | 1.04⅞ |
| Juli | .98½—⅝ | .98⅞ | .98½ | .98⅞ | .98⅛ |
| **Mais—** | | | | | |
| Dez | .59⅛—¼ | .59⅝ | .59⅛ | .59⅝ | .59¼ |
| Mai | .61¼—⅜ | .61¾ | .61¼ | .61⅝—¾ | .61⅜ |
| Juli | .60⅞ | .61 | .60⅞ | .61 | .60⅝ |
| **Hafer—** | | | | | |
| Dez | .39⅞—¾ | .40⅛ | .39¾ | .40 | .39⅞ |
| Mai | .42⅛—42⅛ | .42⅜ | .42⅛ | .42⅜ | .42⅛ |
| Juli | .40 | .40 | .40 | .40 | .39⅞ |
| **Gepökl. Schweinefleisch—** | | | | | |
| Okt | ..... | ..... | ..... | ..... | 23.[illegible] |
| Jan | 18.57½ | 18.62½ | 18.57½ | 18.62½ | 18.6[illegible] |
| Mai | 18.32½ | 18.37½ | 18.32½ | 18.37½ | 18.3[illegible] |
| **Schmalz—** | | | | | |
| Okt | 12.65 | 12.65 | 12.62½ | 12.62½ | 12.6[illegible] |
| Jan | 11.07½ | 11.10 | 11.05 | 11.07½ | 11.1[illegible] |
| Mai | ..... | ..... | ..... | ..... | 10.80 |
| **Rippchen—** | | | | | |
| Okt | ..... | ..... | ..... | ..... | 11.25 |
| Jan | 9.77—75 | 9.80—82 | 9.75 | 9.80—82 | 9.82½ |
| Mai | 9.77—75 | 9.77—80 | 9.75 | 9.77—80 | 9.77½ |

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 33,600, von Mais auf 165,000, von Hafer auf 255,600 Bushels. Verschickt von hier wurden 75,871 Bushels Weizen, 309,826 Bushels Mais und 273,365 Bushels Hafer.

## Kleine Anzeigen.

### Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Tüchtiger Wurstmacher. Weisel & Co., Milwaukee, Wis. ok22frsamidofrsa

Verlangt: Schneider, Bushelman, stetig; hoher Lohn. 5622 S. Halsted Str. 17oklwX

Verlangt: Farm-Arbeiter und Corn Huskers, $25 bis $30 monatlich; Carpenters, 40c die Stunde; Tagelöhner, in Stadt, $2.25 täglich, außerhalb der Stadt $2.50 täglich. Roß Labor Agency, 34 S. Canal Str. 16okt,1w

Verlangt: Zwei gute Schneider für alte und neue Arbeit, sofort. 3355 Southport Ave. 18okl w

Verlangt: Schneider für alle Arbeiten; kann $20 die Woche verdienen. 5118 S. Halsted Str. midofr

Verlangt: Schneider. Guter Lohn. Stetige Arbeit. Wheaton, Ill. (Elgin, Aurora & Chicago R. R.) Huß, 219 Railroad Str., Wheaton, Ill. bidofr

Verlangt: Kräftiger, gesetzter Mann, zur Bedienung eines elektrischen Fahrstuhls; muß auch Furnace heizen können; Empfehlungen erwünscht. Jacob Meyer & Bros., 311—318 Fifth Ave. dofr

Verlangt: Holzarbeiter. Chicago Coach & Carriage Co., 1223 Michigan Ave. dofr

Verlangt: Schneider, 6 gute Bushelmen und Presser. Guter Lohn. 15 West Division Str., nahe State Str., und 1103 Leland Ave. dofrsason

Verlangt: Bushelman. Stetige Arbeit, guter Lohn. 3353 Wentworth Ave. dofr

Verlangt: Schneider, Helfer an Röcken. 325 Dearborn Str., Zimmer 650. dofr

Verlangt: Agenten und Ausleger für neue Prämien-Bücher in allen Sprachen, Kalender, Zeitschriften usw. für Chicago und Umgegend. Sehr lohnender Verdienst. Mai, 639 Wells Str. ok20lwX

Verlangt: Sofort, sechs gute Bushelmen, sowie gute Arbeiter an Röcken und Hosen. Nachzufragen Selig Kahn & Co., Südwestecke Van Buren und Market Str. midofr

Verlangt: Mann auf Farm zum Melken und Korn schälen. Adresse: Fred. Bohl, N. Crystal Lake, R. F. D. midofr

Verlangt: Rosenspritzer, Cake Ornament-Geschäft. 2260 Clybourn Ave., oben. midofr

Verlangt: Jungen in Wurstfabrik. John Hegel, 1745 Larrabee Str. bi—fon

Verlangt: 3 Bushelmen. 4509 N. Clark Str. bi—fr

Verlangt: 20 Männer, frischeingewanderte, für Fabrikarbeit, auch Jungens von 16 bis 20 Jahren für Fabrikarbeit. Kunnick Employment Agency, 931 Milwaukee Ave. 10ol2lwX

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

## Vergnügungs-Wegweiser.

Powers'. — „The Builder of Bridges."
Grand Opera House. — „If I had Money."
Garrick. — „Marcelle."
Illinois. — „A Fool There Was."
Studebaker. — „The Old Town."
People's Theater. — „The Regeneration."
„Star". — Vaudeville.
Bush Temple. — „York State Folks".
Colonial. — „Follies of 1909."
Crown. — „The Joy Rider."
Marlowe. — „Alice of Old Vincennes."
College. — „Our New Minister."
Chicago Opera House. — „Madame X."
Relic House. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.

(Fortsetzung von der 9. Seite).

## Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

**Verlangt: Knaben.**

**Unser Geschäft bedarf fortwährend einer großen Anzahl von Knaben, die stetige Beschäftigung suchen. Wenn Ihr ein Anfänger seid und zu arbeiten lernen wollt, wenn Ihr stellenlos seid und stetige Arbeit sucht, wenn Ihr Arbeit habt und Beförderung sucht, schreibt uns oder sprecht jetzt vor.**

**Wir haben Stellen für kleine Knaben—**
**Wir haben Stellen für große Knaben—**
**Wir haben Stellen für sehr große Knaben—**

**die fast majorenn sind. Ob Ihr von der Schule graduirt seid oder ob Ihr nicht graduirt seid, ob Ihr glaubt, Eure Dienste sind sechs Dollars per Woche werth, oder ob Ihr glaubt, sie sind zwölf Dollars per Woche werth, sprecht jetzt bei uns vor. Wenn Ihr eine der leeren Stellen bei uns ausfüllen könnt, bezahlen wir Euch so viel Ihr werth seid und befördern Euch sobald Ihr dazu vorbereitet seid.**

**Sears, Roebuck & Co.**

dofrsa

Verlangt: Ein erfahrener Kundenschneider, um an feinen Damen-Kleidungsstücken zu arbeiten. Zwei können womöglich Anstellung finden, wenn erstklassig. Nachzufragen in der Office des Superintendenten.
Carson, Pirie, Scott & Co., State und Madison Str.
22okt,*

Verlangt: Erfahrene Damen-Schneider, zum Umändern von Suits und Coats; guter Lohn; stetige Arbeit. Nachzufragen auf dem 4. Floor, von 8 bis 11 Uhr.
Mandel Brothers, State und Madison Straße.
frsason

Verlangt: Junge, in der Bäckerei zu arbeiten. Anzufragen bei E. Zilroth, 6610 Halsted Str.

Verlangt: Teamster, stetiger Mann. Nachzufragen nach 6 Uhr Abends, Belmont und Campbell Ave., Gerlach.

Verlangt: Guter Schuhmacher, an Reparaturen, stetige Arbeit. 1660 Adams Str.

Verlangt: Ein alleinstehender älterer Mann, für Hausarbeit; stetiger Platz für den rechten Mann. 1119 La Salle Ave., nahe Elm Str.

Verlangt: Porter, der auch Lunch aufschneiden kann. 1538 Halsted Str.

Verlangt: Junge, in Bäckerei zu arbeiten. 2100 Sheffield Ave., Ecke Garfield Ave.

Verlangt: Junger Mann, von 16 bis 20 Jahren, als Kegeljunge und Porter. 3325 Southport Ave., Ecke Otto Str.

Verlangt: Porter, für erstklassigen Saloon. 3814 N. Halsted Str.

Verlangt: Deutscher Junge, in Grocery-Store zu helfen. 5016 Armitage Ave.

Verlangt: Drei gute junge Männer, um in einer Wurstküche zu arbeiten; Deutsche oder Polen vorgezogen; frisch eingewanderte Leute nicht ausgeschlossen; garantirt stetige Stellung; bei einer Packing Company in Iowa. Adr.: L. 972, Abendpost. frsa

Verlangt: Guter Porter, der etwas Bar tenden kann nur ein guter braucht vorzusprechen. 641 Grand Ave., Ecke Desplaines Str.

Verlangt: Wurstmacher, der auch im Store mithelfen kann. 2920 Lincoln Ave. frsaso

Verlangt: Schneider, Rockmacher. 1909 W. Division Str., zwischen Lincoln und Winchester Ave.

Verlangt: Aelterer Mann in der Bäckerei zu helfen, am liebsten einer der etwas davon versteht; gutes Heim. 1603 Süd Homan Ave.

Verlangt: Junger Mann als Porter, muß am Tisch aufwarten. 658 Wells Str.

Verlangt: Porter im Saloon, muß am Tisch aufwarten können. 752 Wells Straße.

Verlangt: Ein Junge, 16 Jahre alt, im Maschinen-Shop, und Maschinist. 218 Ontario Str., 3. Flat.

Verlangt: Blacksmith-Helfer und Finisher. 1913 South Jefferson Str. (Alte Nr.: 734.)

Verlangt: Junger Butcher. Nachzufragen: 3558 S. Wood Str. frsa

Verlangt: Mann, in Saloon zu arbeiten; Böhme oder Slowene vorgezogen. 1501 Jefferson Str.

Verlangt: Guter Wagenmacher; stetige Arbeit. Theobald, Division und Halsted Str. frsa

Verlangt: Aelterer Mann, für Porterarbeit in Saloon; muß Pferd besorgen; $15 monatlich und Kost. 1865 Milwaukee Ave.

Verlangt: Ein Setzer; muß auch englisch setzen können. 79 Fifth Ave., Zimmer 31.

Verlangt: Porter, in Saloon. 558 Van Buren Str., nahe Clinton Str.

Verlangt: Arbeiter, an Drill-Pressen. Armitage und Lawndale Ave.

Verlangt: Zwei gute Haus-Carpenter. George Lohrmann, Niles Centre. frsa

Verlangt: Ein junger Tischler. Adr.: P. 860, Abendpost.

Verlangt: Schlosser und Bracemaker. Adr.: O. 34 Abendpost. frsason

Verlangt: Wagenschmied. 3545 Ogden Avenue.

Verlangt: Zwei gute Damenschneider, $20 die Woche für gute Männer; können frisch eingewandert sein. Nehmt East 47. Str. Car bis Kenwood Ave. 707 Kenwood Ave. frsa

Verlangt: Erfahrener Wagenschmiedhelfer. 2652 Elston Ave., nahe Humboldt Blvd.

Verlangt: Buchbinder. 560 W. Chicago Avenue. frsason

Verlangt: Zwei Männer, um in der Fabrik zu arbeiten. 1725 Sedgwick Str.

Verlangt: Hilfs-Trimmers an Coats. Wholesale Tailors.
H. M. Marks & Co., Jackson und Peoria Str. (8. Floor.)
frsason

Verlangt: Erster Klasse Bank-Arbeiter und Drehbankarbeiter. Henry G. Lange, 173 N. May Str., nahe Lake Str.

Verlangt: Glasschneider, Smoothers und Jungen zum lernen. Western Cut Glaß Co., 1023 Jackson Boulevard. frsa

Verlangt: Zigarrenroller. H. B. Franklin & Co., 110 E. Madison Str. frsason

Verlangt: Ein guter Junge von 16 Jahren mit Erfahrung in der Bäckerei. 3312 Lincoln Ave.

Verlangt: Lediger, jüngerer Mann für Hausarbeit; Lohn $25, Zimmer und Board. Vondorfs Halle, 756 North Ave.

Verlangt: Männer, für leichte Gartenarbeit auf unseren 700 Acker Garten; Lohn jeden Abend. L. A. Budlong Co., Lincoln und West Foster Ave. frsa

Verlangt: Guter Handschuhmacher (Table Cutter). 1157 N. Clark Str. mifr

Verlangt: Bushelman für Reinigungswerkstatt und Färberei. Solomon, 1134 Webster Ave., Ecke Clifton Ave. dofr

Verlangt: Butcher; muß guter Shoptender sein. Auch einer, um einen Ablieferungswagen zu fahren. Wells Str., Ecke Erie Str. dofr

Verlangt: Ein Schneider für neue und alte Arbeit. 2817 Sheffield Ave. dofrsa

Verlangt: Schlosser. 931 Milwaukee Avenue. dofrsa

## Verlangt: Männer und Frauen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Carpenters, Maschinisten, Molders, Porters, Fabrikarbeiter, Taglöhner, Eheleute. Central Employment, Zimmer 201, 171 Washington Str.

## Stellungen suchen: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Junger gelernter Schneider sucht stetige Arbeit. 1923 W. 21. Straße.

Gesucht: Erfahrener Junge an Brot sucht stetige Arbeit. Bitte persönlich vorzusprechen, 743 Gardner Straße.

Gesucht: Hotel-Bartender, zweiter, junger Deutscher, spricht englisch, guter, fancy Mixer, sucht Stellung; ist nüchtern; hat Hotel-Empfehlungen. Schleiter, 619 Belden Ave.

Gesucht: Bartender, junger Deutscher, spricht englisch, gute Erfahrung, guter Mixer, ehrlich, ein flinker Arbeiter, Bar tenden, aufwarten und Nebenarbeit, sucht Stellung; kein Trinker; hat Empfehlungen. E. S., 619 Belden Ave.

Gesucht: Ein älterer Zimmermann wünscht irgendwelche Beschäftigung. Rehders, 1717 Milwaukee Ave. frsa

Gesucht: Deutscher Mann, 34 Jahre alt, scheut keine Arbeit, sucht stetige Arbeit in Privathaus, oder Fabrikarbeit. 104 118. Str., West Pullman.

Gesucht: Frisch eingewanderter Musiker sucht Stelle bei einer Musikkapelle als Bassist. 140 Ohio Str.

Gesucht: Porter, der Bar tenden und Lunch kochen kann, sucht Stelle. Wagner, 1120 N. Franklin Str.

Gesucht: Frisch eingewanderter, gebildeter junger Mann sucht irgendeine Anstellung. Adr.: O. 563, Abendpost.

Gesucht: Porter sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit. Kainz, 1120 N. Franklin Str.

Gesucht: Mann wünscht Stellung in Stall, oder Wagen zu waschen. 1623 Orchard Str.

Gesucht: Junger Bartender sucht Stelle; nüchtern und ehrlich. Lambert, 665 North Ave.

Gesucht: Ein deutscher Junge, 17 Jahre alt, frisch eingewandert, wünscht Bäckerei zu erlernen, hat etwas Erfahrung. 1726 Burling Str., Hinterhaus. frsa

Gesucht: Erfahrener Heizer, 28 Jahre, sucht stetige Beschäftigung; derselbe ist mit allen vorkommenden Arbeiten und Reparaturen vertraut. Adr.: Z. 475, Abendpost.

Gesucht: Anstreicher und Tapezierer, mit Werkzeug, sucht Arbeit; Tag- oder Stückarbeit. Hirt, 31 West Illinois Str. frsason

Gesucht: Deutscher Mann, 55 Jahre alt, nüchtern, ehrlich, gute Zeugnisse, sucht irgendwelche leichte Arbeit, wenn auch nicht den ganzen Tag; kleiner Lohn. Adr.: O. 533 Abendpost.

Gesucht: Junger Mann, sehr verständig, aber momentan mit nur geringer englischer Sprachkenntniß und bisher ohne regelmäßige Beschäftigung, sucht irgend eine Anstellung. Adr.: A. 166 Abdpost.

Gesucht: Junger, ehrlicher Bartender sucht stetigen Platz; gute Zeugnisse. Adr.: A. 174 Abendpost. frsa

Gesucht: Anständiger junger Mann sucht Beschäftigung für Sonntags. Otto Vater, 1148 Fullerton Avenue.

Gesucht: Janitor, verheirathet, 37 Jahre alt, ohne Kinder, sucht Stellung in besserem Flatgebäude, Klub oder Halle, versteht Wasser- und Dampfheizung, und führt alle Reparaturen selber aus. Werthe Offerten unter Adr.: F. 337 Abendpost.

Gesucht: Frisch eingewanderter Deutscher, 29 Jahre alt, sucht Stellung als Decken-Weber, bin gelernter Maschinist, kann Webstühle repariren; habe 3 Jahre Webmeister-Stellung vertreten. Adr.: A. 160 Abendpost.

Gesucht: Ein Blacksmithhelfer sucht Arbeit. 455 E. 26. Straße.

Gesucht: Lediger Bartender, besorgt Porterarbeit, sucht stetigen Platz. Paul Foerster, 472 Wabash Ave. frsa

Gesucht: Erstklassiger Bäcker an Brot, Rolls oder Cakes sucht Stelle. Adr.: J. Merz, 542 Wells Str.

Gesucht: Aelterer Mann sucht Stelle als Porter, Hausmann oder Wächter; versteht Dampfheizung. Briefe an F. S., 172 Madison Str.

Gesucht: Ein Schreiner sucht Arbeit. 1916 Maud Avenue, oben. dofr

Gesucht: Zwei junge Männer, die deutsch sprechen, suchen sofort eine Beschäftigung. Adr.: Z. 473, Abendpost. dofrsa

Gesucht: Junge mit Erfahrung wünscht Arbeit in Bäckerei. 2324 West 24. Straße. do—son

Gesucht: Junger erfahrener Bartender wünscht stetige Stellung. Beste Stadt-Referenzen. Adr.: F. 323 Abendpost. dmdofrsaso

Gesucht: Bartender, tüchtig, zuverlässig und erfahren, mit Empfehlungen, sucht Stellung. Adr.: P. 800, Abendpost. midofr

Gesucht: Barkeeper (32) verheirathet, nüchtern und erfahren, sucht Stellung. Adr.: L. 912, Abendpost.

Gesucht: Dritte Hand Bäcker, gute Erfahrung, sucht stetigen Platz. Adr.: A. 168, Abendpost.

## Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

**Läden und Fabriken.**

**Verlangt: Frauen, für Umänderungen an Coats und Skirts. Nachzufragen beim Superintendenten.**

**Rothschild & Co., State und Van Buren Str.**

14sept*

Verlangt: Helferinnen, an Damenkleidern und Schneider-Damenröcken. Fitzek & Connelly, 246 Michigan Ave., Zimmer 601.

Verlangt: Erfahrene Schneiderin bei Kleidermacherin. 2050 Orchard Str., nahe Garfield Ave. frsamo

Verlangt: Mädchen, 14 bis 16 Jahren, in einem Drygoods-Laden, 8 Stunden täglich. C. Loehr, 704 S. 40. Ave., nahe Colorado Ave.

Verlangt: Mehrere Mädchen. Nachzufragen: 341 Franklin Str., 5. Floor.

Verlangt: (Mädchen) Edgebasters und Finishers an Coats. H. M. Marks, Jackson und Peoria Str. frsason

Verlangt: Erfahrenes Mädchen an Spitzen-Gardinen. Paris Dye and Cleaning Co., 312 W. 31. Straße. dofr

Verlangt: Näherin mit etwas Kenntniß vom Kleidermachen und allgemeine Schneiderarbeit. Solomon, 1134 Webster Ave., Ecke Clifton Ave. dofr

Verlangt: Taschenmacher und Maschinen-Operators an Westen. 2947 Cortland Str. dofrsa

Verlangt: Mädchen in einer Zigarrenkisten-Fabrik zu arbeiten. Stetige Arbeit. Nachzufragen 116 W. Superior Str., zwischen LaSalle Ave. und Clark Str. 21ok,1wX

Verlangt: Mädchen, von etwa 14 Jahren, um Waaren in Schachteln zu packen; Anfänger angestellt. Hill Suspender Co., 161 Market Str. dofr

Verlangt: Finisher bei Damenschneider sofort; guter Lohn. 3211 N. Clark Str. dofrsa

Verlangt: Frauen und Mädchen in Regenschirmfabrik. Kreis & Hubbard, 282 Franklin Str. dofrsa

Verlangt: Mädchen über 18 Jahre, für Fabrikarbeit. Anzufragen: Sefton Mfg. Co., 1341 W. 35. Str., 3. Flat. dofrsa

Verlangt: Erfahrener Kragen- und Manschettenmacher an Kundenarbeit. Lohn und beständige Beschäftigung für guten Arbeiter. Fifield & Stevenson, 20 Adams Str. frsa

Verlangt: Frauen und Mädchen, stetige Arbeit zu Hause, Stempeln von Transfers. $1.50 Dtzd. und aufwärts. Arbeit garantirt. Zimmer 312, 39 S. State Str. 19ok,1wX

Verlangt: Designers, Trimmers und Copyists an Damenhüten; guter Lohn, lange Saison. Lakeside Trimmed Hat Co., 771 W. Jackson Blvd., nahe Halsted Str. midofr

Verlangt: Sofort, zwei extra Hand-Mädchen für Busheling, sowie gute Mädchen an Röcken und Hosen. Felix Kahn & Co., Südwest-Ecke Van Buren und Market Str. midfr

Verlangt: Erfahrene Näherinnen. Nachzufragen Styer's, 330 Wabash Ave. 16oklwX

Verlangt: Mädchen.
Kennedy Biscuit Works,
19—23ok Randolph und Morgan Str.

Verlangt: Mädchen zum Nähen auf Maschinen an Glace-Handschuhen. 3128 N. Clark Str. mifr

**Hausarbeit.**

Verlangt: Ein erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit und kochen; keine Wäsche; Lohn $7.00. 2634 Lake View Ave. nahe Wrightwood, zweites Apartment, südlich. dofr

Verlangt: Lunchköchin für Saloon. 2634 Lake Str.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 314 W. 32. Str. (Yards 950.) dofrsa

Verlangt: Ein Kindermädchen oder Gouvernante für Kinder die schon gehen können. Referenzen. 4343 Vincennes Ave. dofrsa

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 3213 Indiana Ave. dofrsa

Verlangt: Frauen und Mädchen, die Arbeit wünschen in Hotels, Restaurants, Anstalten, Boardinghäusern oder in Privatfamilien können sofort Stellen bekommen bei gutem Lohn, wenn sie genügend und verständlich englisch können. Anzufragen: 433 West Lake Str., Ecke Canal Str., oben. 13okmomifrlmt

Verlangt: Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen für Hausarbeit, Aufwärterinnen. Hotel Managers Exchange, 184 Dearborn Str. mifrmo

## Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

**Hausarbeit.**

Verlangt: Aeltere Frau oder junges Mädchen für Hausarbeit. 4508 Dearborn Str. frsa

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. 528 Oakdale Ave., 2. Flat.

Verlangt: Starkes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Schmitz, 3400 Lincoln Ave., Ecke Roscoe.

Verlangt: Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, frisch eingewandertes bevorzugt. 1437 Addison Str., nahe Southport Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. — 1411 W. Taylor Str., nahe Loomis.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; kleine Familie. Mansbach, 864 Wellington Ave.

Verlangt: Ein erfahrenes Mädchen für Hausarbeit; guter Lohn; Empfehlungen erforderlich. Telephon: Edgewater 2103.

Verlangt: Ein deutsches Mädchen, für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. 4644 Prairie Ave., 2. Fl.

Verlangt: Ein Küchenmädchen, das kochen kann, in einer kleinen Familie; Lohn $6. Millinery Cooper, 436 West 63. Str.

Verlangt: Ein gutes Mädchen, in einem guten Heim, für Hausarbeit; kein Kochen oder Backen, keine Babys; guter Lohn. 3842 Cottage Grove Ave. frsa

Verlangt: Mädchen, für Saloon-Arbeit; gutes Heim für das rechte Mädchen. 1857 Larrabee Str. Wagner.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit, 14 bis 17 Jahre alt. Das Mädchen, das am Donnerstag Abend vorsprach, möchte wieder vorsprechen. Mrs. A. Bloomfield, 2316 Lincoln Ave.

Verlangt: Aeltere Frau, als Haushälterin, bei altem Herrn. 2605 West 19. Str., nahe Rockwell Str.

Verlangt: Frisch eingewandertes Mädchen für leichte Hausarbeit. 4145 Armitage Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. — 2837 Burling Str., 3. Flat.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. 5300 Süd Park Ave., 3. Flat. frsa

Verlangt: Gute Wärterin und eine Geschirrwäscherin. 611 Wells Str.

Verlangt: Aelterer Mann für Hausarbeit und ein Pferd zu besorgen. 1263 Clybourn Ave. nahe Cleveland Ave.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2719 Pine Grove Ave., nahe Wrightwood Ave.

Verlangt: Mädchen, für Hausarbeit; guter Lohn. 3354 Hirsch Str.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. 1132 N. Western Ave., nahe Division Str.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1305 N. Western Ave.

Verlangt: Ein Küchen-Mädchen, das kochen und waschen kann; guter Lohn. Klein's Putzwaarengeschäft, 732 Milwaukee Ave., Ecke Carpenter Str.

Verlangt: Erstklassige Köchin. Telephon: Central 112.

Verlangt: Frau, zum Reinemachen, jeden Samstag. J. Schneidereich, 4551 N. Clark Str.

Verlangt: Aelteres Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit; gutes Heim. 4904 Lincoln Ave., Saloon.

Verlangt: Eine gute Nachtköchin. 213 North Ave.

Verlangt: Mädchen, das gut kochen kann; guter Lohn. Evanston Ave. Car. 566 Stratford Place.

Verlangt: Frau zum waschen für halben Tag. 3502 N. Robey Str., nahe Cornelia.

Verlangt: Junges Mädchen, um bei der Hausarbeit mitzuhelfen; zuhause schlafen, $1.50. 3502 N. Robey Str., nahe Cornelia.

Verlangt: Mädchen am Tisch aufzuwarten und in der Küche mitzuhelfen. 2 Fulton Market. frsaso

Verlangt: Frau zum waschen. Anzufragen 1636 Süd Avers Ave., 2. Flat.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 3561 Ogden Avenue.

Verlangt: Frau zum waschen und reinigen. Anzufragen: 4259 West 12. Straße.

Verlangt: Tüchtige Nurse für 17 Monate altes Baby, beste Empfehlungen erforderlich. Anzufragen Samstag Nachmittag, Mrs. Karger, 4555 Grand Boulevard.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen Sonntag. 4824 Calumet Ave., Flat 3.

Verlangt: Ein deutsches oder ungarisches Mädchen für leichte Hausarbeit. Kann zu Hause schlafen. 2125 N. Halsted Str., 2. Floor. dofr

Verlangt: Ein Mädchen für Küchenarbeit; Lohn $5.00. Vorzusprechen in 7531 Madison Str., Forest Park. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Vorzusprechen 804 Davis Str., Evanston. 20oklw

Gesucht: Verschiedene Frauen für leichtere Arbeit in Küche und Haus. Guter Lohn, Wohnung und Verköstigung. Dauernde Stellung für die rechten Personen. Adressirt schriftliche Anfragen an Otto Ziegler, c. o. Interlaken School, La Porte, Ind. dofr

Verlangt: Mädchen, für Hausarbeit. Sonnenschein, 4744 Prairie Ave., 1. Flat. dofr

Verlangt: Deutsches Mädchen, auf eine Farm, in Nord-Indiana; nur Hausarbeit; frisch eingewandertes vorgezogen. Adr.: W. S., Abendpost. dofrsa

Verlangt: Ein Kindermädchen für zwei Jahre altes Baby; muß Empfehlungen haben. Vorzusprechen 5926 Kenmore Ave. Tel. Edgewater 1661 dofr

Verlangt: Gebildetes Mädchen für gutes einfaches Kochen, nähen, Baby-Wäsche und 5 Zimmer Flat zu besorgen. Ein leichter Platz und ein gutes Heim für das richtige Mädchen. Jed. L. Jewel, 7035 E. Ravenswood Park. Phone: Rogers Park 111. dofrsa

Verlangt: Mädchen und Frauen, und frisch eingewanderte werden bald zufriedengestellt. Mrs. Davis Office, 1219 N. Paulina Str. nahe Division. 18oklw

W. Fellers größtes deutsch-amerikanisches Vermittlungs-Institut, 1435 N. Clark Str., nahe North Ave. Gute Plätze und Mädchen prompt besorgt. Gute Haushälterinnen immer an Hand. Telephon: Nort 2291. 15ag*

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. A. W. Weil 814 Crescent Place, nahe Clarendon Ave., 1. Flat. 13okX*

## Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort).

Gesucht: Junge Frau wünscht Hausarbeit 3 oder 4 Tage die Woche. 740 Rees Str., hinten.

Gesucht: Wittwe, 32, sucht Stelle als Haushälterin; gute Wirthschafterin. 2446 Thomas Str., nahe Western Ave. Vorzusprechen bis Sonntag.

Gesucht: Oesterreicherin wünscht einfachen Haushalt zu führen in kleiner Familie. Vorzusprechen: 1745 Hudson Ave.

Gesucht: Frau sucht Reinmache-Plätze für Freitag und Samstag. 1852 Mohawk Str., Flat 2.

Gesucht: Ehrliche Frau, mit Kind, wünscht Stelle als Haushälterin. Zu erfragen drei Tage: 2848 Perry Str., 2. Flat.

Gesucht: Deutsche Frau, 45 Jahre alt, sucht Stelle als Haushälterin. Frau Denning, 716 N. Ada Str., nahe Chicago Ave., Hinterhaus.

Gesucht: Gutes deutsches Mädchen sucht Stelle in guter deutscher Familie. Bitte selber vorzusprechen, 1712 Larrabee Straße.

Gesucht: Deutsches, älteres Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit, ist frisch eingewandert. 1702 Bissell Straße.

Gesucht: Frau sucht Arbeit für Montag und Dienstag. 1442 Barry Ave. Schade.

Gesucht: Deutsche Frau wünscht Näharbeiten. 925 Laflin Str.

Gesucht: Ein junges Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit. Persönlich vorzusprechen. 452 N. Lincoln Str.

Gesucht: Frisch eingewandertes deutsches Mädchen sucht Stelle als Stütze der Hausfrau, in besserer Familie. Vorzusprechen: 3026 Seminary Ave. frsa

Gesucht: Junge Frau sucht Arbeit in der Küche; nimmt auch kurze Arbeitsstunden an. Adr.: 110 Sherman Str., 3. Floor.

Gesucht: Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit. 1737 Austin Ave.

## Stellungen suchen: Eheleute.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Junges Ehepaar, Frau häusliche Arbeiten, Mann mit Dampf- und Gasfitting und Haus- und Gartenarbeit vertraut, bittet um Posten. Geneigte Anträge unter R. K., neue Nr. 1323 Wells Straße.

## Zu vermiethen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermiethen: 1513 Wells Str. nahe North Ave. 4 Zimmer Flats, alle groß und hell, neu dekorirt. Hallen reingehalten, erleuchtet. Seht Agenten im Laden. frsa

## Zu vermiethen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermiethen: Schönes helles und sauberes 6 Zimmer Flat, $14.00. 1624 (alt) 803 N. Paulina Str., nahe North Ave.

Zu vermiethen: Store, war 14 Jahre Schuhgeschäft, auch passend für kleines Theater. 1654 Barry Ave., Ecke Paulina Str.

Zu vermiethen: Vier-Zimmer Wohnung, Bad, Gas; $14. 1350 Fletcher Str., Ecke Southport Ave.

Zu vermiethen: Eleganter Store mit Front an zwei Straßen, Metalldecken, Heizung etc., Westseite. 3200 Colorado Ave.

Zu vermiethen: Store, Wohnzimmer hinten; guter Geschäftsplatz. 2407 Wentworth Ave.

Zu vermiethen: 4 Zimmer. 2861 Dickens Ave., 2 Blocks nördlich von Armitage Ave., nahe Humboldt Boulevard. frsaso

Zu vermiethen: Guter Saloon auf der Südwestseite; gute Lage. Nachzufragen: Ruehl Bros. Brewing Co., 2646 Fowler Str. frsaso

Zu vermiethen: 8 Zimmer Flat, Ecke Ashland und Summerdale Ave., alle neue Einrichtungen, $25.

Zu vermiethen: 8 Zimmer für zwei Familien, mit Closets, Miethe $9 das Flat. 507 41. Str. nahe Butler Str. frsason

Zu vermiethen: 1515 Wells Str. nahe North Ave. großer Store, hohe Decken, mit großem Schuppen, Stall und Hofraum, Miethe $20. Schlüssel im Laden 1511 Wells Str. frsa

Zu vermiethen: 4 schöne Zimmer, Gas und Bad, $10, neue Hartholz-Fußböden; gute Fahrgelegenheit. 1615 E. Byron Str., Nordseite. frsa

Zu vermiethen: Schöne, helle 5-Zimmer Wohnung; $16; ganz modern. 2314 N. Hamlin Ave., nahe West Fullerton Ave. dofrsa

Zu vermiethen: 7 Zimmer Flat, Dampfheizung, 820 Webster Ave., nahe Halsted Str., $35; freie Miethe bis 1. November 1909. 21oklw

Zu vermiethen: 6 prachtvolle Zimmer, 1049 Wellington Ave., nahe Hochbahn-Station, $22; freie Rente bis 1. Nov. 1909. Torpe, 820 North Ave. 20oklw

Zu vermiethen: Vier neue Läden, 1101 N. California Ave., ein Block südlich von Division Str. Beste Lage für Hardware, 10c-Store, Putzmacher, Delikatessen usw. A. H. Weigle, 1025 N. California Ave. midofrsaso

Zu vermiethen: Stall. 611 Willow Str. 17oklwX

## Zimmer und Board.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermiethen: Anständiger Herr findet gutes Heim, mit oder ohne Kost. 956 Garfield Ave., nahe Hochbahn.

Zu vermiethen: Zwei möblirte Zimmer; Dampfheizung; $7 und $8 den Monat. Gußman, 2735 Halsted Str., Ecke Diversey.

Zu vermiethen: Helles Front-Bettzimmer, an einen anständigen Mann; billig. 1230 West 50. Str., (2. Floor), nahe Center.

Zu vermiethen: Junge Leute wünschen zwei anständige Leute in Kost; Deutsch-Ungarn oder Kroaten; süddeutsch sprechend; $4.50 die Woche. 729 West 16. Str., nahe Halsted Str. frsason

Zu vermiethen: Schönes, warmes Zimmer, mit separatem Eingang; drei Minuten zur Fullerton Ave.-Expreßstation. Carl Huchthausen, 1010 Montana Str., nahe Sheffield Ave., 1. Flat, links. frsa

Zu vermiethen: Möblirtes Zimmer. 2409 Elston Ave., Ecke Fullerton Ave. 22oklwX

Zu vermiethen: Mittelzimmer, Dampfheizung, $2. Wittwe Diete, 64 Elm Str.

Zu vermiethen: Möblirte Zimmer, $1 und aufwärts. 409 Wells Str., 1. Floor.

Zu vermiethen: Möblirtes Zimmer, Küche für Ehepaar. 2440 Lincoln Ave., nahe Halsted. dofrsa

Zu vermiethen: Großes möblirtes Zimmer mit Heizung. 2440 Lincoln Ave. nahe Halsted. dofrsa

Roomer oder Boarder gewünscht. 548 North Ave., nahe Larrabee Str. 21okt,1wX

Zu vermiethen: Schönes Schlafzimmer. 1928 Mohawk Str. Schmidt. frsa

Deutsche Familie wünscht an besseren Herrn ein schönes Frontzimmer zu vermiethen. Bad, Dampfheizung und Telephon. 2653 N. Halsted Straße, 3. Flat. midofr

## Zu miethen gesucht.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu miethen gesucht: Junger deutscher Mann, 28 Jahre alt, sucht ein Zimmer bei einer alleinstehenden Wittwe. Adr.: O. 562, Abendpost.

Zu miethen gesucht: Kleine Cottage, nebst Barn; nicht über $15 Miethe. Briefe: Chas. Witt, 1865 Milwaukee Ave.

Zu miethen gesucht: Von alleinstehender Dame, 4-Zimmer Flat, Fronthaus, bei deutschen Leuten; Nordseite, nahe Lincoln Park oder in Lake View. Adr.: 6317 West Madison Str., Ecke Cuyler, Oak Park Shul-Store.

Zu miethen gesucht: Ehepaar sucht kleine hübsche Wohnung nahe North und Milwaukee Ave. Ausführliche Briefe unter Adr.: A. 175 Abendpost.

Zu miethen gesucht: Großes, leeres Zimmer, theilweise Mahlzeiten, bei Geschäftsmann, nördlich von Fullerton Ave. Brieflich, Haywood, 95 Washington Straße. frson

Zu miethen gesucht: Alter Herr wünscht bei einer Dame ein Zimmer. Adr.: F. 336 Abendpost. frsa

## Heirathsgesuche.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar).

Heirathsgesuch: Suche die Bekanntschaft mit einem guten israelitischen Mädchen behufs späterer Ehe. Adressirt an Max Pollak, 1616 W. 47. Str.

Heirathsgesuch: Wünsche die Bekanntschaft eines Mädchens, lutherischer Konfession, zwischen 20 und 30 Jahren, das Lust hat, auf das Land zu ziehen, zwecks Heirath zu machen; Vermögen Nebensache; auch eine junge Wittwe mit einem Kinde nicht ausgeschlossen. Bin 35 Jahre alt, habe einige Ersparnisse und möchte auf diesem Wege die Bekanntschaft einer Frau machen, die es ehrlich meint. Agenten ausgeschlossen. Adr.: O. 560, Abendpost.

Heirathsgesuch: Hochgebildeter junger Deutscher, von sehr vornehmer Familie wünscht sich zu verheirathen. Schriftliche Offerten mit Angabe der näheren Verhältnisse unter Adr.: A. 173 Abendpost. Verschwiegenheit Ehrensache.

## Finanzielles.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Wünsche $800 bis $1000 von einem Privatmann zu borgen auf gute Hypothek. C. U., 1222 Fletcher Straße.

Geld zu verleihen, zu den niedrigsten Raten, auf Chicagoer Grundeigenthum, in Summen von $500 und aufwärts; keine Verzögerung. C. F. Schultz, 163 East Randolph Str., Zimmer 38. dofrsaso

Geld zu verleihen auf Chicagoer Grundeigenthum, zu 5 und 5½ Proz. Zinsen; Bau-Anleihen unter günstigen Bedingungen. Hypotheken auf bebautes Grundeigenthum in Gold zahlbar, stets vorräthig. J. H. Kraemer & Son, 84 La Salle Str. Telephon: 2102 Main. 30jydofrsamo3m

Zu verkaufen: Beste erste 6proz. Hypotheken, in Summen von $500 aufwärts; reine Papiere.
Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen.
Richard A. Koch, 115 Dearborn Str., 7. Flur.
Nordseite-Office: 555 North Ave., Ecke Larrabee.
Abends 7—9, Sonntags 10—12.
8ok*X

Greenebaum Sons, Bankers, verleihen Geld auf Grundeigenthum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß.
Sichere Erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigenthum zu verkaufen. Nordost-Ecke Clark und Randolph Straße.
3jul,*X

Wir verleihen Geld auf Chicagoer Grundeigenthum, sowie auch Geld zum Bauen, zu vortheilhaften Bedingungen.
John P. Foerster & Co., 151 La Salle Straße.
13jul,*X

Geld zum Bauen; keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigenthum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephons. Randolph 300. H. O. Stone & Co., 125 Monroe Str. 26feb,*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigenthum und zum Bauen zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abends bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 927 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 12jan*X

Alle Personen, welche Geld auf Chicagoer Grundeigenthum zu niedrigen Raten borgen wollen, sollten vorsprechen bei Greenebaum Sons, Nordost-Ecke Clark und Randolph Str. 22ap,*X

Zweite Hypotheken auf Grundeigenthum prompt besorgt; halbe reguläre Raten. Leichte Bedingungen. Rudolph Henry & Co., 112 Clark Str., Zimmer 504. 14ot,*X

E. G. Pauling, 133 La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

## Patentanwälte.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Patente für alle Länder, prompt und mäßige Preise. Klotz & Co., Schiller Bldg. oder 720 First National Bank Bldg. Kleines Buch über Patente frei. 11sepmifrmo*

## Möbel, Hausgeräthe u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Privatfamilie muß verschleudern: Sämmtliche gute Möbel, 6 Zimmer Flat, Leder Parlor Set, Couch, Teppich, Bilder, Schaukelstühle, schöne Betten, Dreßer, Chiffonier, eleganter Küchenofen mit Wasserfront, feiner Parlorofen, Ausziehtisch, 6 Stühle, Combination Bücherschrank, Sideboard, gute Singer Nähmaschine, u. s. w. Beste, billigste Gelegenheit. 2023 Dayton Str., nahe Center, unten. 19ok,1w

Zu verkaufen: Hübsche Möbel von einem 7 Zimmer Flat, wie neu, werde einzeln verkaufen. $60 Rugs $18, $75 Parlor Set $28, Spiegel Tische, Stühle, Betten, Bilder, Leder Schaukelstuhl, Couch, Upright Piano, Gardinen, Nähmaschine, Pedstals, Männerkleider. 1346 N. Robey Str., nahe Fowler. 19oklwX

Oefen! Spart Geld durch Einkauf eines Ofens zum Wholesale-Preis. Heizöfen, $2.95 aufwärts; Stahl Ranges, $10.95 aufw. Kommt, besichtigt sie. Marvin Smith Stove Works, 215 West Ohio Str. 22okt,X,1m

Zu verkaufen: Ein Kochofen und Tisch. 1206 Eddy Str., nahe Racine Ave.

Zu verkaufen: Möbel von drei Zimmern, im besten Zustand, nicht beim Stück. 1629 Burling Str., 2. Flat, hinten. dofrsa

Zu verkaufen: Guter Kochofen und Heizofen, billig. 1625 Larrabee Str. 21oklw

## Pianos, musikalische Instrumente.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

$45 kaufen $600 Piano, Baar oder Zeit. 1956 Larrabee Straße. 21oklwX

$400 Piano, wie neu, zu Eurem eigenen Preise, wenn diese Woche genommen. 1346 N. Robey Str., nahe North und Milwaukee Ave. 19ok,1wX

Zu verkaufen: Hübsches Piano, beinahe neu, verkaufe für Lagerungskosten. 1618 Milwaukee Ave., nahe Robey. 19oklwX

Junges Ehepaar verschleudert wegen Abreise nach Deutschland, fast neues $500-Piano, 2147 N. Clark Str., nahe Webster Ave. 18oklw

Sehr billig. Verkaufe wegen Abreise, elegantes $300 Piano, wie neu. 2151 Sedgwick Str., nahe Clark Str. 18oklwX

Wegen Krankheit muß mein prachtvolles Piano billig verkaufen. 2133 W. Huron nahe Robey Str. 18oklwX

Gutes Piano für $50 sofort zu verkaufen, keinen Gebrauch dafür. 2440 Lincoln Ave., nahe Halsted. 18oklwX

$20 kaufen gutes Weber Square Piano, geeignet für Anfänger, kann binnen zwei Jahren umgetauscht werden. Reichardt Piano Co., Milwaukee Ave. und N. Carpenter Str. 16oklwX

$100 kaufen prächtiges Mahagoni Upright Piano, 3 Monate gebraucht, kostete $275. 733 Milwaukee Avenue. 16oklwX

Nur $75 für ein schönes Emerson Upright Piano und $15 für ein Square Piano oder Orgel. $5 monatlich. Groß, 1549 Wells Str., nahe North Ave. 15ok,3w,X

## Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Fünf Jahre altes Pferd. 1938 Howe Str., nahe Willow Str. Vorzusprechen Nachmittags.

Zu verkaufen: Pferd und leichter Wagen. Knudsen, 1656 N. Artesian Ave. frsa

Zu verkaufen: Zwei Pferde und Brickwagen. — 2137 Warner Avenue. dofr

Zu verkaufen: Guter Wachhund. 3056 Racine Ave. dofrsa

Zu verkaufen: Pferd, Geschirr, Wagen und Oel-Route. 5606 State Str. 19oklwX

Kommt und trefft die Auswahl von 50 Stück Pferden und Stuten, geeignet für Stadt und Land; 30 Tage auf Probe gegeben. 1256 N. Paulina Str. nahe Milwaukee Ave. Max Tauber. 30splmX

## Kaufs- und Verkaufs-Angebote.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft Eure Laden-Einrichtungen bei
Julius Bender,
Madison und Peoria Str.
Hier könnt Ihr etwa 40c am Dollar an allen Euren Store-Fixtures ersparen.
Neue und gebrauchte.
Preise die absolut niedrigsten in Chicago.
Zufriedenheit garantirt.
Besucht unsere allgemeinen Läden u. Verkaufsräume 230—232—234—236—238 West Madison Straße, Telephon: Monroe 1712. Julius Bender.
Baar oder leichte Zahlungen.
*X

Macht Euren Wein selbst!
—Jetzt ist die Zeit.—
Trauben in irgend einer Quantität.
Beim Basket, in Bulk oder Waggonladungen.
—Coyne Bros.—
—161 South Water Straße—
—Chicago, Illinois.—
—Große Uhr über der Thüre.—
24spfrsomilmt

Zu verkaufen: Bäckerei-Fixtures und Werkzeug, vollständig, in gutem Zustand, billig. 1418 Lincoln Avenue. frsa

Zu verkaufen: Wegen Todesfall, billig, Juwelier-Handwerkszeug, 1 Polirmaschine, 1 Monogrammbuch und anderes Handwerkszeug. Mrs. Sachs, 1842 Howe Str. frsason

Zu verkaufen: Middleby Backofen Nr. 4, billig, wenn gleich genommen. 703 Willow Str., nahe Orchard. frsa

Zu verkaufen: Store Fixtures und Verschiedenes in Bäcker-Shop-Einrichtung. 4514 Lincoln Ave. di—fr

## Persönliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Pelzwaaren billig reparirt, modernisirt. Fischer, 1513 N. Clark Str. frmomi

Ich suche meine Freundin Susie Sieman. — Mrs. F. Kaiser, 1737 Austin Avenue.

Verlangt: Gesangs-Soubrette, sowie zweite Soubrette. Auch einige Damen für kleine Partieen und Chor. Dilletantinnen frei ausgebildet. Garantirtes Theater. Freie Reise. Offerten unter T. U. 23 Abendpost.

Hausfrauen! Wer guten klaren Kaffee liebt, brauche den „Universal Coffee Filter", 15c das Stück, 3 Größen (3, 3½ u. 4½ Zoll Durchmesser), portofrei zugesandt. W. Maechler, 3727 E. Ravenswood Pk. frson

Untersuche alle unangenehme Vorkommnisse. Detektive Griffin, 1944 Otto Str. ok22—30X

Brumliks echte deutsche Gesundheits-Tuchschuhe verscheuchen Rheumatismus. Fabrikation: 1543 Clybourn Ave. Dr. Böhms imp. Kameelhaar-Einlegsohlen. 19okt,1wX

Vollmachten, Testamente, Beglaubigungen, Uebertragungen, Verkaufsbriefe und sonstige notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig. Sartorius, 173 Fifth Ave., Abends und Sonntags 1938 Mohawk Str. sodifr*

Echte deutsche Filzschuhe u. Pantoffeln jeder Größe fabrizirt und hält vorräthig A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave., alte Nr. 148, nahe Larrabee Str. 8okt,1m

Alexander Detektive-Agentur, 171 Washington Str., Zim. 207—9, sammelt Beweismaterial für gerichtliche Klagen, Diebstahl und Schwindel entdeckt; auch unangenehme Ehestandsfälle untersucht. Wenn in Trubel, kommen Sie zu uns. Rath frei. 6jy*

Deutsche Hebamme nimmt Entbindungen an in und außerm Hause, zu mäßigem Preis. Rath frei. Mrs. Schade, 1256 Wells Str. Phone Dearborn 244. 16okl2wX

Leute verdienen Geld beim Telegraphiren-Lernen. N. E. Tel. Co., 88 La Salle Str., Zimmer 32. 26ag*X

## Rechtsanwälte.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

**Richard A. Koch,**
**Deutscher Advokat und Notar,**
**115 Dearborn Str., 7. Flur.**
**Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt.**
**Nordseite-Office: 555 North Ave. Ecke Larrabee.**
**Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12.**
10ap*X

Albert A. Kraft, deutscher Advokat. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Gut ausgestattetes Kollektirungs-Dept. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. Zimmer 1312 First National Bank Building, Dearborn u. Monroe Str. 11jl*

**Fred. Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rath frei. 79 Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 1644 Briar Place, nahe N. Halsted.**
7l*X

**John Wagner, deutscher Advokat. Praktizirt in allen Gerichten. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rath. 134 Monroe Str., Zim. 1313, Ecke Clark.**
19ja*X

Deutsches Rechts-Bureau, 505, 132 Clark Str. Kompetente Anwälte. Praxis in allen Gerichten. 18okt,1m

## Geschäftsgelegenheiten.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Grocery- und Delikatessen-Storekäufer, Achtung! Goldgrube für Deutschen, $325, billig für $600, kaufen, wenn innerhalb drei Tagen genommen, einen der feinsten Delikatessen- und Grocery-Stores auf der Nordwestseite. Ein vollständig frisches Lager, feine Fixtures, in einem neuen Gebäude, mit netten Wohnzimmern; niedrige Miethe. Hier bietet sich eine Gelegenheit zum Kauf eines gut zahlenden, gutgehenden Geschäfts für sehr wenig Geld. Uebersieht diese Gelegenheit nicht. Sprecht sofort vor wegen dieses großen Bargains. Store: 2356 Milwaukee Ave., oder: Adolph Bender, 511 Milwaukee Ave. Telephon: Monroe 2177. Auf Theilzahlung verkauft, wenn gewünscht.

Muß sofort verkauft werden für nur $385, werth $1000, best gelegener Delikatessen-Store auf der Südseite; keine Konkurrenz; großer Waarenvorrath; feine Einrichtung. Sprecht sofort wegen dieser seltenen Gelegenheit vor Samstag, von 2 bis 5 Uhr und Sonntag Vormittag. 4311 Grand Boul.

Großer Bargain! Verkaufe Saloon und Roominghaus, gute Lage, Goldgrube für Deutschen oder Ungarn; verkaufe monatlich 100 Faß Bier; großes Lager von Flaschenwaaren; 15 Betten; niedrige Miethe; $1590, werth doppelt. 281 Clybourn Ave.

Zu verkaufen: Ein Grocery-Store und Market; beste Lage auf der Nordwestseite; Goldgrube für die rechte Person; verkaufe zu einem Bargain; Theilhaber sind uneinig; versäumt diese gute Gelegenheit nicht. Adr.: P. 858, Abendpost.

$165 kaufen leichten Grocery-, Candy-, Zigarren-, Milch-, Bäcker-Store, werth $400; gutes Auskommen garantirt; keine Konkurrenz; nahe großer Schule; 4 feine Zimmer mit Laden; niedrige Miethe. Neue Nr. 2658 Armitage Ave., gegenüber Washtenaw Ave.

Zu verkaufen: Wegen Krankheit, billig, gutgehendes Restaurant; ringsum von Fabriken umgeben. 330 Peoria Str.

Zu verkaufen: Delikatessen-Store. 1654 Barry Ave., Ecke Paulina Str.

Zu verkaufen: Feiner Butter- und Delikatessen-Store, mit 5-Zimmer Flat preiswerth. 1435 Sedgwick Str. frsa

Zu verkaufen: Schuhreparatur-Werkstätte. 1718 Sedgwick Str. frsason

$250. Zu verkaufen: Grocery und Delikatessen, wegen Krankheit. 2661 Rhine Str., nahe Milwaukee Avenue. Mrs. Franz. frsa

Zu verkaufen: Drei Stühle Barbierstube, Nordseite, verlasse Stadt. Adr.: A. P. 400 Abendpost.

Zu verkaufen: Nordseite Cash Meat Market, keine Delivery. Adr.: T. U. 89 Abendpost.

Zu verkaufen: Butcher-Store, Ecke, neue Einrichtung, Räucherhaus, Wurstmaschine; Wocheneinnahme $650; Pferd, Wagen; sofort genommen, $350; werth doppelt. Fragt Morgens. 281 Clybourn Avenue.

Zu verkaufen: Alt etablirte gutzahlende Bäckerei, Bargain; guter Verkaufsgrund. 3928 Wentworth Avenue. frsa

Zu verkaufen: Nordseite Cash Meat-Market. Adr.: T. U. 84 Abendpost.

Wer schnell gute Saloons, Groceries, Bäckereien, Restaurants, überhaupt jedes Geschäft, kann sein, was es will, kaufen oder verkaufen will, komme Morgens 9 Uhr. 281 Clybourn Ave. M. Guthman.

Zu verkaufen: Gute Store-Bäckerei; gute Nachbarschaft. 3603 Armitage Ave. frsa

Ein gutgehender Saloon, inmitten drei Fabriken, ist sofort billig zu verkaufen. 920 N. Halsted Str., nahe Chicago Ave. frsa

Verkaufe Delikatessen-Store, beste Lage Nordseite; Wocheneinnahme $50; schöne Wohnung; niedrige Miethe; seht's an. Morgens 9: 281 Clybourn Ave.

Saloon-Lizens wird zu kaufen gesucht; guter mäßiger Preis. Adr.: Z. 465, Abendpost. mifr

Zu verkaufen: Bäckerei; wöchentliches Einkommen $170 bis $190; nur Ladengeschäft. Eigenthümer ist kein Bäcker. Nordwestseite. Adresse: U. S. 779 Abendpost. dofr

Zu verkaufen: Billig, Grocery- und Delikatessen-Store; gutes Geschäft; einträgliches Geschäft für Jemanden. 2114 N. Western Ave. dofr

Zu verkaufen: Gutgehender Grocery-Store, nebst Meat Market; Fixtures, gutes Pferd, Wagen; wegen Todesfall, billig; niedrige Miethe; Frau gehört Haus und Geschäft. Nachzufragen von 9 bis 4 Uhr: Ruppnau, Administrator, 3009 N. Ashland Ave., nahe Wellington Str. dofr

Zu verkaufen: Barbershop mit erster Klasse Einrichtung und ein gutzahlender Platz. Nachzufragen Abends. B. Zeller, 1720 Brigham Str., nahe Paulina Str. dofr

Verkaufe Saloon, sofort, wegen Aufgabe des Geschäfts. Ecke Cortland und Ballou Str. midofr

Zu vermiethen: Gute Saloon-Ecke, 14. und Paulina Str. Nachzufragen The Standard Brewery, 12. und Campbell Ave. midofr

Gutgehender Saloon mit Ausspannung, unabhängig von Brauerei, ist Familienverhältnissen wegen billig zu verkaufen. Adr.: W. 767, Abendpost. 20oklwX

Wir haben einen Saloon per ersten November zu vermiethen, Nordseite, Miethe fürs ganze Haus nebst Garten $35 — Geschäft während des Winters ein wenig langsam, im Frühjahr und Sommer ausgezeichnet. Lutz Brauerei, Noble und Cornell Str. 19oklw

Zu verkaufen: Saloons, in verschiedenen Stadttheilen; gute Bedingungen für gute Wirthe; $500 Baar und aufwärts erforderlich, je nach der Lage. Nachzufragen jeden Morgen, vor 10 Uhr, bei der Ernst Tosetti Brewing Co., Ecke 40. und Butler Str. 8—31okt,X

## Geschäftstheilhaber.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Junger Mann möchte sich mit $250 bis $300 an reellem Geschäft betheiligen. Adr.: P. 854, Abendpost.

## Unterricht.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Erstklassige Privatstunden in Englisch, Deutsch, Französisch u. kaufmänn. Rechnen bei geprüft. in Europa u. Amerika dipl. Prof. Adr: P. 828 Abdpost.

Piano-Unterricht ertheilt. 25c die Lektion. 1426 Grand Avenue. dofrsa

Schmidt, Tanzschule u. Kostümgeschäft. 1327 N. Clark Str. Klassenunterr. Mittw. u. Freitag. Tel. N. 5386. 2oklmtX

## Geld auf Möbel u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Brauchen Sie finanzielle Unterstützung?
Wenn dies der Fall ist, sprechen Sie vor in unserer Office und wir werden Ihnen unsere Methoden erklären im Geldvorstrecken auf Ihre Möbel oder Piano, ohne daß dieselben Ihnen genommen werden.
Zu den allerniedrigsten Raten.
Keine unangenehme Ausfragerei. Alle Geschäfte prompt und im striktesten Vertrauen besorgt.
Wenn Sie es eilig haben, gehen Sie nach dem nächsten Telephon und rufen Sie auf Central 5059 und wir werden Ihnen unseren Agenten zur Besprechung zuschicken.
Federal Loan Co.,
Zimmer 808. 134 Monroe Str.
3jy*X

Geld zu verleihen
auf Eure Möbel, Pianos, Pferde, Wagen, Lagerhaus-Bescheinigungen usw.
Wir lassen die Waaren in Eurem Besitz.
Wenn Ihr Geld braucht, kommt zu uns.
Die billigsten Raten in Chicago.
Wenn Ihr nicht vorsprechen könnt, füllt diesen „Blank" aus, schickt ihn nach unserer Office, und der Agent wird sofort vorsprechen und Alles kostenfrei mit Euch besprechen.
Name ........................................
Adresse ........................................
Gewünschte Summe: $........................
Auf Sicherheit von........................
Wann vorzusprechen........................
A. French & Company,
Henry Spitzer, Chef-Clerk,
95 Dearborn Straße, Zimmer 45.
Telephon: Randolph 3075.
6mai*X

Geld!
Brauchen Sie Geld?
Sie können den Betrag borgen auf Ihre Möbel, Piano oder anderes persönliches Eigenthum zu sehr niedrigen Raten. Rückzahlung in kleinen wöchentlichen oder monatlichen Beträgen. Die Sachen bleiben in Ihrem ungestörten Besitz. Alles durchaus vertraulich.
Reliance Loan Co.,
Friedrich Wilhelm Ries, Mgr.
140 Dearborn Str., Zimmer 705,
Hartford Building.
*X

Privatanleihen auf Möbel und Pianos, an gute Leute; billigste Raten; Zahlungen nach Wunsch. Etablirt 1890. Stunden 12 bis 5 Uhr.
Otto C. Boelcker, 70 La Salle Str., Zimmer 34.
4ot*X

Niedrige Raten auf Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatlich; $50 für $1.50 monatlich; $75 für $2.00 monatlich; $100 für $2.25 monatlich. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vortheile, die Andere offeriren. Telephon: 5493 Central. 69 Dearborn Str. C. Frederick Keller, Mgr., Z. 44. 11l*X

## Aerztliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Elektrizität angewandt mit Dr. Lorenz's neuester verbesserter Körper-Battery erneuert verlorene Manneskraft, stellt wieder her und baut auf; klärt die Augen und das Gedächtniß. Jetzt zu haben zu Fabrikpreisen, Dr. Lorenz, 2240 Lincoln Ave., nahe Webster. Rath, Probe und Buch frei. 10jlfrsondi*

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauen-Krankheiten und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1756 West Division Str., Ecke Wood. Telephon: Monroe 94. 28ll*X

## Grundeigenthum und Häuser.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

**Nordseite.**

Zu verkaufen: Großer Bargain, elf Prozent von Eurem Geld, modernes 2 Flat Frame Gebäude, Brick Basement, 5 und 6 Zimmer, und 2 Flat Frame Gebäude, 5 Zimmer je [illegible], Lot 34 bei 125, in ausgezeichnetem Zustand, nahe Hochbahn und Straßenbahn. Preis $6200, wenn diese Woche genommen. Seht
—Frank Bek, 2014 Irving Park Boulevard.— [illegible]

Zu verkaufen: Nur $3650, schönes großes zwei 4 Zimmer Flatgebäude, Bad, Gas, nahe Winemac und Lincoln Ave.; nur $500 Baar, $25 monatlich, einschließlich Zinsen. Habe auch ein schönes großes zwei 5 Zimmer Flatgebäude, $3500; Bad, Gas, Wellington, nahe Racine Ave., oder Northwestern-Hochbahnstation; nur $500 Baar, $15 monatlich. John Heim, 3148 N. Ashland Ave., nahe Lincoln Avenue. dofr

Zu verkaufen: Ein zweiflödiges Brickhaus von sieben Zimmern und Badezimmer, auch Garret, Straße asphaltirt, Alley mit Brick gepflastert. Eisenfenz vorn, Zementwalk ringsum Haus. Hartholz Fußböden, neuer Mantel, alles im besten Zustand. Passend für eine Familie, die allein zu wohnen wünscht. Nicht weit vom Lincoln Park. Preis $4600. Lot 25×125. Eiser, 592 Sedgwick Str., nahe Wisconsin Str. [illegible]

Achtung! — Bringt 15% abzüglich aller Unkosten! Zwei 2-stöckige Häuser mit Basement und Attic, eins 4 und zwei 5 Zimmer Flats, Toilets, Gas, in feinstem Zustand, nahe [illegible] und Orchard Str. Miethe $844; Preis $5300.
Oscar Josetti
Office nur: 1940 Orchard Str., nahe Center Str. midofrsa

Zu verkaufen: Neue moderne 2-stöck. Frame Residenz, Beid Basement, 7 Zimmer und Bad, Furnace Heizung, elektrisches Licht, Zement Floor, Laundry Tubs, Combination Fixtures, alles vollständig, in feiner Nachbarschaft, 3840 Seeley Ave., nahe Irving Park Blvd., Baar oder leichte Zahlungen.
—Frank Bek, 2014 Irving Park Boulevard.— samodimidofr

Zu verkaufen: Bargain, zweiflödiges Framehaus, 4—4 Zimmer Flats, Attic und Basement. Eigenthümer, 3291 Osgood Str. [illegible]

Zu verkaufen: In East Ravenswood, Gleichwerth in 8-Zimmer Haus; $2500; Hartholz Finish. 4306 (neue Nr.) Perry Str., nahe Cullom Ave.

Zu verkaufen: Gutes zweiflöd. Framehaus, 8 Zimmer, in Lake View; Lot 37 Fuß Front; Furnace; $2000 Hypothek; bequem auf Abzahlung; Preis $4250. Adr.: A. 164, Abendpost.

Zu verkaufen: Zweiflödiges Haus, fünf 4 Zimmer Flats, Wolfram, nahe Southport Ave., Bargain, $4600; Miethe jährlich $600. Thies, 3017 Southport Ave.

Moderne 3—5 Zimmer Stein Flatgebäude, großes Lot, nahe Lincoln Avenue und Irving Park Boulevard, Preis $8000. 16oklsamofr
August Torpe, 820 North Avenue.

Modernes neues 6 und 7 Zimmer Stein Flat-Gebäude, Lot 30 bei 125, nahe Evanston Ave. und Ridge Ave., $7300. 16oklsamofr
August Torpe, 820 North Avenue.

Zu verkaufen: Ein Bargain! Sechs-Zimmer Haus, praktisch eingerichtet; gut ausgebaut, Dachboden, schöner Garten, an Drake Ave., ein Block von Irving Park Blvd. Preis $2200. Adr.: W. 763 Abendpost. of19—31X

Sofort zu kaufen gesucht: 2- oder 3-stöck. Haus, Nordseite. Adr.: F. 321, Abendpost. midofsa

Spottbillig! Gutes, zweiflödiges Brickhaus, Basement, 2 schöne, helle 6 Zimmer Flats, Badezimmer, in feiner Nachbarschaft, nur $4500.
Oscar Josetti, 1940 Orchard, nahe Center. midofrsa

Zu verkaufen: Ausgezeichnetes 2-flödiges Stein Flatgebäude mit 6 und 7 Zimmer Flats, Wasserheizung, 1431 Warner Ave., nahe Perry Str., $7600.
August Torpe, 820 North Avenue. 16oklwX

Achtung! — Achtung! — Sofort zu kaufen gesucht: Nordseite gute Häuser für sofortige Baar-Käufer. Torpe, 820 North Avenue. 16oklwX

Zu verkaufen: 2 Flat Brick, 7 Zimmer jedes, Steinfront, an Seminary Ave., $6600. Frey, 2828 Lincoln Ave. 16oklwX

**Nordwestseite.**

Zu verkaufen: N. Spaulding und Armitage Ave., feines neues 2-flödiges Steinfront Flatgebäude mit hohem Basement, 4—6—6 Zimmer, ganz modern; Miethe $58 den Monat. Preis $6800; Anzahlung $3500 zu 5 Proz. Wir verkaufen dieses schöne Gebäude zu Bedingungen, $1000 baar, Rest Abzahlungen.
Zu verkaufen: N. Francisco Ave., nahe Park, feines dreiflödiges Brickgebäude, drei 4 Zimmer-Flats, Dampfheizung in ersten Flat, und 4 Zimmer Brick-Cottage hinten; Lot 25×125 Fuß; nur 2½ Block von Humboldt Park, Preis $6000; Bedingungen $1000 baar, Rest in 6⅔. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. Alleinige Agenten.

Zu verkaufen: Sehr billig, neues, ganz modernes 2-Flat Framegebäude; Oak Finish, schöne Plumbing, große Lot, 36 bei 125, voll Hartholz-Basement mit Zement-Boden, Waschküche; Preis $4000; leichte Bedingungen; gerade gegenüber dem neuen evang.-luth. Kirche; fertig zum Einziehen. 2314 N. Hamlin Ave., nahe West Fullerton Ave. dofrsa

Zu verkaufen: An Grand Ave., Bargain; $1556 kaufen 5-Zimmer Cottage und Lot; 1910 Grand Ave., nahe Lincoln Str.; $200 Anzahlung, Rest $15 monatlich, wie Miethe. Eigenthümer daselbst von 3 bis 4 Uhr anwesend.
W. H. Gieseke & Bro., 2811 Milwaukee Ave. frsason

Zu verkaufen: 4-, 5- und 6-Zimmer Häuser, $1900 und aufwärts. Zweiflödige Häuser, 4 bis 6 Zimmer-Wohnungen, $2900 und aufwärts. $100 Anzahlung, $15 monatlich. Lotten 30 bei 125, nahe Straßenbahn und Hochbahn. Otto Dobroth, 3001 W. Irving Park Blvd., Ecke Sacramento.

Zu verkaufen: Zwei feine Lots in Logan Square in schönen Wohndistrikt, Straßenverbesserung. Anzufragen Abends, 1965 Bissell Str., oberer Floor. frsa

Snap! Bargain! $2650, leichte Zahlungen, für neues Haus; Lot 37½ bei 125; große Schaltenbäume; sehr gute Straßenbahndienst. J. C. Heid & Co., 3964 Milwaukee Ave. 19okt,1wX

**Westseite.**

Zu verkaufen: Auf monatliche Abzahlungen, zweiflödige und Basement Steinfront Gebäude, fünf und sechs Zimmer, auf 30×125 Fuß Lots, gelegen an West 21. Place nahe 40. Ave., alle modernen Einrichtungen, 22. Str., Ogden Avenue. Elk 40. Avenue Cars und Metropolitan Hochbahn Douglas Park Zweiglinie, alle führen nach dieser Subdivision. Alle Straßenverbesserungen fertig.
Ferner zweistöckige und Basement Steinfront-Gebäude auf 33×125 Fuß Lots an S. Kedzie Ave., zwischen 21. und 22. Str. Gute Fahrgelegenheit. Zu verkaufen nahe Subdivision in Baseme'n. Frank Kirchman, 3149 W. 22. Str. oder 2012 40. Ave. ok8—31frsaso

—Neue Subdivision!—
Lotten $0 bei 140 Fuß, gelegen an Kenilworth-Ave. und 45. Str.; asphaltirte Straße, Zementtrottoir, Wasser, Gas, Abzugskanal. Nahe Metropolitan-Hochbahn, Garfield Ave.-Zweig bis zur 45. Str. Preis $850, werth $1200. C. F. Schultz, 163 Randolph Str., Zimmer 38, oder Nordost-Ecke Ogden und Homan Ave. 19okt,1wX

**Südseite.**

Zu verkaufen: Neue 4 Zimmer Cottage, $1600; $100 Anzahlung. Rest $10 per Monat. 5408 Süd Seeley Ave. Agent an Platz Sonntag den ganzen Tag. [illegible]

**Vorstädte.**

Außerordentlicher Bargain! $1200 kaufen Lot, 100 bei 290 F., in Riverside; bequem zur Straßen- u. Eisenbahn; Pflasterung, Sewer, Wasser und Gas; zu leichten Bedingungen. Seht
—Francis A. Bear & Co., 105 Washington Str.— 20oklw

Warum Miethe zahlen? Wenn $75 Anzahlung und $15 monatlich ein schönes Haus und Lot kaufen in Melrose Park, Ill., bezahlen. Adr.: F. 347 Abendpost. frsaso

**Farmländereien.**

Wenn Ihr das feinste Hartholz in den Vereinigten Staaten wünscht, so schreibt sofort an uns wegen unseres neuen Folder und Karte; geben Auskunft über unsere 150,000 Acker in Sawyer County, Wisconsin; werden Euch alles über Land und zu leichten Bedingungen. Exkursionen jede Woche.
Will Webster, 188 E. Madison Str. 16oklwX

Zu verkaufen: Gegen Chicagoer Grundeigenthum, Farmen in Wisconsin und Michigan. Produkte, 84 La Salle Str., Zimmer 509. [illegible]

Zu verkaufen oder zu vertauschen: Wisconsin und Michigan Stock- und Frucht-Farmen, mit Pferden, Vieh, Commer-Ernten [illegible] 119 La Salle Str. [illegible]

## Dachdecker u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

F. Becker's Asphaltum Ready Roofing Comp., 1510—12 [illegible]. Wir liefern die Stelle von Schindeln, Steinkohlen-Asphalt, Ziegel und Gravel, [illegible] unserer Fabrik [illegible] oder [illegible] werden. Telephon: Humboldt 1828. [illegible]

Ist Euer Dach undicht, so [illegible] und billigeres Dach [illegible] Gravel [illegible] 4428 Lasalle [illegible] Ave. Tel. [illegible] monatlich [illegible]

## Dampfer-Linien.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Canadian Pacific. Wöchentliche Schiffe zwischen Montreal, Quebec und Liverpool. Nichts [illegible] unsere Ka[illegible] Dampfern [illegible] 232 S. Clark Str. [illegible]

# Große Bargains für Samstag.

## H. C. STRUVE CO.

### Lake View Mercantile
### Lincoln und Belmont Ave.

| | |
|---|---|
| Ungebleichter Muslin—VolleYd. breite extra schwereQual., Stoffe, die reg. für 8c die Yd. verkauft werden, in diesem Verkauf, nur...... 5¾c | Ungebleichtes Bettuchzeug — 2½ Yds. breit, eine gute Qualität, — für diesen Verkauf, die Yard für...... 18c |
| Kleider-Percale—Doppelte Breite, in roth, schwarz, grau u. Navy Figuren u. Streifen, auch helle Muster, 10c Werthe, für...... 6½c | Reinleinenes Handtuchzeug — eine extra schwere und breite Sorte — 12½c Werth, — für...... 7¾c |
| Baumwollener Challie—29 Zoll breit, eine feine Auswahl von Mustern, 10c Stoffe, für...... 6¾c | Shaker-Flanell, gebleichter Stoff, 9c Qualität — für...... 6½c |
| Knaben-Kniehosen—Bloomer oder gerader Schnitt, alle Größen, fancy oder marineblau, bis zu 75 werth, für...... 43c | Damen-Unterzeug—schwere, gefließte weiße oder creamfarbige Vests und Pants, 39c = Werth, — für...... 29c |
| Schlichtweiße Tassen u. Untertassen, das Paar...... 5c | Struves spezielle Marke Kaffee, das Pfund...... 23c |
| 5c Packet Zahnstocher, die besten, für...... 2c | Struves Best Patent Mehl, ⅛ Faß Sack...... 75c |
| Nr. 8 grau emaillirte Berlin Kessel, 49c Werthe, für...... 33c | Große Flasche Pickles — für...... 15c |
| Oeltuch — In Ofen = Mustern, gute Qualität, 1½ Yards im Quadrat, für...... 79c | Guckenheimer Rye, 10 Jahre alt, — Gallone, 2.75; halbe Gallone, 1.39; volles Quart...... 75c |
| Richelieu entkernte Rosinen, — 1 Pfund-Packet...... 10c | Kentucky Whiskey — die Flasche für nur...... 65c |
| Richelieu Pfannkuchen-Mehl, 3 Packete für...... 25c | 3 Star Kognak Brandy, für...... 50c |
| Santa Claus-Seife, 10 für...... 27c | Calif. Port, 4 Jahre alt, Gall., 1.00; per halbe Gall...... 55c |
| Gold Dust Syrup — 3 Büchsen für...... 23c | Extra feiner doppelter Kümmel, ½ Gall., 1.05; Qt...... 55c |
| Babbits Scouring Powder — Büchse...... 4½c | Echter holländischer Gin, der beste, große Flasche...... 1.05 |
| Beste Seifen-Chips, 3 Pfund für...... 10c | Tafel-Bier, 24 Flaschen für...... 69c |



## LASKER'S
### Suits Cloaks & Millinery

**3238-3242 Lincoln Ave., Ecke Melrose.**
1 Block nördlich von Belmont Avenue.

**Unserer Gewohnheit gemäß bringen wir für eine Woche, beginnend Samstag, 23. Oktober, unsere wöchentlichen Spezialitäten, wie die Abbildungen, zum Verkauf.**

Dieser Suit ist von feinem Serge gemacht, in blau, schwarz oder braun, hübsch mit Seiden-Braid garnirt, garantirtes Atlas-Futter, großer Bargain zu $25.00 — jetzt...... **$17.95**

In unserem Kinder-Dept. offeriren wir einen speziellen Werth.—Dieser Coat ist von feinem Broadcloth, schweres Futter, fancy garnirt, $4-Werth, jetzt...... **$2.25**

Unser Sortiment von Damen-Coats ist das größte auf der Nordseite, 50 Facons zur Auswahl — Feiner reinwoll.KerseyCoat, schwarz, blau, grau, halb mit Atlas gefüttert, $20-Werth, jetzt für...... **$12.95**

**Besucht unser Putzwaaren-Dept.**

Ihr mögt noch so wählerisch sein, wir haben eine Facon, die Euch befriedigen wird — Wir beschäftigen nur erster Klasse Putzmacherinnen, die sich diese Art Arbeit zum Lebensstudium gemacht haben —

**Unser Damenschneider-Dept.** ist das größte seiner Art — Wir machen Suits auf Bestellung für $25 — Serge, Broadcloth oder Panama, mit Skinners Atlas gefüttert. Garantirt perfekt zu passen. Unsere Werkstatt ist mit erfahrenen Schneider überfüllt, die Euch einen Suit in einer Woche fertigstellen werden. — Werft Eure Pelzsachen u. Pelz-Coats nicht weg. Wir ändern alle Sorten von Pelz-Kleidungsstücken nach der neuesten Mode um und zwar zu den

**wohlfeilsten Preisen.**


## Berufs-Krankheiten.

**Arbeiter-Konvent lobt den Gouverneur und ernennt einen Ausschuß.**

Redner auf dem Konvent der „Illinois State Federation of Labor" zu Belleville zollten gestern Gouverneur Deneen Anerkennung für die kluge Auswahl der Mitglieder der Staatskommission, welche die Berufskrankheiten unter der Arbeiterschaft studiren soll. Es soll ein dauernder Ausschuß für Berufskrankheiten ernannt werden, mit der Aufgabe, der Kommission Material sammeln zu helfen, damit später durch geeignete Gesetzgebung dem Uebel abgeholfen werden kann. Der Konvent sprach sich für Dr. Karoline Hedger von Chicago als Nachfolgerin der von der Kommission zurückgetretenen Dr. Alice Hamilton aus.

Eine lebhafte Erörterung rief die Beschlußvorlage hervor, daß nur amerikanische Bürger an öffentlichen Arbeiten beschäftigt werden sollen. Die Vorlage wurde an den Ausschuß zurückverwiesen.

Beschlüsse gegen den Erlaß von Einhaltsbefehlen gegen das Zehnstundengesetz seitens des Richters Tuthill wurden angenommen, desgleichen ein Beschluß, welcher alle Baugewerkschaftler auffordert, sich der Baugewerkschaftsabtheilung der „American Federation of Labor" anzuschließen.

Delegaten der Glasbläsergewerkschaften brachten eine Beschlußvorlage ein, in welcher erklärt wird, daß die vom Chicagoer Stadtrath erlassene Ordinanz gegen die aus Handarbeitswerkstätten stammenden Glasflaschen die Glasbläser schwer schädigt, und daß der Chicagoer Aichmeister Kjellander einer Gesellschaft Vorschub leistet, die das Monopol auf die Herstellung von Flaschen durch selbstthätige Maschinen hat.

In Galesburg hat die Staatsversammlung der Baptisten arbeiterfreundliche Beschlüsse gefaßt. Der Konvent erklärt sich darin für die Verbesserung der Lage der Arbeiter, für gleiches Recht für Jedermann, für industrielle Schiedsgerichte, Schutz der Arbeiter vor Berufsgefahren und Krankheiten, Abschaffung der Kinderarbeit, Schutzgesetze für Arbeiterinnen, Unterdrückung des Schwitzsystems, Herabsetzung der Dauer der täglichen Arbeitszeit u. s. w.

## Für das Deutsche Hospital.

**Konzert berühmter Künstler im Auditorium am kommenden Sonntag.**

Am nächsten Sonntag Nachmittag werden drei Kunststerne erster Größe im Auditorium in einem Konzert auftreten, das zum Besten des Deutschen Hospitals von Chicago veranstaltet wird. Der Verkauf von Eintrittskarten an das allgemeine Publikum ist im Gang. Die Namen Geraldine Farrar, Antonio Scotti und Olga Samaroff sollten in Verbindung mit dem wohlthätigen Zweck des Konzerts imstande sein, das Haus bis auf den letzten Platz zu füllen.

Das Programm folgt:

1. Prolog zu „Bajazzi"...... Leoncavallo
   Herr Scotti.
2. Lieder—
   Nocturne...... Franck
   Lied des Wunderkindes...... Debussy
   Schmetterling...... Faure
   O, wenn ich schlafe...... Liszt
   Frl. Farrar.
3. Pianosoli...... Chopin
   a) Scherzo in C-Moll.
   b) Mazurka in A-Dur.
   c) Etude in G-Moll.
   d) Presto aus der Sonate in B-Moll.
   Frau Samaroff.
4. Duett aus „Figaros Hochzeit"...... Mozart
   Frl. Farrar und Herr Scotti.
5. Pianosoli—
   Vorspiel in G-Moll...... Rachmaninoff
   Liebeslied...... Stojowski
   Konzertstudie...... Mac Dowell
   Frau Samaroff.
6. Champagner-Arie aus „Don Juan"...... Mozart
   Herr Scotti.
7. Lieder—
   Komm, wir wandeln...... Cornelius
   Verborgenheit...... Wolff
   Ich hab' in Penna...... Loewe
   Süßes Begräbniß...... Loewe
   Liebesfeier...... Weingärtner
   Frl. Farrar.
8. Pianosoli—
   Nachtstück...... Schumann
   Militärmarsch...... Schubert-Taussig
   Frau Samaroff.
9. Duett aus „Die Zauberflöte"...... Mozart
   Frl. Farrar und Herr Scotti.

## Europäische Wechselraten.

Laut Bericht der „Merchants' Loan & Trust Co." stellten sich heute die europäischen Wechselraten wie folgt:

| | |
|---|---|
| Deutschland: 100 Mark | $24.00 |
| Oesterreich: 100 Kronen | 20.40 |
| Schweiz: 100 Francs | 19.43 |
| Holland: 100 Gulden | 40.25 |
| Dänemark: 100 Kroner | 26.85 |
| Rußland: 100 Rubel | 52.00 |

* Die staatliche Aufsichtsbehörde für das Barbiergewerbe gibt bekannt, daß Barbiere, die sich nicht vor dem 1. Dezember registriren lassen, eine Strafgebühr zu erlegen haben werden.

# Ausgezeichnete Ueberzieher-Werthe ... $15

Unsere Ueberzieher zu $15 repräsentiren wirkliche, in jeder Beziehung vortreffliche Werthe — bedeutend besser, als sie anderswo offerirt werden. Diese Offerte schließt u. A. den „Auto" Coat ein, mit doppeltem Kragen, so warm und so eng anschließend für den Winter. Wir offeriren ferner eine reichhaltige und vollständige Partie von anderen Facons—alle bei Hand geschneidert—angefertigt aus den verschiedenen Stoffen, welche in dieser Saison in ganz besonders starker Nachfrage stehen. Bedenkt! Unser Motto ist: Größere Werthe! Ihr solltet unter keinen Umständen versäumen, in unserem Laden vorzusprechen und diese Ueberzieher näher zu besichtigen.

## Andere große Werthe in Ueberziehern von $10 bis $35

**Anzüge für den Herbst und Winter.**
Versäumt nicht unsere prachtvollen Anzüge für Herbst und Winter zu besichtigen. — Ihr werdet sicher einen wünschen. — Durchweg bei Hand geschneidert, elegant ausgestattet — in einfachem oder fancy Schnitt, wie beliebt — All die neuesten Muster und Stoffe — Sprecht vor und seht die wirkl. Werthe, offerirt von $10 bis $35.

**Fußball frei in unserm Kinder-Departement.**
Gerade jetzt verschenken wir mit jedem Kinderanzug zu $3.50 oder darüber einen echten Rugby Fußball. — Unser Kinder-Departement ist weit und breit bekannt wegen seiner großen Werthe. — Die modernsten Moden werden hier in Knaben-Trachten gezeigt, und wir können Euch Geld an jedem Einkauf sparen.

**Ausstattungs-Waaren, Hüte und Schuhe.**

THE
Continental
CLOTHING HOUSE

**Ecke Milwaukee und Ashland Avenue.**

Offen Samstag Abend bis 10 Uhr. Sonntags bis Mittag.

**Der größte Kleider- und Schuh-Laden der Westseite.**



# Gerichts - Verkauf

Der größte aller Verkäufe jetzt im Gange in dem großen Gebäude

## 2271, 2273, 2275, 2277 Milwaukee Ave., ein Block östlich von California Ave.

Das ganze $125,000-Lager von Kleidern, Ausstattungswaaren, Cloaks und Pelzwaaren von Miller Bros., Rochester, N. Y.,

**Muß in den nächsten neun Tagen verkauft werden**

da die Zeit vom Gericht nicht verlängert werden kann. Alles kommt zum Verkauf zu

## Zu 27 Cents am Dollar.

**Beginnend 23. Okt., 8:30 Vorm., in dem großen Gebäude 2271-73-75-77 Milwaukee Avenue,** Ein Block östlich von California Avenue.

Das Lager wird von der Western Banking Co., Masseverwalter, verkauft. Laden offen Sonntag den ganzen Tag.

**Männer-Anzüge.**

| | |
|---|---|
| Feine Männer-Anzüge, Cheviots und Scotch Plaids, werth $10.00,— Gläubiger-Preis | 3.45 |
| Ausgezeichnete Männer-Anzüge in Velour-finished Cassimeres, alle Größen— werth $15, Gläubiger-Preis | 4.98 |
| Seide- und Satin-gefütterte Gesellschafts-Anzüge für Männer, in einfachen Checks und Streifen, werth $20.00— Gläubiger-Preis | 6.45 |
| Schwarze Männer-Anzüge, in Thibets, Vicuna und unfinished Worsteds, Anzüge für Männer, die sich modern zu kleiden pflegen, durchweg bei Hand geschneiderte und durchaus moderne Anzüge, werth $25, Gläubiger-Preis | 8.49 |
| Männer-Anzüge, die Erzeugnisse der weltberühmtesten Fabriken und der besten Schneider der Welt, durchweg mit Seide und Satin gefüttert. Sie haben die „unbreakable" Front, handgewendete Kragen und die beliebten konkaven Schultern und sind in jeder Beziehung garantirt als ebenso gut wie die besten „Tailor-made" Anzüge, werth $30, Gläubiger-Preis | 10.45 |

**Knaben-Anzüge.**

| | |
|---|---|
| Knaben-Anzüge, gut gemacht, alle Größen, werth 3.50 | 1.29 |
| Der Rest des ganzen Lagers von Knaben- und Kinder-Anzügen, werth $5.00, Gläubiger-Preis | 1.85 |
| Hochfeine Knaben-Ueberzieher, in allen Facons, werth $7.00—Gläubiger-Preis | 1.69 |

**Männer-Ueberzieher.**

| | |
|---|---|
| Gute, dauerhafte Männer-Ueberzieher, in Schwarz und Braun, werth $10, Gläubiger-Preis | 2.57 |
| Hochfeine Männer-Ueberzieher in allen den neuesten Facons und Fabrikaten, werth $15, Gläubiger-Preis | 4.69 |
| Feine Männer-Ueberzieher, in Schwarz, sowie Dunkelblau u. Oxfords, garantirt ganzwollen und gut gemacht, werth $18, Gläubiger-Preis | 6.19 |
| Feine Royal Standard Kerseys für Männer, Mischungen und Vicunas, alle durchweg bei Hand geschneidert und in den allerneuesten Facons, werth $20.00 — Gläubiger-Preis | 7.95 |
| Extra hochfeine Männer-Ueberzieher, Seide und Satin gefüttert, gemacht aus feinen Kerseys, Oxfords, schwarz, blau, fancy Plaids, Chinchilla und dem echten Carr's Milton. Sie sind durchweg bei Hand geschneidert und ebenso gut wie die besten „Tailor-made" Ueberzieher, werth $30, Gläubiger-Preis | 10.85 |

**Beinkleider.**

| | |
|---|---|
| Feine „Dreß" Hosen für Männer — werth $2.00, Gläubiger-Preis | 69c |
| Feine Männer-Hosen für Sonntag, neuester Schnitt, garantirt ganzwollen, werth $3.50 bis $4.50 — Gläubiger-Preis | 1.59 |
| Feine „Dreß" Hosen für Männer, für Sonntag, in Worsted und fancy Streifen, werth $5, $6 und $7, Gläubiger-Preis | 2.50 |

**Cloaks für Damen, Misses und Kinder.**

| | |
|---|---|
| 200 Damen-Coats, volle Länge, modisch besetzt, Yoke gefüttert, gut $15 werth, in diesem Verkauf zu | 4.45 |
| 150 Damen-Coats, in all den neuesten Stoffen und Mustern, volle Länge, durchweg mit Satin gefüttert, werth $25, in diesem Verkauf zu | 6.45 |
| 200 Damen-Coats, in all den neuesten Facons, bei Hand geschneidert, Seide gefüttert, ebenso gut wie irgend ein „Tailor-made" $50 Cloak, versäumt nicht, dieses Kleidungsstück näher zu besichtigen— in diesem Verkauf zu | 8.45 |
| 150 Kinder-Coats mit Sturmkragen, in blau und grün, werth $12.00— zu | 5.95 |
| 100 Cloaks für junge Damen, in all' den neuesten Facons, Militär-Kragen, volle Länge, werth $15.00, in diesem Verkauf zu | 5.45 |
| 250 Kinder-Coats in grauem Melton, Sammetkragen mit Cuffs, Größen von 6 bis 14, werth $10.00, in diesem Verkauf für | 2.95 |

**Ausstattungswaaren.**

| | |
|---|---|
| Mehrere Hundert Knabenhüte und Kappen, werth $1.00, zu | 15c |
| Feine Seide-gestickten Männer-Hosenträger, werth 50c | 6c |
| Gute, schwere Socken, werth 25c— zu | 3c |
| Männer-Taschentücher, werth 25c, zu | 3c |

**Ausstattungswaaren.**

| | |
|---|---|
| Overalls, beste Waare, werth $1.00, zu | 39c |
| Feine seidene Männer-Strümpfe— werth 25c, zu | 7c |
| Extra schwere wollene Männer-Socken, werth 40c, jetzt zu | 17c |
| Gutes schweres geripptes Unterzeug für Männer, fließgefüttert | 33c |
| 500 Sweater Coats für Männer und Knaben, werth 2.50 | 59c |

**Pelze für Jedermann.**

| | |
|---|---|
| 500 feine Sable Throws, werth 2.50, in diesem Verkauf zu | 89c |
| Ferner 500 dazu passende Muffs zu | .95c |
| 500 feine Lynx Throws, werth 5.00, | 1.45 |
| 500 dazu passende Muffs, zu | 1.45 |
| 300 doppelte Fur Scarfs, werth bis zu 9.00, zu | 2.35 |
| 200 French Lynx Sets, neueste Facons, wth. bis $25, zu | 7.75 |
| 100 schwarze und graue Astrachan Coats, in allen Größen und Längen, werth bis zu $75.00, zu | 23.50 |
| 200 Russian Pony Coats, wth. bis zu $150, zu 25.00 und aufwärts. | |
| 100 French Marten Sets, werth bis zu $35, zu 11.50. Ferner eine große Auswahl in Jap. Minks, Lynx u. s. w., in diesem Verkauf zu weniger als dem Herstellungskostenpreise. | |

Nur noch 9 Tage übrig, um diesem großen Gerichts-Verkauf beizuwohnen, welcher am Samstag, dem 23. Okt., in dem großen Gebäude 2271—73—75—77 Milwaukee Avenue beginnt. — Das Lager wird von der Western Banking Co. verkauft. — Laden offen Sonntag den ganzen Tag.



# Schiffskarten!

**Billiger als irgendwo.**

Kommt und überzeugt Euch.
Nach Rotterdam, Bremen, Hamburg, Antwerpen, Berlin, Oderburg, Wien, Budapest, Temesvar und allen Plätzen in Europa.
Abfahrt von Chicago am 21. Oktober, 4. und 18. November.
Schnellzug nach New York ohne Umsteigen.

**Keinerlei** Ueberzahlung. Unannehmlichkeiten mit Gepäck. Verspätung im Hafen. Unnütze Auslagen.

Wechsel und Geldanweisungen nach allen Theilen der Welt.

**J. V. ZINNER & CO.**
Einzige Deutsch-Ungarische Agentur in Chicago.
**71 Ost Washington Str.**
Ecke Dearborn Str., 1. Stock.
Offen 8 Morg. bis 6 Abds. Sonntags 9—12.
—3iol

# Schiffs-Karten

Extra billig für Monat Oktober.
Abfahrt von Chicago am 4. November.
Schnellzug ohne Umsteigen.

**$10** billiger nach Rotterdam, Antwerpen, Hamburg, Bremen, Wien, Budapest, Szegedin, Temesvar und sonstigen Plätzen in Europa

Feine Beköstigung und Bedienung.
Gepäck vom Hause geholt und auf Dampfer befördert. $45 in erster Kajüte.
Näheres Union Ticket Office.

**Anton Boenert,** Generalagent
266 Süd Clark Straße.
Hotel Kaiserhof, nahe Van Buren Str.
In Chicago seit 1871. 15fb.F*

**Des Arbeiters Frau und seine Kinder**
finden in
**72 Ost Adams Strasse**
(Basement)
Gelegenheit, Kaffee, Wein und Lunch, für 10 und 15 Cents servirt zu bekommen.
Dieser Platz ist exklusiv für Frauen und Kinder.

**HARRY PLOHR,**
72 Ost Adams Str.
Der Fair gegenüber. (Basement).
17ianfondifr*

**Kohlen $3.50**

| | |
|---|---|
| Hocking Valley Lump | $5.25 |
| Beste Glenridge Lump, Egg oder Nut | $3.75 |
| Illinois Lump, Egg oder Nut | $3.50 |

Reine Kohlen und volles Gewicht garantirt. — Telephon- oder Postbestellungen werden prompt ausgeführt.

**E. PUTTKAMMER,**
1302 Bedford Bldg.
Ecke Adams u. Dearborn Str.
Telephon: Harrison 7968.
18feb,ob,bat,,6mt

Leset die „Sonntagpost".

# PIANOS

Wir offeriren Montag (und bis verkauft) eine große Anzahl gebrauchter

**Upright Pianos**

darunter Kimball (Konzert benutzt) Gabler, Steger, Knabe, Weber u. s. w.,

**Zu niedrigen Preisen**

Unser bekanntes „Whitney", Neu, in verbessertem modernen Kasten

**$260**

Auf leichte Zahlungen!

**W. W. KIMBALL CO.**
S.-W.-Ecke Wabash Ave. u. Jackson Blvd.
Geo. Schleiffarth. Deutscher Verkäufer.
momifr


* Auf $5,000 Schadenersatz wegen nicht Einlösung eines ihr angeblich gegebenen Eheversprechens klagt die Wittwe Hatazyna Wroblewska, 1444 N. Paulina Str., gegen Stanislaus Lauferski an 63. Straße und Marshfield Ave., bei dem sie früher Haushälterin war.

* Professor Andreas Bard vom Seminar des Klosters St. Johannis in Hamburg, ein bedeutender Kanzelredner und Schriftsteller, hält am nächsten Sonntag Abend um 8 Uhr in der Orchesterhalle einen vom Sunday Evening Club veranstalteten Vortrag über das Thema: „Ships that paß in the Night.

* Morgen Nachmittag um 3 Uhr hält Professor H. W. Nichols in der Fullerton-Halle des Kunstinstituts einen Vortrag über „Muster und Farben des Marmors."


# Heil-Bruchband.

Dieses ist das einzigste, sicherste, bequemste und dauerhafteste, welches Tag und Nacht ohne Schmerz getragen werden kann und eine sichere Heilung erzielt.

Alle Verkrümmungen des Rückgrats, der Beine und Füße werden mit meinen neuesten Apparaten positiv geheilt. Bruchbänder in allen verschiedenen Sorten, von $1 aufwärts— Leibbinden, für vor und nach Operationen, Gebärmutter-Senkung, Nabelbrüche und fette Leute, von $2 aufw. — Geradehalter, Künstliche Beine u. s. w. — Habe das größte deutsche Bruchband- und Bandagen-Geschäft sowie Fabrik in Amerika.

**THE WOLFERTZ CO.**
**DR. ROBT. WOLFERTZ, Präsident.**
60 Fifth Ave., nahe Randolph Str.
Spezialist für Brüche und Verwachsungen des Körpers. — Auch Sonntags offen bis 12 Uhr. Damen-Bedienung für Damen.


— Devot. — Förster (vor Beginn der Jagd): „Durchlaucht, die Hasen sind bereit!"


# Bruchbänder.

Einfach und doppelt.

Federfrei — angepaßt.

Kommt zu uns zuerst. Ihr erspart Euch Geld, Mühe und Unbequemlichkeiten. Unsere Bruchbänder sind die billigsten und besten.

**Behlkes Deutsche Apotheke,**
441 S. State Straße, Ecke Ped Court.
Sel,eob*2

**Dr. J. YOUNG,**
Spezialarzt für Augen-, Ohren-, Nasen- u. Halsleiden. Behandelt dieselben gründlich und schnell bei mäß. Preisen u. schmerzlos. Hartnäckiger Nasenkatarrh, Schwerhörigkeit und Kropf oder Dickhals nach neuester Methode kurirt.—Künstliche Augen; Brillen angepaßt. Untersuchung u. Rath frei. Office: 2240 Lincoln Ave. — Stunden: 8—11 Vorm., 2—4 Nachm., 6—8 Abends. Sonntags 8—12 Vorm.

# Arbeiter

**Erspart Geld an Zahnarbeit.**

Wir setzen die Preise herab, aber nicht die Arbeit, und bieten Euch die Dienste von erfahrenen Zahnärzten. Keine Studenten werden hier beschäftigt. Lasset nichts mit Euren Zähnen machen, bis Ihr uns besucht habt. Seht die Preise:

| | |
|---|---|
| Goldkronen, 22K...$1.50 | Brückenarbeit ..$1.00 |
| Goldfüllungen ......50c | Silberfüllungen.. 25c |
| Re-Enameling (Materialkosten ung.)......$2.00 | |
| Alveolar Brückenarbeit (Mat.-Kost. ung.)..$2.00 | |

Volles Set Zähne $1.00
— Garantirt —
Bestes Set Zähne $5.00
Freie Untersuchung.
Freies Ausziehen.
— Deutsch gesprochen. —
Alle Arbeit garantirt.

**Union Dental Co.**
(15 Jahre etablirt.)
**289 Wabash Ave.** Zweiter Floor.
S. W. Ecke Van Buren Str. u. Wabash Ave.
Stunden: Täglich bis 9 Abds. Sonntags 10—4.

Leset die „Sonntagpost".

**Fragt nach meinen deutschen Verkäufer.**

**Nichts über Richter Boyer in dieser Anzeige, aber über einen anderen Richter und Geschworene.**

# Ueberzieher, aus „St. George" Kersey gemacht, zu 15.00 Sollten Euch gefallen

„St. George Kerseys" sind den Fabrikanten von Ueberziehern wohlbekannt, es sind einfache Alltags-Waaren. Wenn von einigen Fabrikanten die enorme Geldsummen bezahlen um ihren Namen und ihr Fabrikat zu annonziren, Ueberzieher aus „St. George Kerseys" hergestellt werden, so müssen sie im Kleinverkauf 20.00 bis 25.00 einbringen. Wenn von einem gerade so guten Fabrikanten hergestellt, der nicht so große Geldsummen aufwendet um Euch seinen Namen bekannt zu machen, aber gleichzeitig mich wissen läßt wer er ist, und diese „St. George" Kersey Ueberzieher gerade so gut fabrizirt wie der andere Fabrikant, und er mir nebenbei dieselben zu einem Preis offerirt, daß ich sie zu 15.00 verkaufen kann so habt Ihr den Profit. — Nun, diese Ueberzieher sind gemacht mit gutem Serge Futter, Facon und Herstellung sind den besten gleich, es sind thatsächlich handgeschneiderte Ueberzieher zu 15.00. Ueberlegt es Euch wo Ihr Euern Ueberzieher kaufen wollt. — Wenn Ihr ihn bei mir kauft braucht Ihr nicht für des Fabrikanten Anzeige zu bezahlen. Ich kenne den Fabrikanten, Euch ist es gleichgültig was sein Name ist; was Ihr wollt ist: den besten Ueberzieher in Chicago für 15.00. Was ich will ist, Euch zu sagen wo ihr ihn kaufen könnt, und wenn Ihr diese Ueberzieher seht so kauft nicht, um mir gefällig zu sein, dann thun Ihr mir einen Gefallen! (Versteht Ihr dies?)

Diese Ueberzieher sind in navyblau und schwarz zu haben — Ihr und möglicherweise Eure Gattin müßt darüber urtheilen. Ich weiß ihr werdet Euch darüber einigen. Ich war mitmir einig als ich dieselben kaufte.

6210-6211 und 6212 sind die Lot-Nummern dieser „St. George Kersey" Serge gefütterter Ueberzieher zu 15.00. Ihr findet diese Lot-Nummern in anderen Läden; erkundigt Euch nach deren Preis.

Also, der Mann welcher denkt er möchte einen seidengefüterten „St. George Kersey" Ueberzieher: ich verkaufe dieselben mit schwerem, reinseidenem Skinner Satinfutter zu 22.50, ein so guter Ueberzieher wie irgend ein Mann auf Erde nur gebrauchen kann. Lieber Freund, Ihr könnt hingehen und für die Reputation einiger Fabrikanten bezahlen und einen um kein Haar besseren seidengefütterten Ueberzieher erhalten und dafür 30.00 bezahlen. Ihr mögt Euch am Kopfe kratzen und Euch fragen: „Wie kann dieser Mann, Murray, dies machen?" Alles was ich Euch zu sagen habe ist, kommt und seht ob es wahr ist oder nicht und dann beseht die Ueberzieher der andern — Ihr werdet zu Tom zurückkommen.

# Einer meiner seidegefütterten fancy Worsted Anzüge würde Euch gut gefallen, zu 15.00

Ihr versteht nichts vom Retail Kleider-Geschäft — oftmals ein „Con" Game — wenn Ihr sagt daß ich keinen seidengefütterten ganz reinen Worsted fancy Anzug zu 15.00 verkaufen kann, so gut als die meisten Läden zu 20.00 bis 25.00 verkaufen. Es ist wieder ein Fall in welchem Ihr nicht für des Fabrikanten Label bezahlt. Wenn ein Fabrikant von Anzügen eine halbe Million jährlich bezahlt um seinen Namen zu publiziren, wer bezahlt am Ende dafür? Selbstverständlich Ihr, wenn Ihr dieses Label kauft. Braucht Euren gesunden Verstand. Ihr müßt Euch sagen daß wenn ich Anzüge zu 25.00 bis 30.00 verkaufte ich närrisch sein müßte einen Verkauf von seidengefütterten fancy Worsted Anzügen zu 15.00 zu forciren. Glaubt mir, diese Anzüge sind so gut gemacht wie die deren Fabrikant Euch für sein Renomme bezahlen macht. Es ist die gleiche Ursache daß ich die besten Anzüge und Ueberzieher in Chicago zu 10.00 verkaufen kann. Ihr wißt, ich hab's immer gethan; wißt Ihr's nicht, so kommt und seht sie Euch an.

# Wiederum am Samstag

Jeden Samstag verschenke ich theilweise ungefähr 500.00 werth Waaren; mit andern Worten, ich offerire gewisse Waaren zu etwas weniger als sie mich kosten. Diese Waaren sind zum Verkauf in meinem Kleider-Departement und werden offerirt um Euch von dem Leben, der Thätigkeit dem riesigen Geschäft das wir in Kleidern machen, zu überzeugen.

Mein Kleider-Geschäft wächst schneller als irgend eines in Amerika, und wenn Ihr einmal in meinen Laden kommt nach einigen dieser Bargains und ich bin so glücklich Euch von „Angesicht zu Angesicht" zu sehen, so bin ich überzeugt daß Ihr nächstes Mal wenn Ihr einen Anzug oder Ueberzieher braucht Euch meiner erinnert. Nicht daß mit meinem Gesicht was besonderes los wäre, denn ich bin ganz einfach der Alletag-Tom. Ihr wißt ich werde Euer nächster Mayor sein.

Nächsten Samstag und Montag verkaufe ich wieder eine Partie 1.50 Hemden mit fancy plaited Busen zu 79 Cents (3 Hemden für eine Person). Eine Partie dieser 2 für 25 Cent echtschwarze nahtlose Socken zu 6 Cents (6 Paar für eine Person). Eine Partie hübscher, feiner grauwollener $1.50 Sweaters zu 95 Cents (nur einen für eine Person).

50 Cent President Hosenträger zu 30 Cents, was denkt Ihr davon? (Ein Paar für eine Person.)

Eine Partie reiner Worsted Dutcheß Beinkleider zu 3.00. Dies sind die Hosen welche nicht auftrennen und die Knöpfe nicht abfallen; ich garantire sie.

Eine Partie „Cape" Handschuhe zu 1.15, dieselben tragen sich so lange wie ein paar importirte 2.00 Handschuhe und sehen gerade so gut aus.

Jeden Tag verkaufe ich alle die neuen Schattirungen in 2.00 Hüten zu 1.85, und ich mache drei fancy Hemden auf Bestellung zu 5.00, 6.00 und 7.50 und liefern vier Paar Manschetten zu jedem Hemd.

Ihr braucht Euch nicht zu geniren, nach meinem Laden zu kommen und nur diese Bargains zu kaufen. Sie sind Euch gegönnt. Was ich will ist, daß Ihr nach meinem Laden kommt. Ich möchte daß es Euch zur Gewohnheit wird. Einige von Euch laufen an meinem Laden täglich vorbei, waren aber niemals darin.

Fürchtet Euch nicht, in diesem Laden gibt es weder die Blattern noch Gelbes Fieber, keine Anzeichen davon, und wenn Ihr irgend etwas in diesem Laden kauft, mir ganz gleich ob ein Paar 6-Cent Socken oder Waaren zu 60.00, und es stellt Euch nicht zufrieden so handelt Ihr weder an Euch noch an mir richtig, wenn Ihr mir es nicht sagt. Ich bringe die Sache in Ordnung und werde Euch nicht über den Rost ziehen oder euch sonstige Scheerereien machen die Euch thatsächlich so viel kosten bis Ihr Euer Geld zurückhabt. In diesem Laden wird Euch schnelle Genugthuung.

Es wird Euch befremden daß ich Sachen in Anspruch nehmen welche andere Kaufleute nicht thun. Ich that dies für eine Reihe von Jahren. Meine Konkurrenten sagten ich sei bankerott, behaupteten ich sei verrückt, aber das Geschäft ging seinen Weg und heute ist mein Kleidergeschäft eines der größten in Chicago, und wenn Ihr nach meinem Laden kommt so werdet Ihr erfahren warum es so ist.

**Murray Tom**

Jackson, Ecke Clark
Offen bis 10 Uhr Samstags
Geschlossen den ganzen Tag Arbeitertag

### Titelhandel in Deutschland.

Die Beschaffung von Titeln scheint in Deutschland neuerdings als ein einträgliches Geschäft betrieben zu werden. Der „Frankfurter Zeitung" wird folgender Brief eines „Vermittlers" mitgetheilt, aus dem sich ergibt, wie ungenirt dabei vorgegangen wird:

Berlin, den 5. Aug. 1909.

Euer Hochwohlgeboren!

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir ganz ergebenst, Ew. Hochwohlgeboren folgende Zeilen zu unterbreiten, erlaube mir aber gleichzeitig, um äußerst diskrete Behandlung dieser Zeilen zu bitten!

Ew. Hochwohlgeboren werden vielleicht erstaunt sein, mich gerade an Ihre werthe Adresse gewandt zu haben, vielleicht zerstreuen sich alle Zweifel, wenn ich mir zu erklären gestatte, Ihren geschätzten Namen von einem guten Geschäftsfreund erhalten zu haben, und daß Sie vielleicht geneigt wären, diesem Schreiben ein geneigtes Ohr zu leihen.

Es handelt sich um die Beschaffung des Titels eines Königlich Preußischen Kommerzienrathes. Mir ist Gelegenheit geboten, an höchster Stelle die Angelegenheit zu Ihren Gunsten zu erledigen.

Ich will beiläufig erklären, daß irgendwelche Vorschußzahlung nicht geleistet zu werden braucht, dagegen müßte sich der Reflektant vorher verpflichten, zu einem noch näher zu bezeichnenden wohlthätigen Zweck die Summe von ca. 80,000 zu zahlen. —

Sollte sich Euer Hochwohlgeboren für diese grundreelle Sache interessiren, oder auch einen Bekannten haben, der eventuell die Ernennung zum Kommerzienrath nicht ungern sehen würde und in der Lage ist, den obigen Betrag zu zahlen, so bitte ich beiderfalls um umgehende gütige Benachrichtigung.

Mit ausgezeichneter Hochachtung
ehrerbietigst
Arthur Schlittermann,
Charlottenstr. 22a

Ein Mann Namens Schlittermann existirt übrigens nach den eingezogenen Erkundigungen nicht in dem von ihm angegebenen Hause. Es handelt sich vermuthlich um eine Deckadresse. Vielleicht läßt sich feststellen, ob und in welchem Auftrage der Mann gehandelt. Der Adressat des zitirten Briefes stand, wie noch erwähnt sei, in gar keiner Beziehung zu diesem oder sonst einem Vermittler und hatte sich durchaus nicht um einen Titel bemüht. Das Angebot ist darnach vermuthlich auch einer Reihe anderer Personen, gewissermaßen im Großbetriebe, gemacht worden.

### Ein schwedischer General als „Hellseher".

Schwedische Blätter berichten von einem seltsamen Falle der Hellseherei. Der schwedische General Björlin hat danach im Juni dieses Jahres während seiner damaligen Krankheit die Ermordung des Generals Beckmann vorausgesagt. General Björlin lag in Varberg krank darnieder, und in derselben Nacht, in der sein Freund, General Beckmann in Stockholm ermordet wurde, sah Björlin im Fieber die ganze Mordszene. Die Krankenpflegerin, die zu jener Zeit den General Björlin pflegte, hat jetzt über das Ereigniß, das sie am nächsten Tage genau niedergeschrieben hat, ausführliche Mittheilungen gemacht.

Nach dem Inhalt der Aufzeichnungen der Krankenpflegerin ist der General während seiner Krankheit des Nachts immer sehr unruhig gewesen; er phantasirte über seine Arbeit, über Krieg und Todtschlag. In der Nacht zum 26. Juni fing er mit einem Male an, den Namen des Generals Beckmann zu nennen, und er rief hierbei mehrmals, daß General Beckmann in Lebensgefahr sei. Im Laufe des darauffolgenden Tages, des 26. Juni, als General Björlin wieder durchaus klar und zurechnungsfähig war, hatte er wiederholt das drückende Gefühl, als stünde etwas Unheimliches bevor, und versicherte seiner Umgebung, daß sich „heute in Stockholm etwas Schreckliches zutragen werde". Des Abends war er noch viel unruhiger als sonst und wollte nicht im Bett bleiben. Er wanderte im Nachtgewand ruhelos im Zimmer auf und ab und sprach mit steigender Angst von Beckmann; er glaubte im Zustande des Fiebers, daß er selbst in Stockholm sei, und wollte dem General Beckmann zu Hilfe eilen. Mehrmals versuchte er aus dem Krankenzimmer hinauszukommen, und einmal gelang es ihm, bis auf die Treppe zu kommen, bevor er aufgehalten werden konnte. Gegen 11 Uhr erreichte die Nervosität ihren Höhepunkt. Plötzlich rief er: „Schwester, hören Sie wie die Schüsse knallen?" Als die Krankenpflegerin ihn zu beruhigen suchte, wurde er heftig und rief: „Sehen Sie denn nicht den Pulverrauch? Ich sah, wie Beckmann erschossen wurde! — Sehen Sie nicht, wie sein Blut auf der Straße fließt?" Die ganze Nacht verbrachte General Björlin in demselben Zustande größter Erregung, und erst um 6 Uhr früh schlief er ein. Als er aufwachte, war er wieder völlig klar und zurechnungsfähig, zur Krankenpflegerin aber sagte er: „Sie sollen sehen, General Beckmann haben sie erschossen!" Um 9 Uhr früh kam die Morgenzeitung. Der General verlangte, sie sofort zu sehen, und stellte fast feierlich die Wahrheit seiner Prophezeiung fest.

In medizinischen Kreisen beschäftigt man sich eingehend mit diesem merkwürdigen Falle. Der Dozent Sidney Alrutz hat soeben den „Dagens Nyheter" gegenüber erklärt, daß es zweifelhaft erscheinen müsse, ob hier wirklich ein echter Fall prophetischen Hellsehens vorliege. Wenn der Mörder Wang von vornherein schon die Absicht gehabt habe, gerade den General Beckmann zu erschießen, so könne man die Prophezeiung des Generals Björlin besser als ein telepathisches Phänomen erklären. Die bevorstehende Ermordung des Generals Beckmann sei wahrscheinlich „auf telepathischem Wege vom Gehirn oder Seelenleben des Mörders Wang auf die Psyche des Generals Björlin übertragen worden."

### Ein Franzose über die deutschen Manöver.

Der bekannte französische Militärschriftsteller Rousset, der den deutschen Manövern beigewohnt hat, zieht im „Gaulois" einen Vergleich zwischen den französischen und deutschen Manövern. Er hält die deutsche Methode der rücksichtslosen Offensive, ohne auf die Entwicklung der gegnerischen Streitkräfte Rücksicht zu nehmen, für ein Manöverschauspiel, das im Ernstfalle nicht so glatt gehen würde. Auch die französische Art des Schiedsrichterspruchs, die mehr den sich ergebenden Umständen Rechnung trägt, scheint ihm der deutschen Methode überlegen. Von diesen Entwendungen abgesehen, bleibt aber die deutsche Armee auch nach ihm das am stärksten organisirte Kriegsinstrument der Gegenwart. Namentlich die vollendete Präzision in der Anwendung der technischen Neuerungen, aber auch die Ausdauer und Widerstandsfähigkeit der Truppen nöthigen dem Beobachter große Achtung ab.

— Familiär. — Hausherr (der zweite Mann der Gnädigen): „Wie lange sind Sie eigentlich schon bei uns, Anna?" — Köchin: „Na, im Januar werden's zwei Jahre; wir sind doch beide zusammen hier eingetreten, gnädiger Herr!"

— Vergleich. — „Mit a falschen Liab is wiea mit frischen Maß Bier: wennst aufn Grund kimmst, machst a finsters G'sicht."

**WORLD'S MEDICAL INSTITUTE**

**84 Adams Strasse, Zimmer 60,**
gegenüber der Fair, Dexter Building.

Der Monat. — Schreibt bis 10 Uhr ... Sonntags 10 bis 12 Uhr Vormittags.

# Elegante u. modische Kleider niedrig markirt für Samstag

**WIEBOLDT'S**
MILWAUKEE AVENUE AND PAULINA STREET

**Lederwaaren**

Seidene elastische Gürtel mit Gold- und Silberschnallen, speziell........ 45c
Taschen für Damen, ledergefüttert, mit Börse, $1.50 Werth.. $1.00

**Toilet-Artikel**

Craddocks Blue Seife, 10c Sorte zu....... 5c
Pompeian Massage Cream — Jar zu.......... 27c

## Anzüge und Ueberzieher für Männer und Knaben

**Hübsche Anzüge und Ueberzieher für Männer und Jünglinge.** Neue Anzüge aus feinen Worsteds und Cassimerestoffen. Ueberzieher von reinwollenen Kerseys und Cheviots, einfache oder Sammetkragen — sowie pelzbesetzt, 46- u. 52-zöll. Längen, beliebte Farben, zu.. $12.50

**Hübsche Herbstanzüge u. Ueberzieher für Männer und Jünglinge.** Die Anzüge sind von reinen Worsteds und Cheviots. Ueberzieher aus den feinsten Kerseys und Velours. Reguläre 46-zöllige oder Cravenette Auto Coats, 52 Zoll lang.......... $15.00

**Unsere Abtheilung für Knaben und kleine Jungens ist überfüllt mit den elegantesten Anzügen und Ueberziehern.** Jeder Junge kann stolz darauf sein sie zu tragen. Von $10 bis zu $1.95. — Ein extra Werth — Worsted Cassimere Anzug mit 2 Paar Knicker-bocker-Hosen, $5 Werth, zu.......... $3.95

## Damen u. Mädchen Kleider zu niedrigsten Preisen

**Dieser Herbst-Coat ist 54 Zoll lang** — halb anschließend, einfach geschneidert oder plaited Skirt. Satingefüttertes Yoke oder Aermel, aus Kersey, Coverts und Broadcloths gemacht, sowie Novelty Mischungen, ein $15.00 Coat, für.......... $10.98

**Herbst-Suits für Damen und Mädchen** — halbanschließende 42-zöll. Coats, satingefüttert, plaited Skirts, hübsch geschneiderte Entwürfe, in Broadcloth, Homespun u. Worsted Stoffen, $20 Suits für nur.......... $14.98

**Mädchen-Coats,** Cheviots, Kerseys oder Plüsch, halb anschließ., oder Box Facon, plaited Skirt Effekt — Sturmkragen und Aufschläge besetzt — nett geschneidert, zu........ $4.98

**Baby-Coats,** Bearskin oder Broadcloth, quilted gefüttert, hübsch besetzt, alle Farben — Größen 2—6 Jahre.. $2.98

## Unterzeug für die Familie

**Feine gerippte fließgefütterte weiße Union Suits für Damen,** hübsch garnirt und ausgestattet, offen an der Front, $1.25 Wth.. 75c

**Weiße gerippte Schlafkleider f. Kinder; auch Union-Suits;** 50c-Werthe........ 39c

**Weiße, fein gerippte Vests und Pants für Damen,** gehäkelter Hals und Fronts, — zweite Qualität der 58c-Sorte, für.......... 39c

**Unterhemden u. -Hosen für Männer,** von feiner australischer Wolle, eine ausgezeichnete Qualität, welche kein Jucken der Haut verursacht, in Naturfarbe, Camels Hair und in blau, $1.50 werth, in Größen 34 50, für.... $1.25

## Schuhe

**Dreß-Schuhe für Damen** — in Patent Colt, Gunmetal Calf und Dongola Kid, neue kurze Vamp Effekte — zum Knöpfen und in Blücher-Facons — $3 Werthe, für.......... $1.98

**Dreß-Schuhe für Mädchen** — in Patent Colt — Schnür- und Knöpf-Facons, leichte oder schwere Sohlen, Größen 8 bis 11, 11½ bis 2 und 2½ bis 5, $2.50-Werthe, für $1.39

**Schuhe für Knaben,** in Box Calf und Satin Oil, in Schnür- u. Blucher-Facons, gute, schwere Ledersohlen, ganz solide, $1.50-Werthe, für $1.00

## Großer Silberwaaren Verkauf

**Wm. Rogers Tafel - Silberwaaren,** in den neuesten „Rose"-Mustern, eines der hübschesten Entwürfe, nur für Samstag zu speziellen Preisen:

**Theelöffeln,** — ein Set von sechs Stück zu.......... 49c

**26 Stück Set von denselben „Rose Mustern",** 6 Messer und Gabeln, 6 Theelöffel, 6 Eßlöffel, Buttermesser und Zucker - Löffel — in in fancy Etui verpackt, für nur.... $4.45

**Messer und Gabeln** — Rogers W. R. Marke, Shell Muster, Satin Finish Griffe. Reguläres $3.00 Set von 12 Stück zu dem Preise von nur..... $1.95

**Eßlöffel,** — Set von sechs Stück für nur.......... 98c

## Elegante Putzwaaren

**Sammethüte f. Damen,** elegant mit französ. Tips und Band besetzt, wth. $6, zu........ $3.98

**Hüte für Mädchen und junge Damen,** schönste Facons die zu haben sind, mit großer Schleife od. Blumen garn., billig zu $5 — spez.... $2.98

## Prachtvolle Haarwaaren

**Einsteck-Kämme,** goldeingelegt, mit Rheinsteinen besetzt, 75c werth, für.......... 39c

**Wavy Switches** — gutes Haar, in allen Schattirungen, so hoch wie $2.00 werth — speziell zum Preise von nur.......... $1.00

## Bänder u. Taschentücher

**Reinseidene Satin Taffeta - Bänder,** Nr. 60 und 80, in allen Farben, 16c und 18c werth, die Yard für.......... 10c

**Weiße hohlgesäumte Taschentücher für Männer,** 7c werth, für.......... 3½c

WIEBOLDT'S

## Handschuhe u. Strümpfe

**2 Clasp importirte Glace-Handschuhe für Damen** — in schwarz, lohfarbig, braun, blau u. s. w. — gut gemacht, der beste Handschuh im Handel, überall für $1.25 verkauft, Samstag für.......... $1.00

**Schwarze 2 Clasp Kayser Cashmere - Handschuhe für Damen** — gefließt und mit fancy Futter, — Regulärer 35c-Werth, für...... .. 25c

**Reinwollene Cashmere-Socken für Männer,** — in schwarz, lohfarbig und Oxford, mit grauen Fersen und Zehen, für.......... 25c

## Provisionen.

„Meadow Hill" Butter, Pfd....... 33c
Butterine, „Jersey", „Holstein" od. „Cold Spring", per Pfd...... 17½c
Neue Sendung von Edam Käse, jedes 3½ bis 4 Pfund, Stück.......... 85c
Feine große fette holländische Heringe, Milchlinge, per Faß für 72c; gemischt, für.......... 62c
Gekochter Schinken, gekochtes Pork Loin oder Roast Beef — in Scheiben geschnitten, Pfd. 28c
Extra fancy Kartoffeln zum Kochen das Peck 20c Bushel........ 75c
Fancy Cape Cod Cranberries, per Quart........ 8c
Beste runde Sommerwurst, das Pfund.......... 11c

## Sweater Coats

**Sweater Coats für Damen,** werth $1.98, speziell für Samstag zu.......... $1.48

**Eine volle Auswahl von Simon Seide Unterröcken,** alle Farben, reguläre $5.00 Werthe zu.......... $3.98

**Reinwollene Beaver Shawls für Damen** — $5.00 Werthe — verkauft zu.......... $3.00

## Zigarren und Liköre

**Sir Jasper,** beliebte 5c Zigarre, feine lange Zimmer Einlage, feines Deckblatt, gewöhnl. $2 p. Kiste v. 50. Samstag speziell, K. v. 50 $1.15, zehn für.......... 25c
**Armosa Zigarre,** lange Havana Einlage, gerade genug für dies. Verkauf — 4 für.......... 25c
**Perfecto Specialites,** — Kiste von 50 $1.49, 8 für.... 25c
**Cobs,** 2 Packete 25c — Kiste von 100 für...... $1.35
**New Bachelor oder die Lucky Boy,** Kiste von 50, $1.85, 6 für.......... 25c
**Boon County, Kentucky Bourbon, Bottled in Bond,** oder Old McBrayer, Flasche zu..... 65c
**Monogram Whiskey,** regulärer Preis $3.00 — p. Gallone $1.95, halbe Gall...... $1.05
**Ontario Club Whiskey** oder extra feiner Doppelkümmel, Flasche.... 59c
**Malt Marrow** oder Edelmalt, Dtz. Flaschen.... 89c

## Großer Lampen-Verkauf

**Inverted Gaslampen,** — vollständig mit verstellbarem Brenner, Mantel und halb-frosted Glocken, Samstag nur.......... 35c
**Radiant Lampen-Brenner** Nr. 2, mit Glas Cone, zu.......... 10c
**Welsbach u. Record Cap Mantels,** das Stück zu.......... 8c

## Droguen

**Duffys reiner Malz Whiskey,** $1.00 Flasche, für.......... 69c
**Terwins Vegetable Pillen** — die beste Magen- u. Leber-Regulirung, 25c Gr., 15c
**Swifts Specific,** das Blutreinigungs- und Rheumatismusmittel, $1.75 Größe, zu.......... $1.09
**Kampher-Eis für aufgesprungenes Gesicht, Lippen und Hände,** 10c Größen, zu.......... 6c

## Chiffon-Schleier und Spitzenkragen

**Chiffonschleier f. Damen,** 3 Yds. lang, alle Farben, $1.25 Werth, zu.......... 75c
**Venice Spitzenkragen,** neue Muster, 65c Qualität, das Stück zu.......... 45c

WIEBOLDT'S

Uebersehr nicht unser Hut-Departement. Wir führen jede neue Facon in weichen und steifen Styles. Große Werthe und großes Sortiment — spez. Werth zu $2.00

# The Famous CLOTHIERS
## MADISON and HALSTED STS.

Unser Unterzeug-Dept. ist das größte auf der Westseite. Versäumt nicht die speziellen Werthe zu sehen die wir in reinwollenen Kleidungsstücken zeigen zu $1.00

**Madison und Halsted Str. war zu einer Zeit als das Kleider-Zentrum von Chicago bekannt. Heute gilt es als eines der vielen Kleider-Zentren. Es ist unser Streben es wieder zur größten Kleider-Ecke zu machen — wo mehr verkauft wird als in der schönen Zeit der alten Madison und Halsted Str. Kleiderhändler. Um dies zu thun, müssen wir unseren Kunden** ehrliche Werthe — zuverlässige Waaren und zuvorkommende Behandlung **bieten. Wir behaupten nur, Euch für jeden verausgabten Dollar einen vollen Dollarswerth in Kleidern zu geben und Niemand kann mehr thun.**

**Zu $15.00**

Wir haben eine Auswahl von Anzügen und Ueberziehern, von durchaus reinwollenen Stoffen gemacht — mit den allerfeinsten Serges gefüttert. Geschneidert wie gute Kleider zu $15 geschneidert werden können und ein ehrlicher Werth für Euer Geld. Das Sortiment von Mustern kann nur gewürdigt werden, wenn Ihr es anseht.

**Zu $10.00**

Wir haben eine extra Anstrengung gemacht und zeigen nur garantirte reinwollene Waaren. Der größte Bargain bei uns diesen Herbst ist ein feiner schwarzer Kersey Ueberzieher — 46 Zoll lang — elegant gemacht und ausgestattet und ein guter Werth zu $12.50. Spez. hier zu $10.00 Seht diesen Ueberzieher und Ihr werdet ihn würdigen.

**Wir zeigen ebenfalls eine feine Partie von Anzügen und Ueberziehern zu höheren Preisen, zu $18, $20, $22, $25 und $30.**

**Schuhe** Der größte Werth in unserem Schuh-Dept. ist unsere Partie zu 2.50. Sie umfaßt Patentleder, Box Calf, Gun Metal, Vici Kid und Velour, in schwarz oder Oxblood, Knöpfe oder Schnüre; jeder neue Style Zehen. **$2.50**

**CASTORIA** Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher